

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

BAND 35

F 12

**Das Bauhauptgewerbe
in Baden-Württemberg**

**in den Jahren
1954, 1955 und 1956**

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

STUTTGART 1957

V O R W O R T

Der vorliegende Tabellenband enthält die Ergebnisse der alljährlich im Bauhauptgewerbe durchgeführten Totalerhebungen von 1954, 1955 und 1956. Die Angaben vermitteln ein Strukturbild der mit der Herstellung von Rohbauten und im Straßenbau beschäftigten Betriebe; vor allem aber dienen sie im Zusammenhang mit den Zahlen der monatlichen Bauberichterstattung wirtschaftspolitischen Entscheidungen, die für das Baugewerbe von hoher Bedeutung sind, weil seine Beschäftigungslage mehr als in anderen Wirtschaftszweigen von dem Einsatz öffentlicher Mittel abhängt.

Diese Veröffentlichung setzt die mit der Totalerhebung 1953 für das Land Baden-Württemberg als Statistischer Bericht IV B S/54 begonnene Reihe fort. Das Frageprogramm ist seitdem annähernd das gleiche geblieben; es schließt sich zudem eng an die Meldungen der vorhergegangenen Jahre bis zur ersten Totalerhebung im Jahre 1949 an, so daß im allgemeinen eine durchlaufende Vergleichbarkeit gegeben ist. Die hauptsächlichsten Zahlen dieser Erhebung werden außerdem monatlich fortgeschrieben und zusammen mit den Daten der monatlichen Bauberichterstattung der Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten von 1950 ab in der Reihe F I der Statistischen Berichte veröffentlicht.

Die Erhebung und die Vorbereitung dieses Quellenbandes erfolgte in der von Oberregierungsrat Dr. A. Niebuhr geleiteten Abteilung Industrie und Produzierendes Handwerk. Die Bearbeitung lag bei Dr. A. Niebuhr.

Stuttgart, im April 1957

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Dr. Paul Jostock

I n h a l t

Das Bauhauptgewerbe in den Jahren 1954 bis 1956	Seite 1
Fragebogen für die Totalerhebung 1956 (mit Erläuterungen)	11
Statistischer Bericht F I 1/m 1	15
Tabellenteil ¹⁾	

Tabelleninhalt	Baden- Württemberg	Regierungsbezirke			
		Nord- württ.	Nord- baden	Süd- baden	SüdWürtt.- Hohenz.
		Seite			
I. Betriebe und Beschäftigte	19	29	39	49	59
1. in Handwerk und Industrie					
a. Betriebe Ende Juli 1954, 1955 und 1956					
b. Beschäftigte Ende Juli 1954, 1955 und 1956					
2. in den einzelnen Zweigen					
a. Betriebe Ende Juli 1955 und 1956					
b. Beschäftigte Ende Juli 1955 und 1956					
II. Die Beschäftigtengruppen	20	30	40	50	60
1. Ende Juli 1954, 1955 und 1956					
2. in Handwerk und Industrie Ende Juli 1954, 1955 und 1956					
3. in den einzelnen Zweigen Ende Juli 1955 und 1956					
III. Geleistete Arbeitsstunden	21	31	41	51	61
1. in den einzelnen Zweigen im Juli 1955 und 1956					
2. in Handwerk und Industrie im Juli 1954, 1955 und 1956					
IV. Löhne und Gehälter in Handwerk und Industrie	22	32	42	52	62
1. Löhne im Juli 1954, 1955 und 1956					
2. Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956					
3. Löhne und Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956					
V. Ende Juli ausstehende Forderungen aus der Zeit vor dem 31. Mai der Jahre 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie	22	32	42	52	62
1. Forderungen an öffentliche Auftraggeber					
2. Forderungen an private Auftraggeber					
3. Forderungen insgesamt					
VI. Baugewerblicher Umsatz in den einzelnen Zweigen	23	33	43	53	63
1. Umsatz im Jahr 1954 und 1955					
2. Umsatz im 1. Hj. 1955 und 1956					
3. Umsatz im Juli 1955 und 1956					
VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten	24	34	44	54	64
1. Umsatz im Jahr 1953, 1954 und 1955					
2. Umsatz im 1. Hj. 1954, 1955 und 1956					
3. Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956					
VIII. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe	25	35	45	55	65
1. Vertriebenenbetriebe					
2. Zugewandertenbetriebe					
IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie	26	36	46	56	66

1) Sämtliche Tabellen sind nach Größenklassen aufgliedert, ausgenommen Tabelle II/2 und 3

Das Bauhauptgewerbe in den Jahren 1954 bis 1956

1. Einführung in die Statistiken des Bauhauptgewerbes

Das Bauhauptgewerbe umfaßt diejenigen Zweige der Bauwirtschaft, die an der Ausführung der Rohbauten beteiligt sind. Diese Abgrenzung kann jedoch nicht so scharf gezogen werden, daß nicht doch in geringem Umfang einige Arbeiten für den Ausbau miteinfaßt werden. Vor allem liegen viele Arbeiten der Stukkateur-, Gips- und Verputzerbetriebe an der Grenze zwischen Aufbau und Ausbau. Da es in diesem Zweig auch Betriebe gibt, die in keiner Weise am Rohbau beteiligt sind, melden nicht etwa sämtliche Stukkateur-, Gips- und Verputzerbetriebe zu den Erhebungen des Bauhauptgewerbes.

Eine besondere Stellung nimmt der Straßenbau ein; er wird zum Bauhauptgewerbe gerechnet, obwohl es sich hier um ein spezielles Arbeitsgebiet handelt, für das bei großen Bauvorhaben nur Betriebe mit weitgehender Mechanisierung unter Anwendung zahlreicher Spezialmaschinen konkurrenzfähig sind. Der Straßenbau wird in der Aufteilung nach Hauptgruppen zum Tiefbau gerechnet, in dem seine sämtlichen Daten enthalten sind. In der Aufteilung nach Zweigen bildet der Straßenbau einen besonderen Zweig, zu dem aber nur die Daten derjenigen Betriebe gehören, die überwiegend im Straßenbau tätig sind.

Im einzelnen zählen folgende Zweige zum Bauhauptgewerbe:

- a) Hoch- und Ingenieurbau
- b) Tief- und Ingenieurbau
- c) Straßenbau
- d) Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
- e) Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
- f) Isolierbau
- g) Abbruch
- h) Zimmerei
- i) Dachdeckerei
- k) Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe

Das Bauhauptgewerbe ist einer der wichtigsten Wirtschaftszweige. Nicht nur daß sein Umsatz 1956 mit 2,4 Mrd. DM in Baden-Württemberg von hoher Bedeutung für das Wirtschaftsleben ist, es hat auch als Schlüsselgewerbe einen maßgeblichen Anteil an der Konjunkturlage. Seine Beschäftigung und Leistung befruchtet einen großen Teil von Industrie, Handwerk und Handel sowohl durch die Zulieferungen zu den Rohbauten wie auch zu den darauffolgenden Arbeiten des Ausbaugewerbes. Deshalb sind die statistischen Daten der Struktur und der Entwicklung

dieses Gewerbezweiges überaus wichtig für die gesamten wirtschaftspolitischen Maßnahmen. Diese Daten werden mit Hilfe von zwei Erhebungen ermittelt, nämlich einmal im Jahre für sämtliche Betriebe von der Totalerhebung und monatlich von der Bauberichterstattung der Betriebe, die zwischen Juli und Oktober eines jeden Jahres mindestens 20 Beschäftigte aufgewiesen haben und damit verpflichtet sind, regelmäßig die monatlichen Bauberichte abzugeben.

Die Totalerhebung vermittelt neben einigen Entwicklungszahlen vor allem das Strukturbild, wie es sich in der jährlichen Saisonspitze herausgebildet hat; der Monatsbericht dient Erkenntnissen der Entwicklung. Die Totalerhebung ist die umfassendere Statistik. Sie teilt die monatlich nur insgesamt erfaßten Zahlen der Facharbeiter sowie der Helfer und Hilfsarbeiter weiter auf. Ferner werden zusätzlich die am 31. Juli acht Wochen und länger ausstehenden Forderungen sowie Bestand und Einsatz von 17 wichtigen Geräten gemeldet. Auch die Aufbereitung ist für die Totalerhebung erheblich ausgedehnter als für den Monatsbericht, da die Daten der Totalerhebung noch nach den Größenklassen der Betriebe aufgeteilt werden, zum Teil auch nach den bereits aufgezählten einzelnen Zweigen und nach Handwerks- und Industriebetrieben. Außerdem werden die Betriebe der Vertriebenen oder Zugewanderten herausgelöst.

Die Aufteilung nach Zweigen ordnet die Zahlen der Betriebe dem Zweig zu, in dem die Betriebe nach ihrer eigenen Angabe "überwiegend" tätig sind. Durch diese Regelung werden allerdings sämtliche Arbeiten, die ein Betrieb neben seiner überwiegenden Tätigkeit ausführt, dem hauptbeteiligten Zweig zugeordnet; z.B. zählen die Maurerarbeiten eines Gipsbetriebes dadurch zum Gipsergewerbe, die Abbruch-, Verputzer- und Zimmerarbeiten, die ein Hochbaubetrieb in eigener Regie ausführt, zum Hoch- und Ingenieurbau. Die erwähnte Unterscheidung nach Handwerk und Industrie ist leider Schwankungen unterworfen, vor allem weil es zwischen den größeren Handwerksbetrieben und den Industriebetrieben keine eigentümlichen Unterschiede gibt. Deshalb hängt die Zuordnung besonders bei den großen Betrieben von der Entscheidung des Betriebsinhabers ab, häufig auch davon, welcher fachlichen Organisation er beitrifft. Es kommt deshalb vor, daß Betriebe von einem Jahr zum anderen ihre Zuordnung ändern.

Die Angaben für beide Erhebungen beziehen sich auf alle Baustellen der Meldepflichtigen in Baden-Württemberg. Hat ein Unternehmen mehrere Baustellen, so werden die Meldungen von der Hauptniederlassung ausgeführt; sollten Baustellen mit eigenem Baubüro und besonderer Abrechnung vorhanden sein, so melden diese getrennt; ferner sind in jedem Fall für diejenigen Filialbetriebe oder Baustellen im Lande, deren Hauptniederlassung außerhalb Baden-Württembergs liegt, besondere Fragebogen auszufüllen. Durch diese Vorschriften wird eine gesonderte Erfassung der Bautätigkeit des Landes erreicht, ohne daß nennenswerte regionale Überschneidungen und Differenzen auftreten; auch die Trennung nach den vier Regierungsbezirken ist noch mit annehmbaren Ergebnissen möglich. Eine besondere Regelung ist für die Arbeitsgemeinschaften (Arge) getroffen worden. Eine Arge meldet ihre Daten getrennt, wenn sie weitgehend selbständig baut und abrechnet. Für die loserer Formen von Zusammenschlüssen, den sogenannten unechten Arbeitsgemeinschaften, ist dagegen keine gesonderte Meldung vorgeschrieben; ihre Daten sind von den beteiligten Betrieben mitzumelden.

Zur Unterrichtung über weitere Einzelheiten ist am Schluß dieses Artikels der Fragebogen für die Totalerhebung 1956 mit seinen Erläuterungen und der monatliche Baubericht aus dem gleichen Jahre wiedergegeben. Beide Fragebogen schließen sich eng an die Meldungen der Vorjahre an, so daß sich im Laufe der Zeit nur wenige wesentliche Zusätze oder Änderungen ergeben haben.

Wie bereits erwähnt, liefern die Zahlen der beiden Erhebungen Strukturdaten aus der Zeit der Saisonspitze im Juli und ihre Veränderungen von Jahr zu Jahr für das gesamte Bauhauptgewerbe, außerdem saisonale und konjunkturelle Entwicklungsdaten für die Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten. Für die Entwicklung im gesamten Bauhauptgewerbe werden jedoch, außer einigen Jahreszahlen, keine Daten erhoben. Die für saisonale und konjunkturelle Auswertungen notwendigen Gesamtzahlen werden deshalb aus den Ergebnissen der jährlichen Totalerhebung und der monatlichen Bauberichte errechnet. Diese werden jährlich mit Hilfe der Julizahlen aus der Totalerhebung überprüft und berichtigt, so daß auftretende Differenzen sich in jedem Falle auf weniger als 1/2 Monate erstrecken und dadurch verhältnismäßig klein gehalten werden können.

In den folgenden Ausführungen über Entwicklung und Struktur des Bauhauptgewerbes wird über die im Tabellenteil dieses Heftes enthaltenen Angaben der Jahre 1954 bis 1956 hinausgegangen, indem die Zahlen nach Möglichkeit bis 1950 oder doch bis 1953 zurück mitherangezogen werden. Die Aufteilung

nach Gewerbezweigen bildet jedoch eine Ausnahme, da sie zum erstenmal für das Jahr 1955 durchgeführt wurde.

2. Entwicklung und Struktur im Bauhauptgewerbe

Die Gesamtzahl der Betriebe im Bauhauptgewerbe wird nur einmal im Jahre mit der Totalerhebung – also etwa für die Zeit der Saisonspitze – festgestellt. Sie betrug im Jahre 1950 rund 12 000; eine genaue Zahl der Betriebe kann für 1950 und 1951 nicht genannt werden, weil in diesen Jahren ein wenn auch nur geringer Teil der Betriebe hinzugeschätzt werden mußte. Im Jahr 1952 war die Gesamtzahl auf 12 737 gestiegen, um 1953 einen Höchststand von 13 212 zu erreichen, der bis 1956 wieder auf 12 821 zurückging. Die Schwankungen sind also im ganzen gesehen ohne größere Bedeutung. Die Rückgänge bei den Kleinbetrieben beruhen auf der Zunahme der Beschäftigten, so daß die betroffenen Betriebe den höheren Größenklassen zuwachsen, oder auf Betriebsauflösungen. Für die Jahre seit 1953 ist ihre Struktur nach den Größenklassen in der Tabelle 1 dargestellt.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes

Tabelle 1

Betriebe mit ... Beschäftigten	Anzahl der Betriebe Ende Juli			
	1953	1954	1955	1956
1	2 408	2 323	2 269	1 926
2 bis 4	3 709	3 767	3 549	3 435
5 bis 9	3 054	3 175	3 218	3 228
10 bis 19	1 861	2 018	2 045	2 146
20 bis 49	1 033	1 167	1 223	1 223
50 bis 99	399	467	455	525
100 bis 199	207	196	241	227
200 bis 499	68	85	91	94
500 bis 1250	14	14	13	17
Insgesamt	12 753	13 212	13 104	12 821

Die zunehmende Bautätigkeit hat in den Jahren seit 1950 zu einer erheblichen Steigerung der Beschäftigtenzahl geführt. Neben diesem konjunkturellen Aufschwung zeigt die Beschäftigung im Bauhauptgewerbe aber auch außerordentlich starke Saisonbewegungen, die in der Hauptsache vom Einfluß der winterlichen Kälteperiode herrühren. Die in Frostperioden erfolgende Stilllegung der Bauarbeit entspricht jedoch zum großen Teil nicht mehr dem heutigen Stande der Technik, die längst Methoden zur Weiterführung der Bauten während des Frostes entwickelt hat. Gehemmt wird das Bestreben, auch im Winter zu bauen, häufig durch die Finanzierung, die in vielen Fällen immer noch eine rechtzeitige und gleichmäßige Zuteilung der Baugelder vermissen läßt. Volkswirtschaftlich gesehen dürfte der Tiefstand in der winterlichen Bautätigkeit und die damit

verbundene Arbeitslosigkeit vieler Bauarbeiter erhebliche Verluste verursachen.

In der folgenden Tabelle 2 sind die Zahlen der Entwicklung im Bauhauptgewerbe von 1950 an aufgeführt, und zwar die Beschäftigtenzahlen im Jahresdurchschnitt der 12 Monate, ferner die Zahlen im Tiefstand und in der Saisonspitze der Jahre. Diese Darstellung zeigt einwandfrei den außerordentlichen Einfluß der Frostperioden.

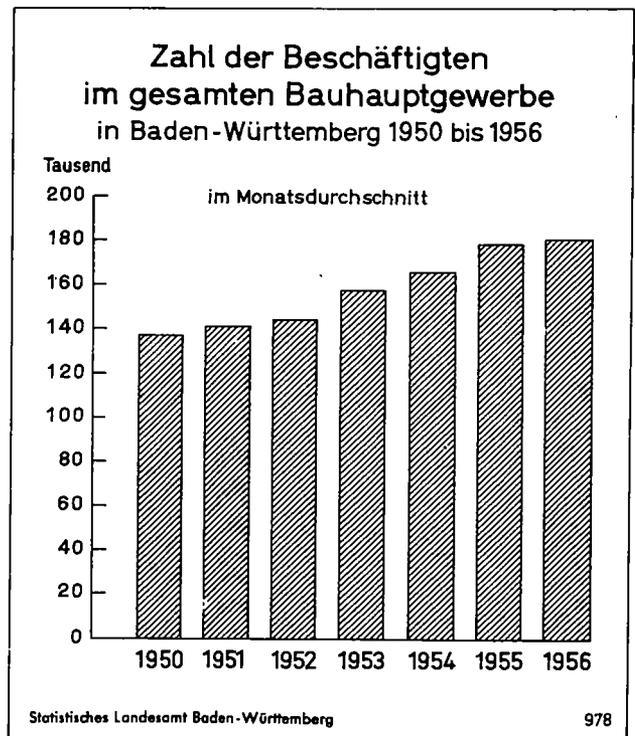
Die Zahlen der Beschäftigten im gesamten Bauhauptgewerbe Tabelle 2

Jahr	Beschäftigte in 1000			Index der Beschäftigtenzahl 1950 = 100
	im Jahresdurchschnitt	im Monat des Tiefstandes	im Monat des Höchststandes	
1950	137,0	110,3	155,7	100
1951	141,1	123,0	149,7	103
1952	144,0	122,5	159,0	105
1953	156,9	113,5	174,7	115
1954	165,5	95,8	188,5	121
1955	178,8	128,2	199,6	131
1956	180,4	82,3	206,2	132

Werden die Indizes für die Beschäftigten mit denen der praktisch auf Bauten und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden verglichen, so ist schon daraus zu schließen, daß die Zahl der jährlich geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft gerechnet seit 1950 ganz erheblich gestiegen ist. Eine genaue Zahl, wieviel Arbeitsstunden auf die einzelne Arbeitskraft entfallen, kann wegen des unbekanntes aber bedeutenden Anteils der Inhaber nicht berechnet werden. Die Stundenzahl je Beschäftigten wuchs von 1897 Jahresstunden 1950 auf 2044 im Jahre 1956; berechnet ohne Inhaber und kaufmännische und technische Angestellte waren es 2242 Stunden 1950 und

2330 Stunden 1956. Die Entwicklung dieser Zahlen verläuft nicht stetig und gleichmäßig ansteigend, sondern wird beeinflusst vor allem von der mehr oder weniger großen Knappheit an Arbeitskräften und von der Konjunkturlage, die z.B. von 1951 auf 1952 und 1955 auf 1956 nicht so sehr aufwärts drängte wie etwa 1952 auf 1953 und 1954 auf 1955.

Die strukturelle Aufteilung der Beschäftigten liegt so weitgehend, wie sie mit der Totalerhebung erhoben wird, nur für den Monat Juli vor. Die Zahl der Arbeitskräfte ist für die einzelnen Gruppen zusammen mit den Anteilen in vH an der Gesamtzahl für die Jahre von 1953 bis 1956 in der folgenden Tabelle 3 wiedergegeben zugleich mit ihrer Veränderung in dieser Zeit.



Die Beschäftigten nach ihrer Stellung im Betrieb

Tabelle 3

Stellung im Betrieb	Die Beschäftigten Ende Juli in den Jahren								Veränderung 1956 gegen 1953 in vH
	1953		1954		1955		1956		
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
Tätige Inhaber	14 350	8,2	14 888	7,9	14 811	7,4	14 444	7,0	+ 0,7
Kaufmännische und technische Angestellte und Lehrlinge	6 205	3,6	6 482	3,4	7 140	3,6	7 765	3,7	+ 25,1
Poliere und Meister im Angestelltenverhältnis	2 210	1,3	2 403	1,3	2 634	1,3	2 816	1,4	+ 27,4
Hilfspolierere, Hilfsmeister und Vorarbeiter	6 275	3,6	6 755	3,6	7 512	3,8	7 942	3,9	+ 26,6
Facharbeiter	60 600	34,8	67 740	36,0	72 815	36,5	76 695	37,2	+ 26,6
Helfer (angelernt)	26 603	15,3	31 139	16,5	36 435	18,2	40 346	19,6	+ 51,7
Hilfsarbeiter (ungelernt)	41 975	24,1	42 730	22,7	43 296	21,7	43 594	21,1	+ 3,9
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler u. a.	15 854	9,1	16 159	8,6	15 004	7,5	12 558	6,1	- 20,8
Insgesamt	174 072	100	188 296	100	199 647	100	206 160	100	+ 18,4

Bemerkenswert und strukturell bedenklich ist der seit 1953 erfolgte Rückgang von 20,8 vH in der Zahl der Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Ferner fällt die hohe Steigerung bei den Helfern auf und die geringe bei den Hilfsarbeitern; zusammengenommen ist ihre Zahl um 22,4 vH gestiegen.

Um noch eine strukturelle Aufgliederung nach Größenklassen zu bieten, folgt eine Tabelle mit den Zahlen der Jahre 1953 bis 1956 und deren Veränderung. Auch hier liegen nur die Julizahlen der Totalerhebung vor.

Beschäftigte nach Größenklassen

Tabelle 4

Betriebe mit Beschäftigten	Die Beschäftigten Ende Juli				Veränderung 1956 gegen 1953 in vH
	1953	1954	1955	1956	
1 bis 9	33 298	34 282	34 167	33 329	+ 0,1
10 bis 19	25 288	27 007	27 493	28 905	+ 14,3
20 bis 49	31 444	35 218	36 906	36 934	+ 17,5
50 bis 99	27 665	32 278	31 645	36 679	+ 32,6
100 bis 499	47 205	49 968	59 677	57 916	+ 22,7
500 bis 1250	9 172	9 543	9 759	12 397	+ 35,2
Insgesamt	174 072	188 296	199 647	206 160	+ 18,4

Die Zahl der praktisch auf den Bauten und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden ist in Baden-Württemberg seit 1950 von 260 Mill. Jahr um Jahr zu einem neuen Höchststand bis auf 368,9 Mill. im Jahr 1956 gestiegen. Selbst im Jahr der Kreditrestriktionen und Zinserhöhungen 1956 war gegenüber 1955 noch ein allerdings nur geringfügiger Anstieg erfolgt. Um von dieser Zunahme der Stundenzahl um 41 vH im Jahre 1955 und 42 vH 1956 gegenüber dem Stande von 1950 auf die Steigerung des Bauvolumens zu

kommen, ist den Zahlen noch die Erhöhung der Arbeitsproduktivität hinzuzuschlagen. Das Statistische Bundesamt hat diese auf 26 vH im Jahre 1956 berechnet. Wird dieselbe Steigerung für Baden-Württemberg angenommen, so hat das Bauvolumen des Landes im Jahre 1956 rund 180 vH des Standes von 1950 erreicht.

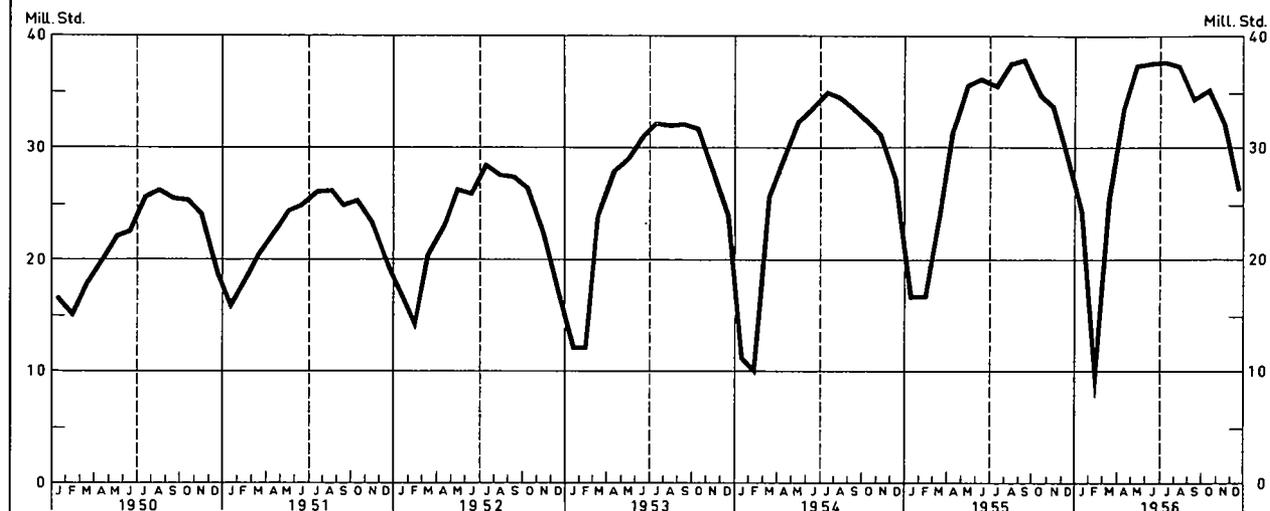
Geleistete Arbeitsstunden im gesamten Bauhauptgewerbe

Tabelle 5

Jahr	Stundenzahl in Mill.	Index der Stundenzahl 1950 = 100
1950	260,0	100
1951	272,1	105
1952	275,5	106
1953	316,7	122
1954	335,4	129
1955	366,3	141
1956	368,9	142

Annähernd die Hälfte aller Arbeitsstunden entfällt auf den Wohnungsbau, dessen Anteil allerdings beachtlichen Schwankungen unterworfen war. Zunächst fiel dieser von 50,0 vH 1950 auf 45,9 vH 1952 um dann bis 1954 auf seinen Höchststand von 55,1 vH zu steigen und 1956 mit 50,2 vH wieder auf seinen Ausgangspunkt zurückzufallen. Die dem Wohnungsbau der Bedeutung nach folgenden öffentlichen und Verkehrsbauten hatten 1950 ihren niedrigsten Stand; seine Höhe im Jahre 1956 verdankt diese Gruppe vor allem dem in den Zahlen des Tiefbaus enthaltenen Straßenbau. Bemerkenswert ist

Die geleisteten Arbeitsstunden im gesamten Bauhauptgewerbe in Baden-Württemberg 1950 bis 1956



**Entwicklung und Struktur nach Bauarten der in sämtlichen
Betrieben geleisteten Arbeitsstunden**

Anteile in vH

Tabelle 6

Art der Bauten	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Wohnungsbauten	50,0	47,2	45,9	51,4	55,1	51,7	50,2
Landwirtschaftliche Bauten	6,7	5,1	4,3	3,3	2,8	2,4	2,3
Gewerbliche Bauten	21,2	20,7	18,2	16,4	15,8	17,5	18,7
Öffentliche und Verkehrs- bauten	22,1	27,0	31,6	28,9	26,3	28,4	28,8
davon							
Hochbau	.	.	.	10,7	9,4	10,0	9,4
Tiefbau	.	.	.	18,2	16,9	18,4	19,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

besonders die von 1955 auf 1956 erfolgte Anteilsteigerung der gewerblichen Bauten, die also von den Restriktionsmaßnahmen auf dem Währungsgebiet nicht betroffen sind. Auffällig ist ferner der stetige Rückgang bei den landwirtschaftlichen Bauten.

Im großen gesehen haben sich die Restriktionsmaßnahmen im Jahr 1956 nennenswert nur im Wohnungsbau ausgewirkt und hier besonders durch die Zinserhöhungen. Außerdem haben auch die an die Behörden gerichteten Vorschriften und Empfehlungen zu einer Zurückhaltung im öffentlichen Bau geführt.

Die Zahl der Arbeitsstunden hat sich seit 1950 in allen Größenklassen erhöht, lediglich bei den kleinen Betrieben ist sie nach einem vorübergehenden Anstieg auf gleicher Höhe geblieben. Anteilmäßig betrachtet haben sich Verschiebungen zu Gunsten der größeren Gruppen ergeben, wie es sich durch die ansteigende Konjunktur bei grob gerechnet gleichbleibender Zahl der Betriebe erklären läßt. Nur die Klasse der kleinen Betriebe hat einen Rückgang zu verzeichnen, der – wie bereits erwähnt – teils auf das Erlöschen oder Ruhen der Betriebe, teils auf das Heranwachsen zu größeren Betrieben zurückzuführen ist.

Die geleisteten Arbeitsstunden nach

Größenklassen Tabelle 7

Betriebe mit....Beschäftigten	Ende Juli der Jahre			
	1953	1954	1955	1956

Anteile der Größenklassen in vH

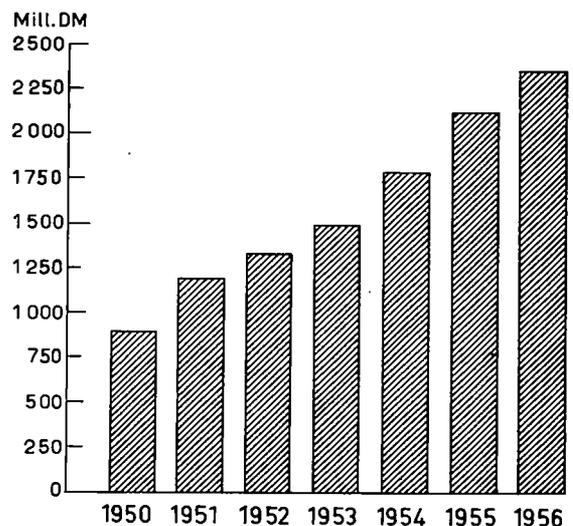
1 bis 9	17,8	17,4	16,3	15,5
10 bis 19	14,3	14,4	13,7	14,0
20 bis 49	18,1	18,9	18,4	17,9
50 bis 99	16,5	17,3	16,2	18,1
100 bis 499	28,0	27,2	30,7	28,5
500 bis 1250	5,3	4,8	4,7	6,0

Die Gesamtzahlen in 1000

Insgesamt	32 190	34 991	36 476	37 742
------------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Die Umsätze haben von 897 Mill.DM 1950 auf 2366 Mill.DM 1956 ganz erheblich zugenommen. Die Steigerung ist auf die Produktionszunahme in dieser Zeit von rund 80 vH und außerdem auf beachtliche Preiserhöhungen zurückzuführen. Die Gruppenindizes Baustoffe und Bauleistungen werden mit der Preisindexziffer für den Wohnungsbau veröffentlicht. Diese ist von 1950 bis 1956 um rund 45 vH angestiegen.

**Umsatz im gesamten Bauhauptgewerbe
in Baden-Württemberg 1950 bis 1956**



982

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Die in der folgenden Tabelle 8 aufgeführten Umsätze sind die errechneten Zahlen für sämtliche Betriebe des Bauhauptgewerbes. Sie unterscheiden sich von den Gesamtzahlen der nachfolgenden Strukturtable für die Art der Bauten geringfügig bis zu 1,8 vH. Von dieser Differenz entfällt ein Teil auf die in den einzelnen Jahren erloschenen Betriebe, die

in den Totalerhebungen nicht aufgegliedert miteinfaßt werden können. Als Umsatzbetrag wird der steuerbare Umsatz festgestellt, dem bei den Baubetrieben zumeist die vereinnahmten Entgelte – also der Geldeingang – zu Grunde liegen.

Die Jahresumsätze von 1950 bis 1956

Tabelle 8

Jahr	Umsätze	
	in Mill. DM	Index 1950 = 100
1950	896,9	100
1951	1 196,4	133
1952	1 330,7	148
1953	1 496,5	167
1954	1 789,4	200
1955	2 129,6	237
1956	2 366,3	264

Um eine strukturelle Darstellung nach der Art der Bauten mit ihrer Umsatzsteigerung zu geben, sind in der Tabelle 9 die Umsatzzahlen von 1953 bis 1955 aus der Totalerhebung und von 1956 aus den errechneten Reihen aufgeführt.

Der baugewerbliche Umsatz nach der Art der Bauten

Millionen DM

Tabelle 9

Art der Bauten	Umsatz				Veränderungen 1956 gegen 1953 in vH
	1953	1954	1955	1956	
Wohnungsbau	803,9	926,9	997,7	1 076,6	+ 33,9
Landwirtschaftliche Bauten	29,6	29,7	36,0	41,1	+ 38,9
Gewerbliche Bauten	240,7	297,8	400,6	476,9	+ 98,1
Öffentliche und Verkehrsbauten					
Tiefbau	172,3	204,6	246,9	250,5	+ 45,4
Hochbau	260,4	298,8	425,8	521,4	+ 100,2
Insgesamt	1 507,0	1 757,8	2 107,1	2 366,3	+ 57,0

Mit der Totalerhebung werden auch die Beträge der ausstehenden Forderungen erfragt, soweit sie am 31. Juli länger ausstünden als zwei Monate. Um einen Maßstab für die Belastung der Betriebe durch diese Kreditgewährung zu gewinnen, ist das Verhältnis der Beträge zu den Umsätzen des ersten Halbjahres berechnet und in der folgenden Tabelle 10 wiedergegeben worden. Das erste Halbjahr entspricht zwar nicht der Zeit, in der die Forderungen entstanden sind, sein Umsatz kann aber annähernd als Vergleich für die Belastung dienen.

Die größte Belastung zeigt sich bei den Kleinbetrieben, in denen der Wohnungsbau den größten Arbeitsanteil einnimmt. Am günstigsten sind die Betriebe mit 50 – 99 und 100 – 499 Beschäftigten gestellt. Im großen gesehen hat sich die Zahlungsweise seit 1954 etwas gebessert.

Die technische Ausstattung der Baubetriebe

Ein immer größer werdender Teil der Arbeit entfällt auf die Leistung der Geräte und Maschinen. Ohne sie hätte die erhebliche Steigerung des Bauvolumens von 80 vH seit 1950 nicht erreicht werden können, da Arbeitskräfte in dem für die zusätzliche Leistung erforderlichen Ausmaß nicht zur Verfügung standen. Die mit der Mechanisierung der Bauarbeiten von 1950 bis 1956 erzielte Steigerung der Arbeitsproduktivität wird – wie bereits erwähnt – auf etwa 26 vH berechnet. Die Tabelle 11 zeigt die außerordentliche Zunahme im Bestand und Einsatz der wichtigsten Geräte und Maschinen von 1953 bis 1956 bei einer in derselben Zeit um 18 vH in der Saisonspitze und um 15 vH im Jahresdurchschnitt gestiegenen Beschäftigtenzahl.

Die am 31. Juli aus der Zeit vor dem 1. Juni ausstehenden Forderungen in den Jahren 1953 bis 1956

Tabelle 10

Betriebe mit Beschäftigten	1953		1954		1955		1956	
	in Mill. DM	in vH der Umsätze d. 1. Hj.	in Mill. DM	in vH der Umsätze d. 1. Hj.	in Mill. DM	in vH der Umsätze d. 1. Hj.	in Mill. DM	in vH der Umsätze d. 1. Hj.
1 bis 9	19,4	22,9	24,8	25,7	24,0	21,8	29,4	22,5
10 bis 19	17,7	22,2	23,5	25,7	24,5	23,7	29,4	22,6
20 bis 49	21,9	19,7	28,8	23,1	31,7	21,2	37,4	20,9
50 bis 99	19,0	18,6	27,5	22,9	27,2	19,1	34,2	18,5
100 bis 499	38,3	18,3	43,5	20,4	55,8	19,1	56,7	18,0
500 bis 1250	7,3	15,4	12,1	21,2	12,2	23,6	15,1	22,0
Insgesamt	123,7	19,5	160,2	22,8	173,4	20,7	202,2	20,0

Bestand und Einsatz von Geräten und Maschinen ¹⁾

Tabelle 11

Geräteart	Maßeinheit	Juli 1953		Juli 1956		Veränderungen in vH	
		Bestand	im Einsatz	Bestand	im Einsatz	Bestand	im Einsatz
Betonmischer	Stück	10 662	9 173	14 704	12 492	+ 38	+ 36
Turmdrehkräne	Stück	353	320	1 115	1 118	+ 216	+ 249
Bauaufzüge	Stück	4 702	3 753	6 191	5 205	+ 32	+ 39
Förderbänder	Stück	1 736	1 349	2 436	1 920	+ 40	+ 42
Lokomotiven	Stück	695	175	552	125	- 21	- 29
Muldenkipper	Stück	13 452	5 336	10 514	3 080	- 22	- 42
Bagger	Stück	569	524	1 105	1 083	+ 94	+ 107
Last-(Nutz-)Kraftwagen	Stück	2 877	2 730	4 070	4 169	+ 42	+ 53
Traktoren	Stück	484	431	642	600	+ 33	+ 39
Straßenwalzen	Stück	771	698	1 077	943	+ 40	+ 35
Kompressoren	Stück	1 508	1 209	2 380	1 937	+ 58	+ 60
Pumpen	Stück	2 894	1 394	3 410	1 815	+ 18	+ 29
Rammen	Stück	890	594	1 398	976	+ 57	+ 64
Stahlschalungen	1000 qm	71	60	128	98	+ 80	+ 63
Stahlrohrgerüste	t	195	177	558	533	+ 186	+ 201
Planierdrauen ²⁾	Stück	.	.	667	621	.	.
Schürfrauen ²⁾	Stück	.	.	62	51	.	.

1) Bestand ohne angemietete Geräte, Einsatz mit den angemieteten Geräten. - 2) Erst seit 1954 erhoben.

An der Mechanisierung der Bauarbeiten und hier auch für den Materialtransport zur Baustelle durch Kraftwagen und beim Bauen durch Bauaufzüge, Turmdrehkräne u.a. haben sich die kleinen Betriebe ebenfalls in großem Stil beteiligt. Jedoch ist in der Größenklasse mit 1-9 Beschäftigten noch nicht jeder Betrieb mit einem Betonmischer versehen,

selbst wenn die Einmannbetriebe von der Betriebszahl abgezogen werden. Der Grund dafür dürfte vor allem darin liegen, daß hier die zahlreichen kleinen Reparaturbetriebe eine erhebliche Rolle spielen, die zumeist ohne Maschinen und selbst ohne Betonmischer auskommen können.

Der Bestand einiger wichtiger Geräte und Maschinen nach Größenklassen

Stückzahl

Tabelle 12

Betriebe mit Beschäftigten	Zahl der Betriebe	Beton- mischer	Bau- aufzüge	Turm- drehkräne	Bagger	LKW und Traktoren
im Juli 1953						
1 bis 9	9 171 ¹⁾	2 825	801	5	14	610
10 bis 19	1 861	2 061	858	6	27	566
20 bis 49	1 033	2 107	1 058	19	78	737
50 bis 99	399	1 446	785	51	99	561
100 bis 499	275	1 914	1 038	224	255	738
500 bis 1250	14	309	162	48	96	149
Insgesamt	12 753	10 662	4 702	353	569	3 361
im Juli 1956						
1 bis 9	8 589 ¹⁾	3 817	1 320	21	51	927
10 bis 19	2 146	2 967	1 297	23	79	829
20 bis 49	1 223	2 731	1 319	115	166	936
50 bis 99	525	2 108	925	276	309	879
100 bis 499	321	2 679	1 105	566	415	1 007
500 bis 1250	17	402	225	114	85	134
Insgesamt	12 821	14 704	6 191	1 115	1 103	4 712

1) Darunter Einmannbetriebe 1953 = 2408 und 1956 = 1926.

Gliederung des Bauhauptgewerbes nach Gewerbezweigen

Nach Gewerbezweigen wurden die Zahlen der Beschäftigten, Arbeitsstunden und Umsätze erstmals für das Jahr 1955 aufgegliedert. Es zeigte sich, daß in diesem Jahr 77,0 vH der Beschäftigten in Betrieben des Hoch-, Tief- und Ingenieurbaus tätig waren. 1956 ergaben sich verglichen mit 1955 in den Anteilen der kleineren Gruppen zwar einige Verschiebungen, die hauptsächlich auf Veränderungen in der von den einzelnen Betrieben überwiegend geleisteten Arbeit zurückzuführen sind, doch blieb

der Anteil des Hoch-, Tief- und Ingenieurbaus mit 77,7 vH annähernd gleich. Um einen Überblick über die Bedeutung der einzelnen Gruppen zugleich nach Zweigen und Größenklassen zu geben, sind die Zahlen der Betriebe und der Beschäftigten in der folgenden Tabelle 13 aufgeführt. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, daß es sich um eine Aufteilung nach der Zugehörigkeit der Betriebe handelt. Hat z.B. ein großer Hochbaubetrieb eine eigene Zimmerei als Nebenbetrieb, so werden sämtliche Beschäftigten – also auch die Zimmerer – zum Hoch- und Ingenieurbau gezählt.

**Betriebe und Beschäftigte nach Gewerbezweigen und Größenklassen
im Juli 1956**

Tabelle 13

Gewerbezweig	Betriebe in den Größenklassen der Betriebe mit.....Beschäftigten					Beschäftigte in den Betrieben mit.....Beschäftigten				
	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 199	200 bis 1250	zu- sammen	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 199	200 bis 1250	zu- sammen
Hoch- und Ingenieurbau	2831	975	721	21	4548	11 767	13 157	33 797	7 369	66 090
Tief- und Ingenieurbau	69	51	114	1	235	311	734	7 097	315	8 457
Straßenbau	181	67	177	10	435	659	983	11 653	3 067	16 362
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (kombinierte Betriebe)	75	110	586	79	850	413	1 598	38 339	28 941	69 291
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau insgesamt	3 156	1 203	1 598	111	6 068	13 150	16 472	90 886	39 692	160 200
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	29	3	4	–	36	92	36	212	–	340
Isolierbau	38	17	16	–	71	171	227	765	–	1 163
Abbruch	15	9	4	–	28	76	123	142	–	341
Zimmerei und Ingenieurholzbau	3 225	251	65	–	3 541	10 481	3 223	2 193	–	15 897
Dachdeckerei	373	66	17	–	456	1 491	873	566	–	2 930
Stukkateure, Gipser und Verputzer	1 753	597	271	–	2 621	7 868	7 951	9 470	–	25 289
Bauhauptgewerbe insgesamt	8 589	2 146	1 975	111	12 821	33 329	28 905	104 234	39 692	206 160

Betriebe, Beschäftigte und Umsätze in Handwerk und Industrie

Tabelle 14

Merkmal und Zeit	Handwerk		Industrie		Insgesamt Anzahl
	Anzahl	Anteil in vH	Anzahl	Anteil in vH	
Betriebe Juli 1956	12 453	97,1	368	2,9	12 821
Beschäftigte Ende Juli 1956	162 051	78,6	44 109	21,4	206 160
Umsatz ¹⁾ in Mill. DM					
Juli 1956	166,3	72,7	62,4	27,3	228,7
1. Hj. 1956	736,8	73,0	272,3	27,0	1 009,1
Jahr 1955 ²⁾	1 554,1	73,8	553,0	26,2	2 107,1

1) Ohne die Umsätze erloschener Betriebe. – 2) Die Totalerhebung wird Mitte des Jahres erhoben, so daß die Zahlen für 1956 noch nicht vorliegen.

Zuordnung der Betriebe zu Handwerk und Industrie

Die weitaus überwiegende Zahl der Betriebe des Bauhauptgewerbes – 97 bis 98 vH – gehört zum Handwerk. Diese Betriebe umfassen rund 80 vH der Beschäftigten. Praktisch gibt es jedoch bei größeren Betrieben kein Merkmal, mit dem man den Unterschied zwischen Handwerk und Industrie feststellen kann. In beiden Wirtschaftszweigen wird hauptsächlich mit handwerklichen Kräften produziert, die übrigen werden Helfer und Hilfsarbeiter genannt. Konstruktionsbüros sind ebenfalls gemeinsame Merkmale, ebenso Ingenieure und Architekten als Bauleiter. So treten von Jahr zu Jahr in den Verhältnissen der Zahlen zwischen beiden Wirtschaftszweigen Schwankungen auf, die eine ausreichend genaue Darstellung der Entwicklung selbst von Jahr zu Jahr nicht zulassen. Deshalb beschränkt sich die in der Tabelle 14 gebotene Aufteilung der Hauptdaten aus der Totalerhebung nach Handwerk und Industrie auf das Jahr 1956.

ten des Landes verschoben sich deshalb, so daß nunmehr außer den Bauanteilen von Südwürttemberg-Hohenzollern auch die von Südbaden etwas unter ihren Anteilen an der Einwohnerzahl liegen, während diese von Nordwürttemberg und Nordbaden überschritten werden.

Die Zahl der jeweils im Juli geleisteten Arbeitsstunden erhöhte sich von 1953 bis 1956 in Nordwürttemberg um 3,0 Mill. auf 15,8 Mill., in Nordbaden um 1,7 Mill. auf 8,5 Mill. und in Südwürttemberg-Hohenzollern um 0,8 Mill. auf 6,1 Mill.; in Südbaden stagnierte die Zahl mit 7,3 Mill. Die Hauptdaten der Totalerhebung im Juli 1956 zeigt die Tabelle 15.

Die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe für das neugebildete Land Baden-Württemberg wurden erstmals für das Jahr 1953 in den Statistischen Berichten aus Baden-Württemberg Reihe IV B S/54 veröffentlicht. Das vorliegende Heft bringt die Ergeb-

Das Bauhauptgewerbe in den Regierungsbezirken

Tabelle 15

Regierungsbezirke Land	Einwohnerzahl am 30. Juni 1956 in 1000	Beschäftigte Anzahl	Geleistete Arbeits- stunden in 1000	U m s ä t z e		
				im Berichtsmonat Juli 1956		im Jahr 1955
				im 1. Hj. 1956	in Millionen DM	
Nordwürttemberg	2 789	85 058	15 844	104,6	455,0	915,6
Nordbaden	1 597	46 971	8 456	50,2	237,1	484,9
Südbaden	1 531	40 538	7 335	40,7	177,7	408,1
Südwürttemberg- Hohenzollern	1 315	33 593	6 107	33,2	139,3	298,5
Baden-Württemberg	7 232	206 160	37 742	228,7	1 009,1	2 107,1
Anteile in vH						
Nordwürttemberg	38,6	41,2	42,0	45,7	45,1	43,4
Nordbaden	22,1	22,8	22,4	22,0	23,5	23,0
Südbaden	21,2	19,7	19,4	17,8	17,6	19,4
Südwürttemberg- Hohenzollern	18,2	16,3	16,2	14,5	13,8	14,2
Baden-Württemberg	100	100	100	100	100	100

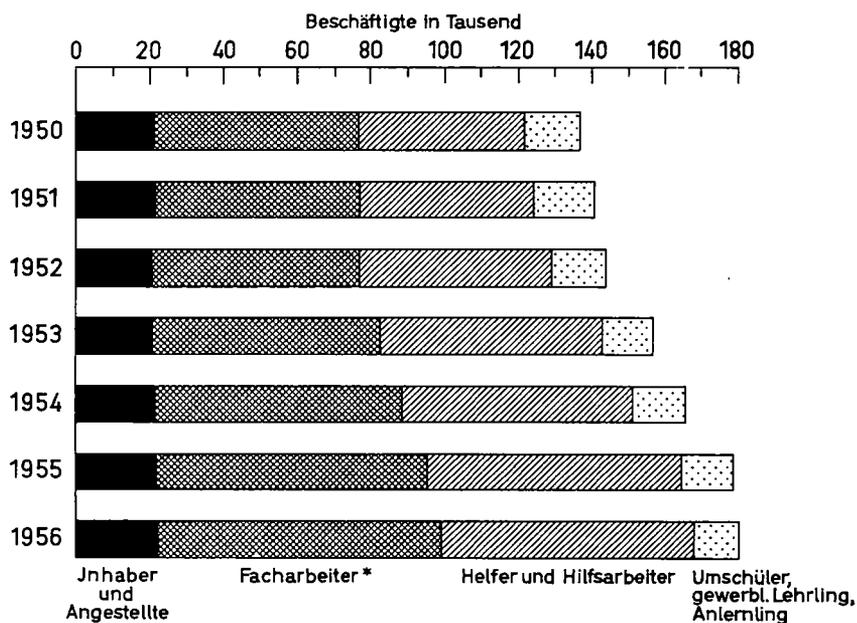
Regionale Unterschiede

Die Bauleistung hat in Nordwürttemberg, Nordbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern seit 1953 noch erheblich zugenommen, während Südbaden den seinerzeit infolge einiger großen Bauvorhaben auf den Gebieten des Flugwesens und der Wasserkraftbauten erreichten hohen Stand nicht überschritten hat. Die Anteile der Regierungsbezirke an den Bau-

nisse von 1954, 1955 und 1956. Außerdem werden in den Statistischen Berichten des Landesamtes seit Anfang 1957 unter Nr. F I 1/m die hauptsächlichsten Zahlen des jeweiligen monatlichen Bauberichtes für die Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten, der jährlichen Totalerhebung von 1950 ab und der errechneten Gesamtergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes bekanntgegeben. Der Bericht F I 1/m 1 für Januar 1957 folgt den anschließend abgedruckten Fragebogen der Erhebungen.

Zahl der Beschäftigten nach ihrer Stellung im Betrieb des gesamten Bauhauptgewerbes in Baden-Württemberg 1950 bis 1956

im Monatsdurchschnitt

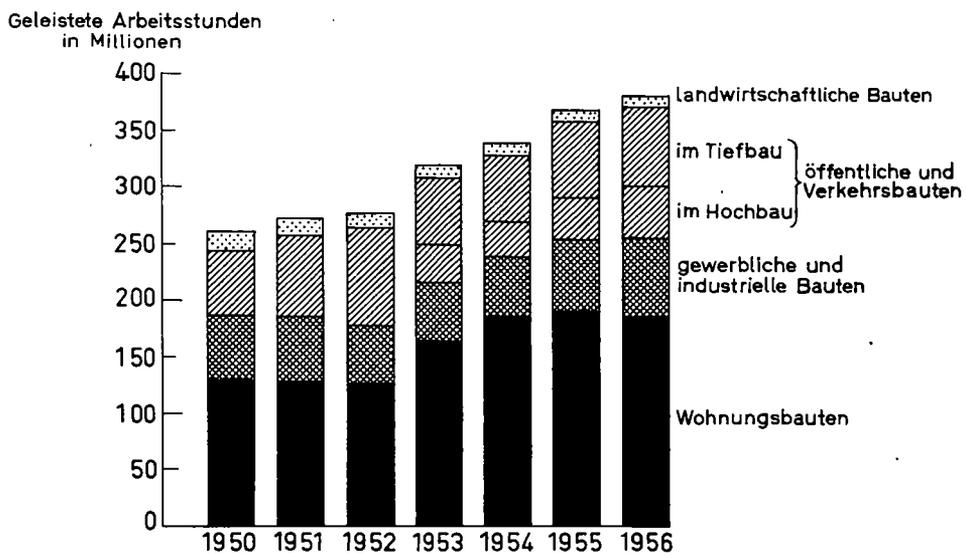


Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

979

Die geleisteten Arbeitsstunden im gesamten Bauhauptgewerbe in Baden-Württemberg 1950 bis 1956

nach Art der Bauten



980

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

*) Mit den angestellten versicherungspflichtigen Polierern, Schachtmeistern und Meistern.

Betriebsnummer:	
-----------------	--

Totalerhebung im Baugewerbe 1956

Berichtsmonat Juli 1956

— Gilt für monatlich meldepflichtige Betriebe als Meldung für den Berichtsmonat Juli —

Versandvorschrift:

In einfacher Ausfertigung
 an das Statistische Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart 1, Postfach 898
bis zum 10. August 1956 einsenden!

„Ruhende“ oder seit der vorjährigen Erhebung erloschene Betriebe haben den Erhebungsbogen mit einem entsprechenden Vermerk umgehend wieder einzusenden!

Firma

in

Straße

Kreis

Fernruf:

Hausruf:

Bearbeiter:

Rechtsgrundlage: Durchgeführt gemäß § 16 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Stat. Ges.) v. 3. 9. 1953 (BGBI. 1, S. 1314). Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den §§ 10 u. 11 des Stat. Ges. Verstöße hiergegen können nach den §§ 14 u. 15 des Gesetzes als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Für Juli 1956 haben alle Betriebe diesen Fragebogen für ihre baugewerbliche Tätigkeit auszufüllen. Die Angaben sollen sich auf alle Baustellen in Baden-Württemberg beziehen, an denen Sie beteiligt sind. Angaben für Ihre Baustellen mit eigenem Baubüro in einem anderen Bundesland sind hier nicht zu machen. Für diese Baustellen soll an die dafür zuständigen Statistischen Landesämter gesondert gemeldet werden.

1. Diese Meldung erfolgt für
- a) Hauptniederlassung in (Ort)
 oder
 b) selbständig meldende Zweigniederlassung in (Ort)

2. Haben Sie noch Zweigniederlassungen in Baden-Württemberg, für die in diesem Bericht keine Angaben gemacht worden sind?
 ja / nein
 Wenn „ja“, in Abschnitt C 3 diese bitte gesondert aufführen.

A Kreuzen Sie bitte Ihre überwiegend ausgeübte baugewerbliche Tätigkeit an (nur eine Position ankreuzen!) ¹⁾

a) Hoch- und Ingenieurbau (Maurerei und Betonhochbau)	0
b) Tief- und Ingenieurbau (ohne Straßenbau), (allg. Tief- und Ingenieurbau, Landeskulturbau, Eisenbahnbau, Naßbaggerel, Brunnen- und Pumpenbau, Tiefbohrungen, Schachtbau u. a. bergbauliche Aufschließungs- u. Vorrichtungsarbeiten.)	1
c) Straßenbau (neuzeitlicher Straßenbau, sonstiger Straßenbau, Steinsetzerei, Asphaltiererei und Pflastererei)	2
d) Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	3
e) Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau (Schornstein- und Industrieofenbau, Säurebau und Herstellung von Feuerungsmauerwerk, Herstellung von Backofenmauerwerk)	4
f) Isollerbau (Kälteschutz-, Wärmeschutz-, Schallschutz- und Feuchtigkeitsschutzbau)	5
g) Abbruch (Abbruch-, Spreng-, Entrümmerungs- und Aufräumungsbetriebe)	6
h) Zimmerer und Ingenieurholzbau (Zimmerer und Holztreppenbau, Ingenieurholzbau, Zimmerer mit Bautischlerei und (oder) mit Sägewerk)	7
i) Dachdeckerel (Dachdeckerel, -verschlinderelei, -feererei, Dachdeckerel mit Klempnerei)	8
k) Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	9
l)	

B Betreiben Sie in Ihrem Betrieb neben der baugewerblichen Tätigkeit noch eine andere? ¹⁾

- ja / nein
- Wenn „ja“: a) welche?
- b) wo liegt der Schwerpunkt Ihrer Firmentätigkeit?
- (Art der Tätigkeit angeben)
- c) beziehen sich die im Fragebogen gemachten Angaben nur auf die baugewerbliche Tätigkeit? ja/nein ¹⁾

C Baustellen im Juli 1956 — Baustellen und Zweigniederlassungen, für die ein eigener Bericht ausfertigt wurde, bitte unterstreichen —

1. Hatten Sie im Juli 1956 Baustellen außerhalb des Landes Baden-Württemberg? ja / nein
 Wenn „ja“, bitte Anschrift und Beschäftigtenzahl angeben:

Anschrift (Bezeichnung)	Ort	Kreis	nicht ausfüllen	Beschäftigtenzahl
.....

2. Hatten Sie am 31. Juli 1956 Baustellen innerhalb des Landes Baden-Württemberg, jedoch außerhalb des Kreises (Stadt oder Landkreis), in dem sich der Sitz Ihres Betriebes befindet? ja / nein Wenn „ja“, bitte Anschrift und Beschäftigtenzahl angeben:

Anschrift (Bezeichnung)	Ort	Kreis	nicht ausfüllen	Beschäftigtenzahl
.....

3. Hatten Sie am 31. Juli 1956 Zweigniederlassungen in Baden-Württemberg, für die in diesem Bericht keine Angaben gemacht worden sind? (Siehe auch Frage 2 im Kopf des Erhebungsbogens) ja / nein Wenn „ja“, bitte Anschrift und Beschäftigtenzahl angeben:

Anschrift (Bezeichnung)	Ort	Kreis	nicht ausfüllen	Beschäftigtenzahl
.....

(Falls Raum nicht ausreicht, bitte Blatt anheften!)

- D 1. Gehören Sie einem Fachverband des Bauhandwerks bzw. einer Innung an? 1
2. Gehören Sie einem Fachverband der Bauindustrie an? 2
3. Sind Sie in die Handwerksrolle eingetragen? (mit „ja“ oder „nein“ beantworten) ¹⁾ 3

4. Soweit Sie keiner Fachorganisation angehören und auch nicht in die Handwerksrolle eingetragen sind oder soweit Sie einer Organisation der Industrie und einer Organisation des Handwerks gleichzeitig angehören, rechnen Sie sich
- a) zum Bauhandwerk? 1
- b) zur Bauindustrie? 2

- E Sind Sie ein a) Vertriebenenbetrieb? 1
- (mit „ja“ oder „nein“ beantworten) ¹⁾

- b) Zugewandertenbetrieb? 2

F Sind Sie oder waren Sie in der Zeit vom 1. 8. 1955 bis 31. 7. 1956 an Arbeitsgemeinschaften (Argen) beteiligt? ja / nein ¹⁾

Wenn „ja“, geben Sie nachstehend sämtliche Arbeitsgemeinschaften an, an denen Sie beteiligt waren bzw. noch sind.

Lfd. Nr.	Name der Argen	Anschrift der federführenden Firma oder Anschrift der Arge (falls selbständig)	Sind für die genannten Argen in diesem Bericht		
			die gesamten Angaben für die Arge mitgemeldet?	nur Ihre eigenen Anteile mitgemeldet?	gar keine Angaben enthalten?
			Zutreffendes mit „ja“ beantworten		
1	2	3	4	5	6
.....

¹⁾ Bitte vor dem Ausfüllen die beigefügte Erläuterung genau durchlesen!

(Falls Raum nicht ausreicht, bitte Blatt anheften!)

I. Beschäftigte am 31. Juli 1956 und am 31. Januar 1956¹⁾

Urlauber, Kranke, Halbtagsbeschäftigte sowie im Arbeitsvertrag stehende Familienangehörige sind voll mitzumelden.

II. Geräteausstattung am 31. Juli 1956¹⁾

unter „Bestand“ (Spalte 21) nur eigene Geräte, unter „eingesetzte“ (Spalte 22) auch gemietete Geräte melden. Am Stichtag defekte Geräte sind unter „Bestand“ mitzumelden.

Beschäftigtengruppe	Holl. Nr.	Zahl d. Besch. am Monatsende insges.	Art der Geräte	Maßeinheit	Holl. Nr.	Bestand (Eigentum)	einges. (einschl. gemietete)
		11	20			21	22
Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	101		1. Betonmischer	In Stück	201		
Kaufm. u. techn. Angest. einschl. Lehrlinge (ohne Angestellte der Holl. Nr. 103)	102		2. Turmdrehkrane	a) bis 16 m/f	202		
				b) über 16 m.f	203		
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	103		3. Bauaufzüge	"	204		
Hilfspolierer, Hilfsmeister, Facharbeiter (Tarifberufsgruppe I u. II)	104		4. Förderbänder	"	205		
			5. Lokomotiven 60er u. 90er Spur	"	206		
Facharbeiter (Tarifberufsgruppe III)	105		6. Muldenkipper	"	207		
			Maurer				
			Zimmerer				
Helfer u. Hilfsarbeiter (Tbgr. IV u. V)	107		8. Planierraupen	"	209		
			9. Schürfwagen	"	210		
Hilfsarbeiter (ungelernte) (Tarifberufsgruppe V) und sonstige Beschäftigte	108		10. Last-(Nutz-)kraftwagen	"	211		
			11. Zugmaschinen, Traktoren	"	212		
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	109		12. Straßenwalzen	"	213		
			13. Kompressoren	"	214		
Beschäftigte insgesamt am 31. Juli 1956 (einschl. Inhaber)	110		14. Pumpen	"	215		
			15. Rammen	"	216		
Beschäftigte insgesamt am 31. Januar 1956 (einschl. Inhaber)	111		16. Stahlschalungen	In qm	217		
			17. Stahlrohrgestelle	In kg	218		

III. Löhne und Gehälter im Juli 1956¹⁾

Unternehmerlohn ist nicht zu melden, wohl aber an mitarbeitende Familienangehörige bezahlte Löhne bzw. Gehälter. Die Entgelte der angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Meister und Schachtmeister sind bei den Löhnen mitzumelden.

V. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz¹⁾

Die Arbeitsstunden von Inhabern und Angestellten sind mitzumelden, soweit diese praktisch an der Baustelle mitarbeiten. Als Inlandsumsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge anzugeben.

Art der Summe	Holl. Nr.	Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung - in vollen DM angeben -	Art der Bauten bzw. Umsätze für	Holl. Nr.	Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden (einschl. Trümmerbeseitigung u. Abbruch sowie auf Bauhöfen) im Juli 1956	Holl. Nr.	Inlandsumsatz (nur für Bauleistungen)			
							Kalenderjahr 1955	1. Halbjahr 1956	Monat Juli 1956	
	30	31		50	51		61	62	63	
Löhne	301		Wohnbauten	Neu- und Wiederaufbau	501	601				
Gehälter	302			Wiederherstellung Um-, An- und Erweiterungsbau	502					
insges.	303			Reparaturen	503					
			Landwirtschaftliche Bauten	504		602				
			Gewerbliche und Industrielle Bauten	505		603				
			Öffentliche und Verkehrsbauten	im Hochbau	506	604				
				im Tiefbau	507		605			
			Summe (Holl. Nr. 501-507 bzw. 601-605)	508		606				
			darunter für im Bundesgeb. statlon. ausl. Streitkräfte (ehem. Besatzungsmächte)	509		607				
Hatten Sie in den Jahren 1955/56 Auslandsumsatz?							ja/nein			

IV. Ausstehende Forderungen am 31. Juli 1956¹⁾

auf Grund von Leistungen aus der Zeit vor dem 31. Mai 1956. Nur überfällige, nicht nach Vereinbarung zu zahlende Forderungen melden. Forderungen an Wohnungsgesellschaften gelten als private - also nicht öffentlich - Außenstände.

Außenstände	Holl. Nr.	Summe in vollen DM ohne Pfennigbeträge angeben
	40	41
insgesamt	401	
darunter v. öffentlich. Auftraggeb. einschl. im Bundesgeb. stationierten ausl. Streitkräften (ehem. Besatzungsmächte)	402	

(Ort und Datum)	(Firmenstempel)	(rechtswerbliche Unterschrift)
-----------------	-----------------	--------------------------------

¹⁾ Bitte vor dem Ausfüllen die beiliegende Erläuterung genau durchlesen!

Erläuterungen

Zu Abschnitt A: Sollte keiner der aufgeführten Gewerbezweige für Ihren Betrieb zutreffen oder überwiegen, dann führen Sie bitte die Haupttätigkeit Ihres Betriebes in diesem Abschnitt unter I) auf.

Zu Abschnitt B: Bitte in diesem Abschnitt keine Orte angeben, sondern lediglich die ausgeübte Art der Tätigkeit.

Zu Abschnitt D: Sämtliche Fragen sind nur mit „ja“ oder „nein“ zu beantworten; bitte keine Position ankreuzen.

Zu Abschnitt E: Vertriebenen- bzw. Zugewandertenbetrieb ist ein Betrieb, dessen Inhaber Vertriebener bzw. Zugewanderter ist, (bei mehreren Inhabern mindestens die Hälfte der Inhaber) oder an dessen Kapital zu mindestens 50% Vertriebene bzw. Zugewanderte beteiligt sind.

Vertriebener ist, wer als deutscher Staatsangehöriger oder deutscher Volkszugehöriger seinen Wohnsitz in den z. Zt. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937) oder im Ausland hatte und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des zweiten Weltkrieges infolge Vertreibung (auch Flucht) verloren hat, sowie Kinder solcher Vertriebenen. (Bundesvertriebenenausweis A oder B bzw. Länderflüchtlingsausw.)

Zugewanderter ist, wer - ohne Vertriebener zu sein - als deutscher Staatsangehöriger oder deutscher Volkszugehöriger nach dem 1. September 1939 aus dem Gebiet der sowj. Besatzungszone oder aus Berlin seinen Wohnsitz in das Gebiet der Bundesrepublik verlegt hat, sowie Kinder solcher Zugewanderter.

Zu Abschnitt F: Als Arbeitsgemeinschaft (Arge) ist nicht zu bezeichnen, wenn z. B. ein Bauunternehmen, eine Zimmerei u. ein Gipserbetrieb gemeinsam ein Gebäude (Schule) errichten, aber jede Firma für sich getrennt abrechnet.

Zu Abschnitt I. Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten alle männlichen und weiblichen hauptberuflich im Betrieb tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder in einem Dienstverhältnis zur Baufirma stehen. Als Beschäftigte gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die halbtags Beschäftigten. Letztere sind wie Vollbeschäftigte zu melden.

Zu Abschnitt II. Geräteausstattung: Die Angaben müssen sich auf sämtliche Geräte, die den Baubetrieben zur Verfügung stehen, erstrecken. Es sind auch Geräte zu melden, die wegen eines Defektes am Berichtstag nicht einsatzfähig sind. Bei eingesetzten Geräten sind gemietete Geräte - gleichgültig ob von Baufirmen oder gewerblichen Vermietern angemietet - vom Mieter zu melden.

Angaben über das Lastenmoment der Turmdrehkrane sind aus dem am Kran angebrachten Leistungsschild zu ersehen!

Zu Abschnitt III. Löhne und Gehälter: Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zur Lohn-, nicht zur Gehaltssumme gerechnet. Unternehmerlohn, der über Gehaltskonto verbucht ist, ist abzusetzen. Mitzumelden sind dagegen die an mitarbeitenden Familienangehörigen bezahlten Löhne bzw. Gehälter.

In die Lohn- und Gehaltssummen sind einzubeziehen:
a) Erziehungsbeihilfen, b) Vergütungen für Urlaub, Feiertage, Arbeitsausfall, c) Beiträge zur Lohnausgleichskasse, d) Gratifikationen, Erfolgsprämien, Umsatzantennen.

Nicht einzuschließen sind:

a) Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, b) Trennungschadensauslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten sowie sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind.

Zu Abschnitt V.

1. Geleistete Arbeitsstunden: Sofern die Inhaber und die im Angestelltenverhältnis tätigen Personen praktisch an der Baustelle mitarbeiten, sind auch deren Arbeitsstunden mitzumelden.

Maßgebend für die Art der Bauten ist ausschließlich die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages, der als Ganzes zu betrachten ist und nicht in Teile zerlegt werden soll. Für Trümmerbeseitigung, auf Bauhöfen und in Fabriken geleistete Arbeitsstunden sind anteilig auf die Bauarten umzulegen, denen das Endbauwerk angehört. Es bleibt unbeachtet, ob der Bau für den Staat, für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte, eine Gemeinde oder eine Privatperson ausgeführt wird.

Im einzelnen gilt folgendes:

a) Wohnbauten

Zu den Wohnbauten gehören alle Bauten, die überwiegend und unmittelbar dem Wohnbedürfnis dienen. Erstreckt sich ein Auftrag auf Erstellung eines Wohngebäudes mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen, also z. B. Läden, Ställe, so sind die gesamten geleisteten Arbeitsstunden unter Wohnbauten aufzuführen. Wird dagegen nachträglich etwa ein Laden in einem Wohnbaukomplex ein- oder umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau. Wohnbauten sind auch der Bau von Einfamilienhäusern oder Wohnblocks zugunsten der im Bundesgebiet stationierten ausl. Streitkräfte sowie der Um- oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude und Räume zu Wohnungen. Dagegen rechnet die Pflasterung eines Hofes oder der spätere Bau einer Garage bei einem Wohnbau zu Verkehrsbauten.

Im Wohnungsbau: Neubau ist die Errichtung von neuen Gebäuden auf bisher unbebautem Grund. Außerdem ist als Neubau anzusprechen die Wiedererrichtung eines Gebäudes auf früher bebautem Grund, wenn das wiedererrichtete Gebäude nach Art, Umfang und Zweckbestimmung beträchtlich von dem früher gebauten abweicht und Reste eines zerstörten Gebäudes bei dem Bau nicht einbezogen werden. Wiederaufbau ist der Aufbau zerstörter Gebäude, in denen oberhalb des Kellergeschosses auf die Dauer benutzbarer Raum nicht vorhanden ist, mit oder ohne Verwendung alter Mauerreste, wenn das aufgebaute Gebäude nach Art, Umfang und Zweckbestimmung nicht beträchtlich von dem zerstörten Gebäude abweicht. Wiederherstellung ist die Bautätigkeit zur Beseitigung von Schäden an Gebäuden, in denen oberhalb des Kellergeschosses auf Dauer benutzbarer Wohn- oder Nutzraum noch vorhanden ist. Umbau ist die Bautätigkeit an einem Gebäude, durch die

dessen innere Gliederung (Raumeinteilung) geändert oder einem neuen Verwendungszweck angepaßt wird. An- oder Ausbau sind Baumaßnahmen, die zur Erweiterung unbeschädigter Gebäude dienen, durch die zusätzlicher Wohn- oder Nutzraum gewonnen wird (z. B. Dachgeschoß-Ausbau). Bei beschädigten Gebäuden, die wiederhergestellt und bei denen gleichzeitig um-, an- oder ausgebaut wird, ist in jedem Falle nur die Spalte „Wiederherstellung“ zu benutzen. Reparaturen sind alle Aufwendungen zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit innerhalb der angenommenen Lebensdauer.

b) Landwirtschaftliche Bauten

Hierzu gehören Scheunen, Silos u. a. m., ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen, Ställe, soweit sie nicht für gewerbliche Unternehmen bestimmt sind (z. B. bei Fuhrgeschäften, Brauereien u. a. m.), Garagen für landwirtschaftlich genutzte Traktoren. Wird ein Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune unter einem Dach ausgeführt, so liegt ein landwirtschaftlicher Bau vor. Werden Wohnhaus, Stallung und Scheune als getrennte Gebäude aufgeführt, so sind nur Stall und Scheune als landwirtschaftliche Bauten zu melden. Scheunen und Ställe sind auch landwirtschaftliche Bauten, wenn bei Errichtung in ihnen eine Wohnung für Landarbeiter eingebaut wird.

c) Gewerbliche und industrielle Bauten

Gewerbliche Bauten sind alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Gewerbliche Bauten sind ferner Kinos, Hotels, Bürogebäude, Kanalanlagen, soweit sie der Wasserzufuhr von Elektrizitätswerken dienen, ferner Lager- und Kühlhäuser, Abdeckereien, Markthallen (auch von öffentlichen und landwirtschaftlichen Genossenschaften), Messegebäude (nicht Messeämter) und Messeanlagen, Sparkassen, Banken, Gebäude von Versicherungsunternehmen (aber nicht solche der Sozialversicherung, die öffentliche Bauten sind), Tankstellenbetriebe, Garagenbetriebe, Ställe von Speditions- und Fuhrgeschäften, ferner Mühlen, Brennereien, Sägewerke und Ziegeleien (auch soweit sie Nebenbetrieb landwirtschaftlicher Betriebe sind).

d) Öffentliche und Verkehrsbauten

Zu den öffentlichen Bauten gehören Bauten, die überwiegend bei Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden, z. B. Gebäude für Finanzämter, Landratsämter, Gefängnisse, Kasernen, Amtsgerichte, ferner behördliche Forschungsanstalten, Wetterwarten, Schlachthöfe, Anstalten zur Nahrungsmitteluntersuchung, zur Desinfektion, zur Feuerbestattung, Bauvorhaben zur Kanalisation, Müllbeseitigung, zur Beseitigung von Abwässern, Spülwässern und Abfällen, ferner Friedhöfe, Kirchen, öffentliche Schulen, Theater, Krankenhäuser, Kliniken, Kinderheime, Bauten zum Schutz vor Überschwemmungen, Sportanlagen, Bibliotheken, Messeämter, Museen. Bei den letzteren können die Auftraggeber auch caritative, kulturelle oder sportliche Vereine sein.

Zu den Verkehrsbauten gehören alle Bauten, die überwiegend dem Verkehr zu dienen bestimmt sind, also Bauten von Straßen, Häfen, Kanälen, Brücken, Schleusen, Wehren, Unterbau von Eisen- und Straßenbahnen, von Flugplätzen, Garagen für Autos und Omnibusse, sämtliche Bauten der Bundesbahn und Bundespost, soweit sie nicht den Wohnungsbau betreffen, also auch Fernsprecht-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Tiefbau: Brückenbau, Wasserbau, Straßenbau, Erdbewegungen, städtischer Tiefbau.

Hochbau: Alle anderen Bauten einschließlich aller Fundierungen hierfür. Bei Baumaßnahmen mit Hoch- und Tiefbau sind diese dem Hochbau zuzuzählen.

e) Arbeitsstunden für ausländische Streitkräfte (ehemalige Besatzungsmächte)

Als Arbeitsstunden für ausländische Streitkräfte sind die Arbeitsstunden anzugeben, die bei Arbeiten geleistet werden

1. im unmittelbaren Auftrage der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte oder
2. im Auftrage deutscher Behörden, Bauträger oder Unternehmer, wobei die erstmalige oder endgültige Benutzung des Bauwerks für Zwecke der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte geplant ist.

2. Baugewerblicher Umsatz: Es sind nur Umsätze für Bauleistungen, nicht aber Handels- und andere Umsätze (z. B. Verkauf von Baustoffen und von unbauten Grundstücken) anzugeben.

a) Inlandsumsätze

Hierunter sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtig und steuerfrei) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet und in Berlin, in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone sowie für ausländische Streitkräfte (s. unter b) anzugeben. Es wird gebeten, die Inlandsumsätze nach den Bauarten aufzuteilen, zu denen die Bauten gehören, für die die Geldeingänge bestimmt waren (falls nicht aus der Buchführung ersichtlich, durch Schätzung!). Beträge unter 1000 DM sind dem Umsatz der Bauart zuzuschlagen, die überwiegt.

b) Umsätze für ausländische Streitkräfte (ehemalige Besatzungsmächte)

Als Umsatz für ausländische Streitkräfte (ehemalige Besatzungsmächte) sind die Geldeingänge bei den Berichtsstellen anzugeben, die aus Zahlungen stammen

1. der ehemaligen Besatzungskostenämter oder entsprechender Dienststellen der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte oder
2. sonstiger deutscher Dienststellen, Bauträger oder Unternehmer für Bauwerke, die zur erstmaligen oder endgültigen Benutzung für Zwecke der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte errichtet werden oder worden sind.

c) Auslandsumsätze

Umsätze für Bauleistungen im Ausland außerhalb des Bundesgebietes usw. (s. unter a) oder im Saargebiet.

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18 B - Telefon 21046

BAUHAUPTGEWERBE

F 11 / m 1

11. März 1957

Das Bauhauptgewerbe ¹⁾ im Januar 1957

1. Betriebe des monatlichen Berichtskreises

(im allgemeinen Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)
a) Berichtsmonat mit Vormonatsvergleich

Art	Land Baden-Württemberg			Regierungsbezirke							
	Dez.	Jan.	Veränderung in % Jan. 57/ Dez. 56	Nordwürttemberg		Nordbaden		Südbaden		Südwestfalen-Lippe	
	1956	1957		Dez. 1956	Jan. 1957	Dez. 1956	Jan. 1957	Dez. 1956	Jan. 1957	Dez. 1956	Jan. 1957
Zahl der Betriebe	2308	2296	- 0,5	874	867	512	507	542	543	380	379
BESCHÄFTIGTE insgesamt	111249	73239	-34,2	47048	32145	25835	16753	23743	16210	14623	8131
Inhaber und Mitinhaber	2780	2769	- 0,4	1049	1043	604	599	654	653	473	474
kaufm.u.techn.Angestellte und Lehrlinge	7426	7353	- 1,0	3287	3257	2069	2030	1255	1247	815	819
Poliere, Meister und Facharbeiter (Tarifgruppe I bis III)	49702	32423	-34,8	22286	15333	11492	7341	9709	6534	6215	3215
Helfer und Hilfsarbeiter (Tarifgruppe IV und V)	45027	24531	-45,5	18371	10529	10242	5381	10424	6101	5990	2520
Umschüler und gewerbl.Lehrlinge	6314	6163	- 2,4	2055	1983	1428	1402	1701	1675	1130	1103
LÖHNE und GEHÄLTER insgesamt (in 1000 DM)	48564	28800	-40,7	21301	14047	11943	6742	9043	4992	6277	3019
Löhne ²⁾	43880	24591	-44,0	19172	12057	10581	5550	8293	4368	5834	2616
Gehälter	4684	4209	-10,1	2129	1990	1362	1192	750	624	443	403
Geleistete ARBEITSSTUNDEN insgesamt (in 1000 Stunden)	19357	11131	-42,5	8219	5245	4580	2495	3895	2142	2663	1249
Neu- und Wiederaufbau	5881	2816	-52,1	2422	1316	1437	621	1169	588	853	291
Wohnungs- bau	734	403	-45,1	276	174	196	94	149	74	113	61
Wiederherst., Um-, An- und Erweiterungsbau	484	353	-27,1	168	126	100	65	117	94	99	68
Reparaturen	162	53	-67,3	44	19	29	7	42	15	47	12
Landwirtschaftliche Bauten	4712	3269	-30,6	2117	1492	1189	842	850	598	556	337
Gewerbliche und industr.Bauten	2512	1464	-41,7	1218	790	466	250	491	259	337	165
Öffentl.und Verkehrsbauten	4872	2773	-43,1	1974	1328	1163	616	1077	514	658	315
darunter Bauten für die Bundeswehr und die ausländischen Streitkräfte	236	137	-41,9	71	51	41	20	96	55	28	11
UMSATZ insgesamt (in 1000 DM)	176519	115547	-34,5	78208	50932	40426	26681	32685	22915	25200	15019
im Wohnungsbau	59257	36097	-39,1	26133	15728	13251	7739	10644	7078	9229	5552
im landwirtschaftl. Bau	1447	838	-42,1	383	292	224	74	389	223	451	249
im gewerbl. und industr. Bau	42644	29920	-29,8	19583	14270	11582	7797	6492	4786	4987	3067
im öffentl.und im Verkehrsbau	23347	15125	-35,2	11724	6504	4316	3290	4363	3442	2944	1889
Hochbau	49824	33567	-32,6	20385	14138	11053	7781	10797	7386	7569	4262
Tiefbau	4034	2276	-43,6	1562	1038	940	327	1114	479	418	432
darunter Bauten für die Bundeswehr und die ausländischen Streitkräfte											

1) Einschließlich Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe.

2) Einschließlich der Gehälter für Poliere und Meister im Angestelltenverhältnis.

2. Alle Betriebe (einschließlich der Einmann-Betriebe)

Jahr Monat	Zahl der Betriebe	Beschäftigte 1)					Löhne	Gehälter	Umsatz	Geleistete Arbeitsstunden					
		insgesamt	davon							insgesamt	darunter				
			Inhaber u. Ange- stellte	Facharbei- ter (Tarif- gruppe I bis III)	Helfer und Hilfsarbei- ter (Tarif- gruppe IV bis V)	Umschüler, gewerbl. Lehrlinge u. Anlern- linge					Wohnungs- bauten insgesamt	Landwirt- schaftliche Bauten	gewerbl.u. industrielle Bauten insgesamt	Öffentliche und Verkehrsbauten	
														im Hochbau	im Tiefbau
1	2	3	4	5	6	in 1000 DM			in 1000 Std.						
7	8	9	10	11	12	13	14	15							

a) Ergebnisse der jährlichen Totalerhebungen

1950 Juli ²⁾	10815	128143	16564	49582	49236	12761	25371	1747	71440	21814	10967	1334	4389	4826	
1951 Juli ²⁾	11070	130616	17389	51257	49092	12878	31224	2099	87709	22716	10588	1048	4521	6475	
1952 Juli	12737	159044	19936	62007	61562	15539	42702	2516	131240	28619	13395	1306	4846	8947	
1953 Juli	12753	174072	20555	69085	68578	15854	49519	2806	148326	32190	17173	1168	4975	3250	5624
1954 Juli	13212	188296	21370	76898	73869	16159	56289	3158	180911	34991	19819	1096	5189	3402	5485
1955 Juli	13104	199647	21951	82961	79731	15004	64500	3728	203143	36476	19226	1186	6186	3450	6428
1956 Juli	12821	206160	22209	87453	83940	12558	71919	4254	228677	37742	19127	1028	6689	3257	7641

b) Gesamtergebnisse errechnet nach monatlichem Berichtskreis 3)

1950	.	137045	21079	55387	45050	15529	308301	20440	896872	260019	129900	17291	55246	57582	
1951	.	141058	21365	55516	47815	16362	367572	24960	1196411	272103	128485	13981	56218	73419	
1952	.	144020	20393	56143	52561	14923	422664	29143	1330685	275502	126534	11724	50046	87198	
1953	.	166895	20411	62060	60179	14245	499999	32870	1498512	318749	162735	10554	51854	34022	57584
1954	.	165542	21037	66778	63033	14694	551744	35844	1789392	335428	184896	9365	52822	31667	56678
1955	.	178844	21682	73247	69600	14315	653298	42422	2129607	366251	189196	8786	63993	36737	67539
1956	.	180426	22134	77007	68734	12551	715913	50361	2366327	368851	186340	8311	68987	34754	71459
1954															
Januar	.	95754	20360	37371	25564	12459	19925	2730	78110	11184	5674	201	2474	1141	1694
Februar	.	101432	20128	40733	27752	12819	16302	2724	70395	9822	5218	169	2149	985	1301
März	.	159598	20517	64770	60346	13965	40593	2765	111527	25610	14575	688	3890	2366	4091
April	.	170529	20786	69203	65613	14927	46340	2852	146795	29267	16697	1147	4091	2669	4663
Mai	.	179419	20922	72299	70304	15894	51004	2871	143160	32124	18442	1143	4580	2896	5063
Juni	.	183305	21207	73857	72310	15931	53959	3006	152331	33388	18822	1166	4950	3234	5214
Juli	13212	188296	21370	76898	73869	16159	56289	3158	180911	34991	19819	1096	5189	3402	5485
August	.	188548	21458	75274	76035	15781	56246	3170	180094	34657	19351	959	5398	3030	5919
September	.	187052	21528	75228	74966	15330	55590	3123	179479	33615	18377	942	5267	3141	5888
Oktober	.	185958	21414	74904	74986	14654	54108	3083	175323	32352	17099	702	5217	3030	6304
November	.	182322	21473	73593	72983	14273	52708	3083	172289	31127	16455	673	5072	3028	5899
Dezember	.	164290	21281	67203	61666	14140	48680	3279	198978	27293	14367	479	4545	2745	5157
1955															
Januar	.	129663	21054	52565	42232	13812	29908	3104	114761	16513	8114	310	3138	1793	3158
Februar	.	128233	21105	51582	41935	13611	29821	3132	110153	16524	7856	306	3180	1971	3211
März	.	162969	21355	66937	60713	13964	38882	3197	130678	22923	11600	446	4090	2389	4398
April	.	185029	21613	74559	73846	15011	54350	3435	146994	31359	16723	789	4938	3110	5799
Mai	.	194214	21751	78148	79390	14925	61711	3513	164760	35516	18792	1058	5596	3503	6567
Juni	.	198542	21792	79330	80425	14995	63601	3560	181663	36312	19137	1162	5793	3531	6689
Juli	13104	199647	21951	82961	79731	15004	64500	3728	203143	36476	19226	1186	6186	3450	6428
August	.	197962	21921	80822	80470	14749	66686	3686	209738	37512	19624	958	6617	3513	6800
September	.	195148	21852	79843	78930	14523	64073	3667	210365	36507	18686	860	6363	3461	6437
Oktober	.	193680	21852	80073	77762	13993	62812	3684	215672	34886	17956	746	6302	3527	6355
November	.	189440	21957	78758	75100	13625	61544	3734	207576	33603	16952	586	6238	3465	6362
Dezember	.	173597	21988	73383	64661	13565	55610	3982	234104	28820	14530	379	5552	3024	5335
1956															
Januar	.	157561	21969	66978	55290	13324	46243	3808	158619	24493	12141	201	5037	2592	4522
Februar	.	82284	21979	29635	18095	12575	15957	3813	129203	7792	3654	67	2112	776	1183
März	.	175971	22043	74925	65664	13339	46283	3841	130004	25263	12453	354	5374	2462	4620
April	.	197039	22052	83005	78473	13509	62810	4020	165404	33337	18828	781	6131	3091	6506
Mai	.	202797	22226	85239	82277	13055	72094	4170	190291	37376	18817	1088	6622	3402	7447
Juni	.	203234	22242	86109	82168	12715	72151	4177	235619	37600	19228	1077	6614	3308	7373
Juli	12821	206160	22209	87453	83940	12558	71919	4254	228677	37742	19127	1028	6689	3257	7641
August	.	200974	22156	86278	80196	12344	72866	4306	237608	37423	18840	973	6627	3435	7548
September	.	197325	22255	85930	76978	12162	66780	4359	222498	34211	17252	781	6133	3277	6768
Oktober	.	194974	22208	85619	75198	11949	68716	4327	226521	35213	17687	771	6619	3346	6790
November	.	187191	22147	82413	70912	11719	63478	4410	214751	32034	16169	680	5929	3134	6122
Dezember	.	159605	22128	70501	55620	11356	56816	4876	227132	26367	13144	510	5100	2674	4939
1957															
Januar	.	109371	21994	45991	30302	11084	31841	4381	146792	14823	6749	167	3538	1558	2811

1) Monatsdurchschnitte bei Jahresangaben. - 2) Ohne Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe. - 3) Die kleineren Betriebe gehören nicht zum monatlichen Berichtskreis, sondern melden nur einmal jährlich. Die Zahlen des monatlichen Berichtskreises sind in Übersicht 2 b zu Gesamtergebnissen aufgerechnet.

Tabellenteil

I. Betriebe und Beschäftigte

Land Baden-Württemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1a) Betriebe in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	12 885	9 243	1 987	1 094	383	177	1
	1955	12 793	9 012	2 030	1 148	381	220	2
	1956	12 453	8 561	2 111	1 146	419	213	3
Bauindustrie	1954	327	22	31	73	84	104	13
	1955	311	24	15	75	74	112	11
	1956	368	28	35	77	106	108	14
Insgesamt	1954	13 212	9 265	2 018	1 167	467	281	14
	1955	13 104	9 036	2 045	1 223	455	332	13
	1956	12 821	8 589	2 146	1 223	525	321	17

1b) Beschäftigte in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	148 150	34 194	26 541	32 754	26 183	28 478	
	1955	160 178	34 071	27 263	34 575	26 258	38 011	
	1956	162 051	33 219	28 367	34 427	28 698	35 140	2 200
Bauindustrie	1954	40 146	88	466	2 464	6 095	31 033	
	1955	39 489	96	230	2 331	5 387	31 425	
	1956	44 109	110	538	2 507	7 981	22 776	10 197
Insgesamt	1954	188 296	34 282	27 007	35 218	32 278	49 968	9 543
	1955	199 647	34 167	27 493	36 906	31 645	59 677	9 759
	1956	206 160	33 329	28 905	36 934	36 679	57 916	12 397

2a) Betriebe in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	4 703	3 047	939	493	139	83	2
	1956	4 548	2 831	975	487	178	74	3
Tief- und Ingenieurbau	1955	229	74	38	67	31	19	-
	1956	235	69	51	55	43	17	-
Straßenbau	1955	411	183	59	65	61	43	-
	1956	435	181	67	81	66	40	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	808	57	109	269	180	182	11
	1956	850	75	110	276	191	184	14
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	39	29	4	4	-	2	-
	1956	36	29	3	3	-	1	-
Isolierbau	1955	76	44	19	7	6	-	-
	1956	71	38	17	8	8	-	-
Abbruch	1955	31	21	4	6	-	-	-
	1956	28	15	9	3	1	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	3 651	3 332	254	57	7	1	-
	1956	3 541	3 225	251	59	4	2	-
Dachdeckerei	1955	466	389	60	15	2	-	-
	1956	456	373	66	14	3	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	2 690	1 860	559	240	29	2	-
	1956	2 621	1 753	597	237	31	3	-
Insgesamt	1955	13 104	9 036	2 045	1 223	455	332	13
	1956	12 821	8 589	2 146	1 223	525	321	17

2b) Beschäftigte in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	64 047	12 230	12 570	14 610	9 490	15 147	
	1956	66 090	11 767	13 157	14 349	12 046	12 444	2 327
Tief- und Ingenieurbau	1955	7 731	298	524	2 160	2 173	2 576	-
	1956	8 457	311	734	1 814	3 171	2 427	-
Straßenbau	1955	14 918	652	845	2 018	4 297	7 106	-
	1956	16 362	659	983	2 551	4 825	7 344	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	67 073	282	1 605	8 665	12 704	43 817	
	1956	69 291	413	1 598	8 860	13 425	34 925	10 070
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	459	87	47		325		-
	1956	340	92	36		212		-
Isolierbau	1955	1 053	186	262	211	394		-
	1956	1 163	171	227	210	555		-
Abbruch	1955	346	101	65	180			-
	1956	341	76	123		142		-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	16 262	10 771	3 295	1 606		590	-
	1956	15 897	10 481	3 223	1 694		499	-
Dachdeckerei	1955	2 856	1 525	808		523		-
	1956	2 930	1 491	873	358	208		-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	24 902	8 035	7 472	6 970		2 425	-
	1956	25 289	7 868	7 951	6 918		448	-
Insgesamt	1955	199 647	34 167	27 493	36 906	31 645	59 677	9 759
	1956	206 160	33 329	28 905	36 934	36 679	57 916	12 397

II. Die Beschäftigtengruppen

Land Baden-Württemberg

Beschäftigtengruppe	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Die Beschäftigtengruppen nach Größenklassen

Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	1954	14 888	10 010	2 392	1 442	623	399	22
	1955	14 811	9 777	2 457	1 518	586	454	19
	1956	14 444	9 285	2 535	1 499	657	444	24
Kaufmännische und technische Ange- stellte und Lehrlinge	1954	6 482	145	466	1 101	1 307	2 526	937
	1955	7 140	138	460	1 135	1 305	3 097	1 005
	1956	7 765	137	509	1 188	1 540	3 194	1 197
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	1954	2 403	94	155	386	439	1 097	232
	1955	2 634	105	159	362	444	1 337	227
	1956	2 816	116	197	324	586	1 301	292
Hilfspolierere, Hilfsmeister, Fachvor- arbeiter (Tarifgruppe II)	1954	6 755	324	812	1 471	1 529	2 245	374
	1955	7 512	249	736	1 679	1 422	3 027	399
	1956	7 942	320	749	1 499	1 795	3 039	540
Maurer (Tarifgruppe III)	1954	32 031	4 055	4 596	6 269	6 006	9 641	1 464
	1955	33 544	4 125	4 914	6 880	5 699	10 712	1 214
	1956	35 041	4 191	5 330	7 018	6 650	10 164	1 688
Zimmerer (Tarifgruppe III)	1954	14 256	4 510	1 924	1 343	1 409	3 900	1 170
	1955	15 470	4 712	1 765	1 391	1 335	4 791	1 476
	1956	16 016	4 744	1 845	1 512	1 824	4 485	1 606
Übrige Facharbeiter einschl. Gipser (Tarifgruppe III)	1954	21 453	3 694	4 306	4 930	3 240	4 435	848
	1955	23 801	4 260	4 781	5 265	3 327	5 205	963
	1956	25 638	4 415	5 242	5 547	3 827	5 426	1 181
Helfer (angelernte, Tarifgruppe IV)	1954	31 139	2 364	3 146	5 900	6 681	10 978	2 070
	1955	36 435	2 515	3 451	7 231	7 238	13 674	2 326
	1956	40 346	2 585	3 583	7 261	8 617	15 093	3 207
Hilfsarbeiter (ungelernte, Tarifgruppe V)	1954	42 730	4 607	5 788	9 112	8 949	12 207	2 067
	1955	43 296	4 311	5 654	8 303	8 444	14 753	1 831
	1956	43 594	4 393	6 274	8 525	9 468	12 574	2 360
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	1954	16 159	4 479	3 422	3 264	2 095	2 540	359
	1955	15 004	3 975	3 116	3 142	1 845	2 627	299
	1956	12 558	3 143	2 641	2 561	1 715	2 196	302
Beschäftigte insgesamt	1954	188 296	34 282	27 007	35 218	32 278	49 968	9 543
	1955	199 647	34 167	27 493	36 906	31 645	59 677	9 759
	1956	206 160	33 329	28 905	36 934	36 679	57 916	12 397

2) und 3) Die Beschäftigtengruppen in Handwerk und Industrie sowie in den Zweigen

Bauhandwerk/Bauindustrie Gewerbebezüge	Ende Juli des Jahres	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte und Lehrlinge	Angestellten- ver- sicherung- spflichtige Poliere, Schachtmstr. und Meister	Hilfs- polierer, Hilfameister, Fach- vorarbeiter	Maurer	Zimmerer	übrige Facharbeiter einschl. Gipser	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (angelernte)	Gewerbl. Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	Insgesamt					
													Tarifberufsgruppe III			T.B.Gr. IV	T.B.Gr. V
													1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bauhandwerk	1954	14 554	3 595	1 295	4 942	26 281	10 533	17 217	22 393	32 654	14 686	148 150					
	1955	14 519	4 161	1 581	5 456	28 788	11 486	19 600	27 325	33 317	13 945	160 178					
	1956	14 135	4 398	1 654	5 560	29 965	11 636	20 595	28 850	33 684	11 574	162 051					
Bauindustrie	1954	334	2 887	1 108	1 813	5 750	3 723	4 236	8 746	10 076	1 473	40 146					
	1955	292	2 979	1 053	2 056	4 756	3 984	4 201	9 110	9 979	1 059	39 469					
	1956	309	3 367	1 182	2 382	5 076	4 380	5 043	11 496	9 910	984	44 109					
Insgesamt	1954	14 888	6 482	2 403	6 755	32 031	14 256	21 453	31 139	42 730	16 159	188 296					
	1955	14 811	7 140	2 634	7 512	33 544	15 470	23 801	36 435	43 296	15 004	199 647					
	1956	14 444	7 765	2 816	7 942	35 041	16 016	25 638	40 346	43 594	12 558	206 160					
davon 1955 und 1956 im																	
Hoch- und Ingenieurbau	1955	5 242	1 639	674	2 327	18 913	2 739	2 402	11 919	12 582	5 610	64 047					
	1956	5 069	1 756	679	2 419	20 105	3 025	2 563	12 620	13 208	4 646	66 090					
Tief- und Ingenieurbau	1955	268	323	150	516	488	157	778	2 308	2 653	90	7 731					
	1956	270	349	178	500	470	230	987	2 602	2 811	60	8 457					
Straßenbau	1955	498	572	253	710	426	63	1 755	3 634	6 819	188	14 918					
	1956	525	647	296	769	443	81	2 057	4 611	6 771	162	16 362					
Hoch-, Tief- und Ing.- Bau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	1 004	3 793	1 325	3 194	13 404	5 417	4 848	14 408	16 031	3 649	67 073					
	1956	1 042	4 146	1 417	3 484	13 723	5 498	5 241	16 268	15 294	3 178	69 291					
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	46	38	9	24	146	-	82	78	29	7	459					
	1956	41	27	10	26	95	-	58	40	36	7	340					
Isolierbau	1955	84	114	12	52	7	15	433	165	82	89	1 053					
	1956	78	123	13	18	11	1	525	172	125	97	1 163					
Abbruch	1955	31	16	6	25	16	4	30	94	122	2	346					
	1956	27	16	9	19	10	2	23	111	123	1	341					
Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	1955	4 049	299	131	371	51	7 052	893	403	584	2 449	16 262					
	1956	3 920	307	149	397	78	7 160	892	387	636	1 971	15 897					
Dachdeckerei	1955	510	97	18	52	3	9	1 017	498	479	173	2 856					
	1956	509	106	16	55	2	12	1 037	527	507	159	2 930					
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	3 079	249	56	241	90	14	11 563	2 928	3 935	2 747	24 902					
	1956	2 963	288	49	255	104	7	12 255	3 008	4 083	2 277	25 289					

III. Geleistete Arbeitsstunden

Land Baden-Württemberg

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Geleistete Arbeitsstunden in den einzelnen Zweigen im Juli 1955 und 1956 in 1000 Std.

Hoch- und Ingenieurbau	1955	11 627	2 118	2 287	2 644	1 756	2 822	
	1956	11 971	2 037	2 398	2 607	2 232	2 303	394
Tief- und Ingenieurbau	1955	1 457	52	95	396	429	485	-
	1956	1 638	57	132	348	613	488	-
Straßenbau	1955	2 846	113	151	402	810	1 370	-
	1956	3 096	118	172	484	947	1 375	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	12 359	55	291	1 555	2 351	8 107	
	1956	12 759	74	304	1 604	2 431	6 469	1 877
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	82	14	8		60		-
	1956	58	17	6		35		-
Isolierbau	1955	187	31	46	38	72	-	-
	1956	198	30	41	35	92	-	-
Abbruch	1955	58	16	9	33	-	-	-
	1956	53	12	21	20	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	2 791	1 842	571	272	106		
	1956	2 759	1 793	573	298	95		
Dachdeckerei	1955	501	266	144	91	-		
	1956	516	258	159	64	35		
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	4 568	1 444	1 386	1 280	458		
	1956	4 694	1 449	1 485	1 290	405	65	
Insgesamt	1955	36 476	5 951	4 988	6 707	5 914	11 186	1 730
	1956	37 742	5 845	5 291	6 762	6 814	10 759	2 271

2) Geleistete Arbeitsstunden in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 Std.

Bauhandwerk	1954	27 490	6 068	4 975	6 141	4 888	5 418	
	1955	29 097	5 934	4 941	6 273	4 871	7 078	
	1956	29 456	5 818	5 185	6 276	5 271	6 509	397
Bauindustrie	1954	7 501	19	78	460	1 150	5 794	
	1955	7 379	17	47	434	1 043	5 838	
	1956	8 286	27	106	486	1 543	4 250	1 874
Insgesamt	1954	34 991	6 087	5 053	6 601	6 038	9 526	1 686
	1955	36 476	5 951	4 988	6 707	5 914	11 186	1 730
	1956	37 742	5 845	5 291	6 762	6 814	10 759	2 271
davon im								
Wohnungsbau insgesamt								
	1954	19 819	4 892	3 853	4 149	2 855	3 566	504
	1955	19 226	4 859	3 888	4 217	2 591	3 438	233
	1956	19 127	4 870	4 191	4 053	2 654	3 072	287
davon im Neu- und Wiederaufbau								
	1954	15 638	3 268	2 893	3 405	2 480	3 146	446
	1955	15 145	3 323	3 031	3 427	2 184	2 985	195
	1956	14 472	3 077	3 086	3 217	2 244	2 610	238
Wiederherstellung, Um-, An- und Erweiterungsbau								
	1954	2 065	670	497	402	209	241	46
	1955	2 240	749	497	483	233	250	28
	1956	2 621	920	672	503	213	279	34
Reparaturen								
	1954	2 116	954	463	342	166	179	12
	1955	1 841	787	360	307	174	203	10
	1956	2 034	873	433	333	197	183	15
Landwirtschaftlichen Bau								
	1954	1 096	606	255	145	58	29	3
	1955	1 186	561	265	166	71	102	21
	1956	1 028	477	239	170	94	40	8
Gewerblichen und industriellen Bau								
	1954	5 189	256	347	729	1 015	2 309	533
	1955	6 186	246	363	803	958	3 208	608
	1956	6 689	243	355	860	1 237	3 031	943
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt								
	1954	8 887	333	598	1 578	2 110	3 622	646
	1955	9 878	285	472	1 521	2 294	4 438	868
	1956	10 898	255	506	1 659	2 829	4 616	1 033
davon im Hochbau								
	1954	3 402	157	249	576	669	1 507	244
	1955	3 450	118	181	504	636	1 592	419
	1956	3 257	89	157	538	823	1 346	304
Tiefbau								
	1954	5 485	176	349	1 002	1 441	2 115	402
	1955	6 428	167	291	1 017	1 658	2 846	449
	1956	7 641	166	349	1 121	2 006	3 270	729
In den Arbeitsstunden insgesamt enthaltene Arbeitsstunden für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte								
	1954	2 414	27	84	301	465	1 309	228
	1955	1 317	10	33	126	190	753	205
	1956	657	8	19	121	104	289	116

IV. Löhne und Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956

Land Baden-Württemberg

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) L ö h n e in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	42 272	6 815	7 460	10 112	8 381	9 504	
	1955	49 677	7 432	8 179	11 392	9 055	13 619	
	1956	54 284	8 024	9 197	12 321	10 532	13 343	867
Bauindustrie	1954	14 017	26	142	802	2 132	10 915	
	1955	14 823	31	97	854	2 051	11 790	
	1956	17 635	48	228	1 036	3 247	9 148	3 930
Insgesamt	1954	56 289	6 841	7 602	10 914	10 517	17 113	3 306
	1955	64 500	7 463	8 276	12 246	11 106	21 833	3 576
	1956	71 919	8 072	9 423	13 357	13 779	22 491	4 797

2) G e h ä l t e r in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	1 459	34	124	311	380	610	
	1955	1 892	27	130	350	424	961	
	1956	2 060	31	150	398	537	850	94
Bauindustrie	1954	1 699	4	23	106	196	1 370	
	1955	1 836	9	12	84	203	1 528	
	1956	2 194	14	25	78	305	986	786
Insgesamt	1954	3 158	38	147	417	576	1 380	600
	1955	3 728	36	142	434	627	1 824	665
	1956	4 254	45	175	476	842	1 836	880

3) L ö h n e und G e h ä l t e r in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	43 731	6 849	7 584	10 423	8 761	10 114	
	1955	51 569	7 459	8 309	11 742	9 479	14 580	
	1956	58 344	8 055	9 347	12 719	11 069	14 193	961
Bauindustrie	1954	15 716	30	165	908	2 328	12 285	
	1955	16 659	40	109	938	2 254	13 318	
	1956	19 829	62	251	1 114	3 552	10 134	4 716
Insgesamt	1954	59 447	6 879	7 749	11 331	11 089	18 493	3 906
	1955	68 228	7 499	8 418	12 680	11 733	23 657	4 241
	1956	76 173	8 117	9 598	13 833	14 621	24 327	5 677

V. Ende Juli ausstehende Forderungen aus der Zeit vor dem 31. Mai der Jahre 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie

1) Forderungen an öffentliche Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	24 527	1 671	2 507	4 808	6 666	8 875	
	1955	21 888	805	1 819	3 946	5 294	10 024	
	1956	23 689	932	1 325	4 823	5 495	10 401	713
Bauindustrie	1954	18 454	119	185	955	2 702	14 493	
	1955	18 208	38	115	861	1 595	15 599	
	1956	17 398	457	305	1 887	3 339	7 743	3 667
Insgesamt	1954	42 981	1 790	2 692	5 763	9 369	16 380	6 988
	1955	40 096	843	1 934	4 807	6 889	19 846	5 777
	1956	41 087	1 389	1 630	6 710	8 834	18 144	4 380

2) Forderungen an private Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	95 561	22 874	20 482	21 712	15 416	15 077	
	1955	112 981	22 736	22 210	25 208	17 984	24 843	
	1956	131 852	27 718	27 368	28 572	21 294	24 486	2 414
Bauindustrie	1954	21 614	95	365	1 298	2 729	17 127	
	1955	22 360	425	409	1 680	2 341	17 505	
	1956	29 265	332	410	2 156	4 055	14 027	8 285
Insgesamt	1954	117 175	22 969	20 847	23 010	18 145	27 082	5 122
	1955	135 341	23 161	22 619	26 888	20 325	35 937	6 411
	1956	161 117	28 050	27 778	30 728	25 349	38 513	10 699

3) Forderungen insgesamt in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	120 088	24 545	22 989	26 520	22 082	23 952	
	1955	134 869	23 541	24 029	29 154	23 278	34 867	
	1956	155 541	28 650	28 693	33 395	26 789	34 887	3 127
Bauindustrie	1954	40 068	214	550	2 253	5 431	31 620	
	1955	40 568	463	524	2 541	3 936	33 104	
	1956	46 663	789	715	4 043	7 394	21 770	11 952
Insgesamt	1954	160 156	24 759	23 539	28 773	27 513	43 462	12 110
	1955	175 437	24 004	24 553	31 695	27 214	55 783	12 188
	1956	202 204	29 439	29 408	37 438	34 183	56 657	15 079

VI. Baugewerblicher Umsatz in den einzelnen Zweigen

Land Baden-Württemberg

Art	Zeit	Insgesamt	dovon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) U m s a t z im Jahr 1954 und 1955 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1954	501 230	73 493	86 681	117 659	61 496	141 701	
	1955	630 404	89 808	107 072	139 706	118 353	142 837	32 626
Tief- und Ingenieurbau	1954	66 871	2 557	4 874	16 724	18 556	23 660	-
	1955	89 024	3 493	9 319	18 723	34 992	22 497	-
Straßenbau	1954	133 125	5 451	7 469	19 209	36 674	64 322	-
	1955	187 858	6 744	9 750	26 976	54 455	69 901	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1954	681 324	7 224	14 913	70 002	114 209	474 976	
	1955	774 798	13 667	16 462	87 979	141 733	404 158	111 799
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1954	6 684	1 105	372	5 207			-
	1955	3 954	1 431	395	2 128			-
Isolierbau	1954	16 707	1 880	4 326	3 452	7 049	-	-
	1955	17 725	2 133	3 146	3 013	9 433	-	-
Abbruch	1954	3 622	1 051	802	1 769	-	-	-
	1955	3 682	806	1 688	1 186	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1954	142 492	80 633	36 244	18 416	7 199	-	-
	1955	164 486	91 249	41 690	23 861	7 656	-	-
Dachdeckerei	1954	39 355	19 048	12 579	7 728	-	-	-
	1955	47 170	21 974	16 667	5 060	3 449	-	-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1954	166 365	47 215	50 907	50 204	18 059	-	-
	1955	187 964	52 497	58 545	55 595	17 625	3 699	-
Insgesamt	1954	1 757 795	239 657	219 167	304 084	282 460	581 597	130 830
	1955	2 107 065	283 802	264 734	362 598	363 593	667 913	144 425

2) U m s a t z im 1. Hj. 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	258 641	34 488	42 460	56 921	41 222	61 550	
	1956	317 614	42 382	53 122	68 369	62 759	75 546	15 436
Tief- und Ingenieurbau	1955	35 896	1 495	2 845	9 077	10 833	11 648	-
	1956	45 874	2 104	4 364	12 101	16 304	11 001	-
Straßenbau	1955	67 518	2 757	3 727	9 115	18 763	33 156	-
	1956	83 393	3 340	4 531	13 046	24 358	36 118	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	312 228	2 403	6 369	34 238	56 390	212 626	
	1956	360 813	3 607	10 643	43 070	64 191	166 311	52 991
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	3 024	573	192	2 259			-
	1956	2 437	728	254	1 455			-
Isolierbau	1955	8 114	1 078	2 036	1 663	3 337	-	-
	1956	9 677	1 117	1 743	1 661	5 136	-	-
Abbruch	1955	1 861	511	349	1 001	-	-	-
	1956	1 899	518	838	543	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	68 003	37 217	17 294	9 452	4 040	-	-
	1956	76 607	42 625	19 315	10 678	3 989	-	-
Dachdeckerei	1955	17 320	8 509	5 597	3 214	-	-	-
	1956	21 276	9 683	7 695	2 564	1 334	-	-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	76 402	21 123	22 664	23 035	9 360	-	-
	1956	89 550	24 730	27 621	26 623	8 921	1 655	-
Insgesamt	1955	849 009	110 154	103 753	149 416	142 390	291 544	51 750
	1956	1 009 140	130 834	130 126	179 161	165 220	315 372	68 427

3) U m s a t z im Juli 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	60 777	8 125	10 316	14 249	9 856	18 231	
	1956	69 195	8 997	12 155	15 563	14 555	15 021	2 904
Tief- und Ingenieurbau	1955	6 010	271	521	2 143	2 630	2 445	-
	1956	12 110	475	955	2 770	5 156	2 754	-
Straßenbau	1955	18 063	485	513	2 457	5 020	9 285	-
	1956	23 374	672	1 107	3 281	7 038	11 276	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	76 283	348	1 465	6 645	13 351	52 474	
	1956	80 651	617	1 971	9 675	14 369	42 963	11 236
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	511	100	34	377			-
	1956	534	170	31	333			-
Isolierbau	1955	1 551	211	397	294	649	-	-
	1956	1 616	182	300	274	1 060	-	-
Abbruch	1955	338	125	61	152	-	-	-
	1956	365	90	183	92	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	14 570	5 177	3 642	2 094	957	-	-
	1956	15 690	5 642	4 061	2 223	744	-	-
Dachdeckerei	1955	4 336	1 932	1 412	942	-	-	-
	1956	4 772	2 262	1 679	511	329	-	-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	18 404	5 332	5 746	5 308	2 016	-	-
	1956	19 770	5 627	6 253	5 758	1 794	336	-
Insgesamt	1955	203 143	25 156	24 409	36 061	34 303	71 674	11 540
	1956	226 677	27 934	28 715	40 301	44 732	72 555	14 140

VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Land Baden-Württemberg

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und meh
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Umsatz im Jahr 1953, 1954 und 1955 in 1000 DM

Bauhandwerk	1953	1 073 935	204 873	187 901	237 990	207 423	235 748	
	1954	1 304 421	233 704	213 644	277 788	219 820	359 465	
	1955	1 554 084	268 976	255 701	329 475	286 210	382 554	31 138
Bauindustrie	1953	433 091	6 626	18 363	31 595	71 077	305 430	
	1954	453 374	5 953	5 523	26 296	62 640	352 962	
	1955	552 981	14 826	9 033	33 123	97 383	285 329	113 287
Insgesamt	1953	1 507 026	211 499	206 264	269 585	278 500	450 118	91 060
	1954	1 757 795	239 657	219 167	304 084	282 460	581 597	130 830
	1955	2 107 065	283 802	264 734	362 598	383 593	667 913	144 425
davon im								
Wohnungsbau	1953	803 943	168 155	148 935	163 302	121 275	167 293	34 983
	1954	926 924	198 985	169 562	190 603	120 368	201 355	46 051
	1955	997 727	228 233	204 696	212 040	143 209	189 343	20 206
Landwirtschaftlichen Bau	1953	29 613	12 859	7 077	4 641	1 890	2 913	233
	1954	29 718	13 232	7 328	5 313	2 007	1 680	158
	1955	35 971	14 989	7 937	6 192	3 710	3 057	86
Gewerblichen und industriellen Bau	1953	240 695	11 031	15 125	33 793	50 681	104 553	25 512
	1954	297 779	12 430	18 864	38 996	45 071	152 096	30 322
	1955	400 637	18 551	21 901	54 502	73 841	181 206	50 636
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1953	432 775	19 454	35 127	67 849	104 654	175 359	30 332
	1954	503 374	15 010	23 413	69 172	115 014	226 466	54 299
	1955	672 730	22 029	30 200	89 864	162 833	294 307	73 497
davon im Hochbau	1953	172 348	11 156	19 630	22 081	35 725	71 685	12 071
	1954	204 602	6 891	9 169	25 530	42 653	94 797	25 562
	1955	246 929	9 831	10 163	30 678	59 821	103 461	32 975
Tiefbau	1953	260 427	8 298	15 497	45 768	68 929	103 674	18 261
	1954	298 772	8 119	14 244	43 642	72 361	131 669	26 737
	1955	425 801	12 198	20 037	59 186	103 012	190 846	40 522
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1953	142 744	5 692	15 197	9 917	24 422	72 199	15 317
	1954	208 459	3 350	4 051	13 079	27 996	109 142	50 841
	1955	156 350	9 588	2 652	19 776	30 169	71 404	22 761

2) Umsatz im 1. Hj. 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	499 348	94 939	87 936	111 583	93 711	111 179	
	1955	631 732	106 793	101 673	135 418	108 068	179 780	
	1956	736 785	123 804	123 759	157 704	134 372	181 442	15 704
Bauindustrie	1954	202 970	1 452	3 589	12 863	26 516	158 550	
	1955	217 277	3 361	2 080	14 000	34 322	163 514	
	1956	272 355	7 030	6 367	21 457	50 848	133 930	52 723
Insgesamt	1954	702 318	96 391	91 525	124 446	120 227	212 726	57 003
	1955	849 009	110 154	103 753	149 418	142 390	291 544	51 750
	1956	1 009 140	130 834	130 126	179 161	185 220	315 372	68 427
davon im								
Wohnungsbau	1954	390 336	78 202	68 567	76 276	56 506	80 517	30 268
	1955	414 423	91 218	79 530	92 368	55 594	88 150	7 563
	1956	470 039	106 705	98 948	99 395	66 841	87 546	10 604
Landwirtschaftlichen Bau	1954	14 619	6 325	3 478	2 062	832	1 826	96
	1955	15 611	6 252	3 525	3 063	1 298	1 421	52
	1956	17 404	7 273	4 002	3 097	1 787	1 066	179
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	112 389	5 002	7 106	16 541	20 225	50 921	12 594
	1955	152 845	5 945	9 109	18 956	22 808	80 302	15 725
	1956	206 431	8 356	12 354	27 986	37 611	93 805	26 319
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	184 974	6 862	12 374	29 567	42 664	79 462	14 045
	1955	266 130	6 739	11 589	35 031	62 690	121 671	28 410
	1956	315 266	8 500	14 822	48 683	78 981	132 955	31 325
davon im Hochbau	1954	74 668	3 571	5 642	10 513	14 613	35 031	5 298
	1955	107 394	2 549	4 021	12 049	25 735	48 159	14 881
	1956	111 281	3 422	4 548	16 053	28 375	45 606	13 277
Tiefbau	1954	110 306	3 291	6 732	19 054	28 051	44 431	8 747
	1955	158 736	4 190	7 568	22 982	36 955	73 512	13 529
	1956	203 985	5 078	10 274	32 630	50 606	87 349	18 048
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	95 374	1 125	2 931	6 348	11 783	48 215	24 972
	1955	82 613	1 617	1 434	5 991	15 502	49 700	8 369
	1956	51 062	3 579	1 174	7 816	7 256	23 632	7 605

Tabelle VI/3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 siehe nächste Seite.

noch: VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Land Baden-Württemberg

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	128 565	22 717	21 693	29 232	25 430	29 493	
	1955	150 636	24 931	24 041	32 664	27 119	41 881	
	1956	166 250	27 234	27 838	35 907	31 972	40 548	2 751
Bauindustrie	1954	52 346	339	507	2 763	8 848	39 889	
	1955	52 507	225	368	3 397	7 184	41 333	
	1956	62 427	700	877	4 394	12 760	32 307	11 389
Insgesamt	1954	180 911	23 056	22 200	31 995	34 278	54 989	14 393
	1955	203 143	25 156	24 409	36 061	34 303	71 674	11 540
	1956	228 677	27 934	28 715	40 301	44 732	72 855	14 140
davon im								
Wohnungsbau	1954	99 047	18 709	16 793	19 455	15 754	20 940	7 396
	1955	97 557	20 805	18 833	21 853	13 630	21 103	1 333
	1956	105 400	22 864	22 214	22 740	15 669	20 155	1 758
Landwirtschaftlichen Bau	1954	3 560	1 494	836	583	373	259	15
	1955	4 341	1 721	941	845	363	461	10
	1956	4 339	1 714	1 042	814	459	304	6
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	28 265	1 199	1 691	3 733	6 065	12 119	3 458
	1955	38 035	1 318	2 134	4 427	5 906	20 431	3 819
	1956	43 883	1 713	2 250	5 722	8 745	19 785	5 668
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	50 039	1 654	2 880	8 224	12 086	21 671	3 524
	1955	63 210	1 312	2 501	8 936	14 404	29 679	6 378
	1956	75 055	1 643	3 209	11 025	19 859	32 611	6 708
davon im Hochbau	1954	22 038	884	1 220	3 351	4 599	10 583	1 401
	1955	24 247	587	1 008	3 130	4 885	10 774	3 863
	1956	21 987	664	876	3 171	5 726	9 295	2 255
Tiefbau	1954	28 001	770	1 660	4 873	7 487	11 088	2 123
	1955	38 963	725	1 493	5 806	9 519	18 905	2 515
	1956	53 068	979	2 333	7 854	14 133	23 316	4 453
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	27 130	439	595	2 208	4 045	13 591	6 252
	1955	16 760	168	269	1 390	2 345	10 775	1 813
	1956	9 797	262	279	1 560	1 972	4 773	951

VIII. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

1) Vertriebenenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	534	363	82	55	25	9	-
	1955	514	329	95	53	25	12	-
	1956	490	312	80	60	21	17	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	7 325	1 416	1 123	1 646	1 853	1 287	-
	1955	7 761	1 391	1 313	1 657	1 646	1 754	-
	1956	8 234	1 327	1 066	1 923	1 413	2 505	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	1 392	259	222	306	360	245	-
	1955	1 469	263	244	304	316	342	-
	1956	1 535	242	194	361	275	463	-
Umsatz im 1.Hj. in 1000 DM	1954	23 579	3 813	3 381	5 079	6 668	4 638	-
	1955	30 263	4 795	4 646	6 492	6 431	7 899	-
	1956	37 728	5 079	4 232	9 079	6 216	13 122	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	6 790	1 043	889	1 347	2 137	1 374	-
	1955	7 392	1 209	1 206	1 455	1 581	1 941	-
	1956	9 220	1 269	1 101	2 162	1 456	3 232	-

2) Zugewandertenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	78	54	8	10	5	1	-
	1955	82	49	12	11	8	2	-
	1956	57	26	14	7	8	2	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	1 030	201	107	321		401	-
	1955	1 543	197	159	333		854	-
	1956	1 387	93	215	230		849	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	199	38	19	59		83	-
	1955	288	33	29	64		162	-
	1956	257	16	42	48		151	-
Umsatz im 1.Hj. in 1000 DM	1954	4 195	583	198	1 837		1 577	-
	1955	6 519	538	757	1 112		4 112	-
	1956	7 475	315	967	1 097		5 096	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	1 067	169	105	317		476	-
	1955	1 699	143	163	432		961	-
	1956	1 482	70	174	216		1 022	-

IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Land Baden-Württemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten											
				1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 - 499		500 und mehr	
		Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Betonmischer (Stück)															
Bauhandwerk	1954	10 430	9 241	3 094	2 713	2 274	1 981	2 310	2 050	1 473	1 320	1 263	1 161	16	16
	1955	11 938	10 280	3 413	2 935	2 610	2 283	2 708	2 234	1 494	1 264	1 660	1 479	53	55
	1956	12 997	11 010	3 800	3 286	2 950	2 675	2 645	2 094	1 805	1 456	1 717	1 427	80	72
Bauindustrie	1954	1 700	1 431	10	7	43	27	88	76	335	268	923	797	301	256
	1955	1 557	1 306	19	6	14	16	126	111	213	180	912	771	273	222
	1956	1 707	1 462	17	13	17	22	86	91	303	280	962	797	322	279
Insgesamt	1954	12 130	10 672	3 104	2 720	2 317	2 008	2 398	2 126	1 808	1 588	2 186	1 958	317	272
	1955	13 495	11 586	3 432	2 971	2 624	2 299	2 834	2 345	1 707	1 444	2 572	2 250	326	277
	1956	14 704	12 492	3 617	3 299	2 967	2 697	2 731	2 185	2 108	1 736	2 679	2 224	402	351
Turmdrehkrane bis 16 m/t (Stück)															
Bauhandwerk	1954	212	214	-	-	4	5	19	18	61	61	128	130	-	-
	1955	350	344	2	2	5	6	58	52	89	90	186	184	10	10
	1956	496	466	13	9	11	13	91	92	159	159	217	210	5	5
Bauindustrie	1954	166	156	-	-	1	-	4	3	28	21	102	99	33	33
	1955	123	114	1	1	-	-	6	5	21	21	79	70	16	17
	1956	147	155	2	1	-	-	5	11	36	45	81	73	23	25
Insgesamt	1954	380	370	-	-	5	5	23	21	89	82	230	229	33	33
	1955	473	458	3	3	5	6	64	57	110	111	265	254	26	27
	1956	643	643	15	10	11	13	96	103	195	204	298	283	28	30
Turmdrehkrane über 16 m/t (Stück)															
Bauhandwerk	1954	86	87	9	10	7	7	6	6	16	16	44	44	4	4
	1955	154	149	4	1	9	6	10	9	30	32	99	99	2	2
	1956	251	240	6	6	10	10	18	16	66	61	136	133	15	14
Bauindustrie	1954	132	124	-	-	2	-	-	1	15	13	77	74	38	36
	1955	192	188	-	-	-	-	2	7	13	14	128	122	49	45
	1956	221	235	-	-	2	1	1	7	15	24	132	130	71	73
Insgesamt	1954	218	211	9	10	9	7	6	7	31	29	121	118	42	40
	1955	346	337	4	1	9	6	12	16	43	46	227	221	51	47
	1956	472	475	6	6	12	11	19	23	81	85	268	263	86	87
Bauaufzüge (Stück)															
Bauhandwerk	1954	4 373	3 775	905	783	926	792	1 132	987	779	658	625	549	6	6
	1955	5 053	4 354	1 060	976	1 096	1 016	1 349	1 122	747	595	777	651	24	24
	1956	5 448	4 706	1 311	1 215	1 286	1 205	1 273	1 016	817	641	730	598	31	31
Bauindustrie	1954	865	643	4	3	14	10	59	42	123	93	451	364	184	131
	1955	753	501	9	3	10	11	72	51	87	52	392	281	163	103
	1956	743	499	9	6	11	11	46	40	108	80	375	254	194	108
Insgesamt	1954	5 238	4 418	909	786	940	802	1 191	1 029	902	751	1 106	913	190	137
	1955	5 806	4 855	1 069	979	1 106	1 027	1 421	1 173	834	647	1 169	932	207	127
	1956	6 191	5 205	1 320	1 221	1 297	1 216	1 319	1 056	925	721	1 105	852	225	139
Förderbänder (Stück)															
Bauhandwerk	1954	1 305	1 056	113	77	215	189	358	297	304	237	311	252	4	4
	1955	1 621	1 336	173	138	278	239	457	384	306	240	402	330	5	5
	1956	1 851	1 511	261	234	369	345	465	357	346	266	397	296	13	13
Bauindustrie	1954	627	435	3	1	9	4	44	30	118	79	360	276	93	45
	1955	541	390	6	1	3	5	38	30	79	60	330	251	35	43
	1956	555	409	7	5	12	8	25	13	86	61	360	263	95	59
Insgesamt	1954	1 932	1 491	116	78	224	193	402	327	422	316	671	528	97	49
	1955	2 162	1 726	179	139	281	244	495	414	385	300	732	581	90	48
	1956	2 436	1 920	268	239	381	353	490	370	432	327	757	559	108	72
Lokomotiven 60er und 90er Spur (Stück)															
Bauhandwerk	1954	218	55	1	-	8	2	35	7	65	21	109	25	-	-
	1955	227	70	2	-	11	3	33	10	53	17	111	35	17	5
	1956	208	60	1	-	11	3	23	4	56	17	99	31	18	5
Bauindustrie	1954	469	86	-	-	2	-	15	4	93	22	186	47	173	13
	1955	371	98	-	-	-	-	25	7	50	7	173	64	120	20
	1956	344	65	-	-	-	-	14	-	53	23	154	23	123	19
Insgesamt	1954	687	141	1	-	10	2	50	11	158	43	295	72	173	13
	1955	598	168	2	-	11	3	61	17	103	24	284	99	137	25
	1956	552	125	1	-	11	3	37	4	109	40	253	54	141	24

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Land Baden-Württemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit Beschäftigten											
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 - 499		500 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	

Muldenkipper (Stück)

Bauhandwerk	1954	5 939	2 589	349	155	599	332	1 306	525	1 583	694	2 099	880	3	3
	1955	6 143	2 171	299	70	463	166	1 280	328	1 509	543	2 421	1000	171	64
	1956	5 480	1 908	281	77	459	157	1 026	238	1 510	542	1 998	784	206	110
Bauindustrie	1954	7 124	1 952	43	-	79	16	331	132	1 737	596	2 700	898	2 234	310
	1955	5 765	1 636	57	2	11	9	611	350	943	132	2 786	921	1 357	222
	1956	5 034	1 172	2	-	10	6	191	33	792	252	2 621	603	1 418	278
Insgesamt	1954	13 063	4 541	392	155	678	348	1 637	657	3 320	1 290	4 799	1778	2 237	313
	1955	11 908	3 807	356	72	474	175	1 891	678	2 452	675	5 207	1921	1 528	286
	1956	10 514	3 080	283	77	469	163	1 217	271	2 302	794	4 619	1387	1 624	386

Bagger (Stück)

Bauhandwerk	1954	351	340	11	13	26	30	67	65	109	100	136	130	2	2
	1955	522	491	22	28	40	45	116	99	136	123	199	187	9	9
	1956	704	680	48	50	66	69	143	134	213	202	221	213	13	12
Bauindustrie	1954	316	295	3	3	5	4	24	25	68	54	150	146	66	63
	1955	329	303	5	5	1	1	31	26	73	67	158	151	61	53
	1956	401	403	3	4	13	14	23	22	96	110	194	189	72	64
Insgesamt	1954	667	635	14	16	31	34	91	90	177	154	286	276	68	65
	1955	851	794	27	33	41	46	147	125	209	190	357	338	70	62
	1956	1 105	1 083	51	54	79	83	166	156	309	312	415	402	85	76

Planiermaschinen (Stück)

Bauhandwerk	1954	159	141	12	7	9	9	25	24	55	48	56	51	2	2
	1955	266	258	14	14	18	18	49	48	72	70	108	102	5	6
	1956	415	369	26	25	34	32	76	69	120	108	151	129	8	6
Bauindustrie	1954	148	149	-	-	4	4	5	7	41	42	63	64	35	32
	1955	194	183	-	-	-	-	10	9	53	50	94	94	37	30
	1956	252	252	3	3	4	5	8	9	76	86	109	105	52	44
Insgesamt	1954	307	290	12	7	13	13	30	31	96	90	119	115	37	34
	1955	460	441	14	14	18	18	59	57	125	120	202	196	42	36
	1956	667	621	29	28	38	37	84	78	196	194	260	234	60	50

Schürfwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	4	4	-	-	1	1	1	1	-	-	2	2	-	-
	1955	27	22	2	2	8	6	-	-	6	5	5	3	6	6
	1956	38	31	-	-	1	-	6	3	8	6	17	16	6	6
Bauindustrie	1954	8	8	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	6	6
	1955	7	11	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	4	8
	1956	24	20	1	1	-	-	1	1	7	5	5	4	10	9
Insgesamt	1954	12	12	-	-	3	3	1	1	-	-	2	2	6	6
	1955	34	33	2	2	8	6	-	-	7	6	7	5	10	14
	1956	62	51	1	1	1	-	7	4	15	11	22	20	16	15

Last- (Nutz-) kraftwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	2 726	2 673	587	547	560	533	668	673	519	514	384	398	8	8
	1955	3 170	3 145	657	648	656	645	766	746	535	542	540	548	16	16
	1956	3 439	3 422	732	720	697	690	811	804	613	613	557	566	29	29
Bauindustrie	1954	522	581	3	3	15	15	48	53	112	109	258	316	86	85
	1955	507	580	4	4	4	4	41	51	100	148	284	304	74	69
	1956	631	747	5	3	17	20	35	50	155	209	326	359	93	106
Insgesamt	1954	3 248	3 254	590	550	575	548	716	726	631	623	642	714	94	93
	1955	3 677	3 725	661	652	660	649	807	797	635	690	824	852	90	85
	1956	4 070	4 169	737	723	714	710	846	854	768	822	883	925	122	135

Zugmaschinen, Traktoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	369	325	132	119	79	69	62	56	43	32	53	49	-	-
	1955	408	382	132	125	91	88	72	64	48	43	63	60	2	2
	1956	504	477	189	180	113	111	77	74	69	63	54	47	2	2
Bauindustrie	1954	136	122	1	-	4	2	18	17	28	26	73	67	12	10
	1955	126	116	1	-	-	-	12	11	30	26	72	70	11	9
	1956	138	123	1	1	2	2	13	11	37	33	75	66	10	10
Insgesamt	1954	505	447	133	119	83	71	80	73	71	58	126	116	12	10
	1955	534	498	133	125	91	88	84	75	78	69	135	130	13	11
	1956	642	600	190	181	115	113	90	85	106	96	129	113	12	12

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Land Baden-Württemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit Beschäftigten											
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 - 499		500 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Straßenwalzen (Stück)															
Bauhandwerk	1954	431	367	44	31	44	41	91	77	136	127	116	91	-	-
	1955	497	462	43	38	54	55	93	89	146	133	157	143	4	4
	1956	566	489	46	40	53	47	108	96	170	141	185	161	4	4
Bauindustrie	1954	407	374	3	-	23	13	65	57	97	96	184	179	35	29
	1955	472	429	13	12	3	3	34	28	139	119	251	235	32	32
	1956	511	454	3	2	22	18	35	27	182	155	236	223	33	29
Insgesamt	1954	838	741	47	31	67	54	156	134	233	223	300	270	35	29
	1955	969	891	56	50	57	58	127	117	285	252	408	378	36	36
	1956	1 077	943	49	42	75	65	143	123	352	296	421	384	37	33
Kompressoren (Stück)															
Bauhandwerk	1954	1 117	907	69	40	148	118	326	262	294	239	276	244	4	4
	1955	1 439	1 166	83	57	187	148	430	345	344	276	377	322	18	18
	1956	1 763	1 409	130	109	263	213	500	387	426	338	417	337	27	25
Bauindustrie	1954	620	497	3	3	8	2	54	47	132	96	292	243	131	106
	1955	552	445	9	4	1	1	89	51	77	66	298	243	98	80
	1956	617	528	2	3	10	8	40	37	133	126	316	256	116	98
Insgesamt	1954	1 737	1 404	72	43	156	120	380	309	426	335	568	487	135	110
	1955	1 991	1 611	92	61	188	149	499	396	421	342	675	565	116	98
	1956	2 360	1 937	132	112	273	221	540	424	559	464	733	593	143	123
Pumpen (Stück)															
Bauhandwerk	1954	1 691	855	152	73	175	108	420	213	480	223	458	232	6	6
	1955	2 006	1 080	137	45	213	115	525	263	452	239	648	387	31	31
	1956	2 143	1 119	164	79	239	144	523	246	550	281	613	325	54	44
Bauindustrie	1954	1 400	681	10	6	31	10	110	60	261	120	672	359	316	126
	1955	1 258	636	21	-	4	3	101	39	168	94	728	363	236	137
	1956	1 267	696	6	2	12	8	60	41	195	124	724	378	270	143
Insgesamt	1954	3 091	1 536	162	79	206	118	530	273	741	343	1 130	591	322	132
	1955	3 264	1 716	158	45	217	118	626	302	620	333	1 376	750	267	168
	1956	3 410	1 815	170	81	251	152	583	287	745	405	1 337	703	324	187
Rammen (Stück)															
Bauhandwerk	1954	743	493	83	49	89	67	204	142	205	137	162	98	-	-
	1955	896	616	81	48	103	82	251	163	201	143	254	174	6	6
	1956	975	666	87	62	132	88	235	145	245	168	271	199	5	4
Bauindustrie	1954	354	222	1	1	4	3	28	15	85	57	164	110	72	36
	1955	395	275	2	1	4	4	30	19	64	49	215	136	80	66
	1956	423	310	6	6	9	6	23	19	81	57	205	148	99	74
Insgesamt	1954	1 097	715	84	50	93	70	232	157	290	194	326	208	72	36
	1955	1 291	891	83	49	107	86	281	182	265	192	469	310	86	72
	1956	1 398	976	93	68	141	94	258	164	326	225	476	347	104	78
Stahlschalungen (qm)															
Bauhandwerk	1954	35 038	28 823	370	335	2 550	1 050	4 190	3 300	13 488	11 468	14 440	12 670	-	-
	1955	61 522	46 576	590	645	2 050	1 410	7 941	4 271	11 561	10 330	38 986	29 526	394	394
	1956	80 341	64 555	571	571	2 391	2 185	4 744	3 222	11 051	6 933	61 159	51 219	425	425
Bauindustrie	1954	44 378	31 885	-	-	-	-	130	57	4 450	3 300	31 298	24 508	8 500	4 020
	1955	41 206	31 149	-	-	-	-	197	-	5 859	4 489	20 260	17 810	14 890	8 850
	1956	47 810	33 619	-	-	-	-	-	-	7 497	8 590	25 054	22 009	15 259	3 020
Insgesamt	1954	79 416	60 708	370	335	2 550	1 050	4 320	3 357	17 938	14 768	45 738	37 178	8 500	4 020
	1955	102 728	77 725	590	645	2 050	1 410	8 138	4 271	17 420	14 819	59 246	47 336	15 284	9 244
	1956	128 151	98 174	571	571	2 391	2 185	4 744	3 222	18 548	15 523	86 213	73 228	15 684	3 445
Stahlrohrgerüste (t)															
Bauhandwerk	1954	119	89	1	-	1	1	13	1	101	87	3	-	-	-
	1955	208	118	1	1	11	3	2	-	151	71	33	33	10	10
	1956	234	224	-	-	1	-	3	6	3	143	127	64	74	20
Bauindustrie	1954	66	101	-	-	-	-	-	5	4	-	50	85	12	11
	1955	194	224	4	4	-	-	4	5	2	2	96	95	88	118
	1956	324	309	-	-	1	1	2	10	6	16	196	181	119	101
Insgesamt	1954	185	190	1	-	1	1	13	6	105	87	53	85	12	11
	1955	402	342	5	5	11	3	6	5	153	73	129	128	98	128
	1956	558	533	-	-	2	1	8	13	149	143	260	255	139	121

I. Betriebe und Beschäftigte

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8
1a) Betriebe in Handwerk und Industrie								
Bauhandwerk	1954	5 090	3 736	746	392	156	60	-
	1955	5 025	3 597	792	420	136	78	2
	1956	4 928	3 465	821	402	152	86	2
Bauindustrie	1954	147	12	15	31	32	46	11
	1955	134	2	8	34	35	46	9
	1956	167	9	15	39	52	42	10
Insgesamt	1954	5 237	3 748	761	423	188	106	11
	1955	5 159	3 599	800	454	171	124	11
	1956	5 095	3 474	836	441	204	128	12
1b) Beschäftigte in Handwerk und Industrie								
Bauhandwerk	1954	55 594	13 560	9 928	11 972	10 724	9 410	-
	1955	61 631	13 447	10 617	12 758	9 507	15 302	-
	1956	63 590	13 262	11 062	12 210	10 468	16 588	-
Bauindustrie	1954	20 281	41	219	998	2 240	9 806	6 977
	1955	18 745	8	129	1 054	2 589	14 965	-
	1956	21 468	34	227	1 229	3 972	16 006	-
Insgesamt	1954	75 875	13 601	10 147	12 970	12 964	19 216	6 977
	1955	80 376	13 455	10 746	13 812	12 096	22 462	7 805
	1956	85 058	13 296	11 289	13 439	14 440	23 547	9 047
2a) Betriebe in den einzelnen Zweigen								
Hoch- und Ingenieurbau	1955	1 798	1 187	353	171	55	30	2
	1956	1 719	1 095	344	176	72	30	2
Tief- und Ingenieurbau	1955	109	37	13	32	16	11	-
	1956	101	27	19	23	24	8	-
Straßenbau	1955	154	67	23	26	21	17	-
	1956	166	68	28	30	23	17	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	278	12	41	93	59	64	9
	1956	333	40	61	89	63	70	10
Schornstein-, Feuerungs- und Industriefenbau	1955	14	11	-	2	-	1	-
	1956	13	11	-	2	-	-	-
Isolierbau	1955	30	16	9	2	3	-	-
	1956	29	15	8	2	4	-	-
Abbruch	1955	9	7	1	1	-	-	-
	1956	8	7	1	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	1 281	1 153	96	29	3	-	-
	1956	1 262	1 138	94	27	2	1	-
Dachdeckerei	1955	169	146	15	6	2	-	-
	1956	166	137	23	4	2	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	1955	1 317	963	249	92	12	1	-
	1956	1 298	936	258	88	14	2	-
Insgesamt	1955	5 159	3 599	800	454	171	124	11
	1956	5 095	3 474	836	441	204	128	12
2b) Beschäftigte in den einzelnen Zweigen								
Hoch- und Ingenieurbau	1955	25 137	4 698	4 725	5 188	3 821	6 705	-
	1956	26 397	4 446	4 808	5 343	4 937	7 063	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	3 966	149	183	1 054	1 153	1 427	-
	1956	4 043	119	268	798	1 856	1 002	-
Straßenbau	1955	5 630	208	332	786	1 436	2 868	-
	1956	6 374	227	422	846	1 717	3 162	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	26 856	81	590	3 054	4 246	18 885	-
	1956	29 437	241	860	2 987	4 400	20 949	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industriefenbau	1955	204	33	-	-	-	-	-
	1956	86	26	-	-	-	-	-
Isolierbau	1955	458	56	122	-	280	-	-
	1956	496	57	107	-	332	-	-
Abbruch	1955	90	-	-	-	-	-	-
	1956	48	-	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	5 874	3 569	1 257	806	242	-	-
	1956	5 825	3 544	1 247	762	-	272	-
Dachdeckerei	1955	1 082	586	213	-	283	-	-
	1956	1 123	543	308	-	272	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	1955	11 079	4 050	3 305	2 622	1 102	-	-
	1956	11 229	4 055	3 459	2 484	1 231	-	-
Insgesamt	1955	80 376	13 455	10 746	13 812	12 096	22 462	7 805
	1956	85 058	13 296	11 289	13 439	14 440	23 547	9 047

II. Die Beschäftigtengruppen

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Beschäftigtengruppe	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten						
	1		2	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
				3	4	5	6	7	8

1) Die Beschäftigtengruppen nach Größenklassen

Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	1954	5 992	4 095	942	526	254	156	19
	1955	5 944	3 983	993	560	218	173	17
	1956	5 798	3 807	1 016	538	246	173	18
Kaufmännische und technische Ange- stellte und Lehrlinge	1954	2 817	55	200	389	525	1 011	637
	1955	3 138	52	201	452	528	1 220	685
	1956	3 464	46	222	452	611	1 361	752
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	1954	1 062	35	49	127	187	475	189
	1955	1 200	38	56	146	187	581	192
	1956	1 306	44	63	136	262	576	225
Hilfspolierere, Hilfsmeister, Fachvor- arbeiter (Tarifgruppe II)	1954	2 793	130	325	563	638	835	302
	1955	3 185	82	322	682	631	1 096	372
	1956	3 402	109	329	603	771	1 157	433
Maurer (Tarifgruppe III)	1954	12 392	1 600	1 617	2 294	2 481	3 356	1 044
	1955	12 798	1 614	1 872	2 533	2 078	3 773	928
	1956	13 871	1 664	1 949	2 560	2 485	4 109	1 104
Zimmerer (Tarifgruppe III)	1954	5 926	1 579	732	501	599	1 623	892
	1955	6 327	1 536	670	653	514	1 873	1 081
	1956	6 947	1 602	680	670	722	2 085	1 188
Übrige Facharbeiter einschl. Gipser (Tarifgruppe III)	1954	9 886	1 781	1 950	2 004	1 510	2 032	609
	1955	10 763	2 077	2 070	2 159	1 439	2 261	757
	1956	11 485	2 112	2 342	2 147	1 655	2 504	725
Helfer (angelernte, Tarifgruppe IV)	1954	13 631	908	1 228	2 508	2 879	4 438	1 670
	1955	15 895	1 056	1 552	2 840	3 120	5 392	1 935
	1956	18 438	1 132	1 535	2 931	3 897	6 439	2 504
Hilfsarbeiter (ungelernte, Tarifgruppe V)	1954	15 892	1 857	2 010	3 094	3 146	4 453	1 332
	1955	15 979	1 617	1 985	2 800	2 791	5 193	1 593
	1956	16 256	1 714	2 312	2 726	3 269	4 340	1 895
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	1954	5 484	1 561	1 094	964	745	837	283
	1955	5 147	1 400	1 025	987	590	900	245
	1956	4 091	1 066	841	676	522	783	203
Beschäftigte insgesamt	1954	75 875	13 601	10 147	12 970	12 964	19 216	6 977
	1955	80 376	13 455	10 746	13 812	12 096	22 462	7 805
	1956	85 058	13 296	11 289	13 439	14 440	23 547	9 047

2) und 3) Die Beschäftigtengruppen in Handwerk und Industrie sowie in den Zweigen

Bauhandwerk/Bauindustrie Gewerbebezüge	Ende Juli des Jahres	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte und Lehrlinge	Angestellten- ver- sicherung- pflichtige Polierere, Schachtmstr. und Meister	Hilfs- polierere, Hilfsmetateg Fach- vorarbeiter	Maurer	Zimmerer	Übrige Facharbeiter einschl. Gipser	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (angelernte)	Gewerb- liche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	Insgesamt
	1	2	3	4	5	Tarifberufsgruppe III			T.B.Gr. IV	T.B.Gr. V	11	12
						6	7	8	9	10		
Bauhandwerk	1954	5 827	1 347	471	1 874	9 561	3 898	7 545	9 048	11 233	4 790	55 594
	1955	5 810	1 688	668	2 191	10 869	4 511	8 591	11 772	10 819	4 712	61 631
	1956	5 656	1 861	714	2 325	11 618	4 711	8 968	12 905	11 128	3 704	63 590
Bauindustrie	1954	165	1 470	591	919	2 831	2 028	2 341	4 583	4 659	694	20 281
	1955	134	1 450	532	994	1 929	1 816	2 172	4 123	5 160	435	18 745
	1956	142	1 603	592	1 077	2 253	2 236	2 517	5 533	5 128	387	21 468
Insgesamt	1954	5 992	2 817	1 062	2 793	12 392	5 926	9 886	13 631	15 892	5 484	75 875
	1955	5 944	3 138	1 200	3 185	12 798	6 327	10 763	15 895	15 979	5 147	80 376
	1956	5 798	3 464	1 306	3 402	13 871	6 947	11 485	18 438	16 256	4 091	85 058
davon 1955 und 1956 im												
Hoch- und Ingenieurbau	1955	2 037	722	317	1 018	7 212	1 340	1 037	5 322	4 199	1 933	25 137
	1956	1 925	772	337	1 125	7 770	1 493	1 097	5 683	4 691	1 504	26 397
Tief- und Ingenieurbau	1955	125	169	106	268	281	118	369	1 262	1 234	34	3 966
	1956	114	171	100	207	249	140	531	1 242	1 272	17	4 043
Straßenbau	1955	185	235	118	291	114	27	731	1 234	2 646	49	5 630
	1956	199	285	144	307	132	35	860	1 895	2 475	42	6 374
Hoch-, Tief- und Ing.- Bau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	361	1 648	573	1 304	5 072	2 345	2 239	6 200	5 869	1 245	26 856
	1956	418	1 856	636	1 463	5 620	2 717	2 315	7 760	5 562	1 090	29 437
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	14	19	5	4	49	-	58	43	11	1	204
	1956	13	10	5	4	4	0	35	4	11	0	86
Isolierbau	1955	29	57	6	18	4	-	182	99	24	39	458
	1956	30	59	6	7	-	1	202	96	56	39	496
Abbruch	1955	8	6	-	8	12	1	15	24	15	1	90
	1956	7	4	2	5	-	-	7	9	14	0	48
Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	1955	1 450	130	45	160	31	2 474	392	154	202	836	5 874
	1956	1 428	133	48	161	43	2 545	385	154	294	634	5 825
Dachdeckerei	1955	195	45	10	24	-	9	373	215	172	39	1 082
	1956	191	55	7	23	2	11	378	231	192	33	1 123
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	1 540	107	20	90	23	13	5 367	1 342	1 607	970	11 079
	1956	1 473	119	21	100	51	5	5 675	1 364	1 689	732	11 229

III. Geleistete Arbeitsstunden

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Geleistete Arbeitsstunden in den einzelnen Zweigen im Juli 1955 und 1956 in 1000 Std.

Hoch- und Ingenieurbau	1955	4 592	819	873	967	716	1 217
	1956	4 852	777	845	998	948	1 284
Tief- und Ingenieurbau	1955	761	25	34	202	230	270
	1956	790	24	47	160	359	200
Straßenbau	1955	1 118	37	63	167	272	579
	1956	1 231	42	73	170	354	592
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	5 056	14	112	562	800	3 568
	1956	5 509	44	163	552	828	3 922
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	40	5	-	-	-	-
	1956	14	4	-	-	-	-
Isolierbau	1955	81	9	21	51	-	-
	1956	88	10	20	58	-	-
Abbruch	1955	16	.	.	.	-	-
	1956	8	.	.	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	1 004	604	220	136	44	-
	1956	1 027	613	220	140	54	-
Dachdeckerei	1955	188	103	37	48	-	-
	1956	202	97	57	48	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	2 055	731	611	491	222	-
	1956	2 123	756	659	472	236	-
Insgesamt	1955	14 911	2 352	1 972	2 578	2 302	4 282
	1956	15 844	2 373	2 086	2 527	2 800	4 385

2) Geleistete Arbeitsstunden in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach Art der Bauten im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 Std.

Bauhandwerk	1954	10 399	2 464	1 852	2 270	2 037	1 776	-
	1955	11 355	2 350	1 943	2 386	1 816	2 860	-
	1956	11 780	2 363	2 043	2 293	2 000	3 081	-
Bauindustrie	1954	3 778	8	35	191	426	1 870	1 248
	1955	3 556	2	29	192	486	2 847	-
	1956	4 064	10	43	234	800	2 977	-
Insgesamt	1954	14 177	2 472	1 887	2 461	2 463	3 646	1 248
	1955	14 911	2 352	1 972	2 578	2 302	4 282	1 425
	1956	15 844	2 373	2 086	2 527	2 800	4 385	1 673
davon im								
Wohnungsbau insgesamt	1954	7 931	2 003	1 453	1 551	1 200	1 327	397
	1955	7 632	1 976	1 567	1 601	987	1 271	230
	1956	7 874	2 014	1 635	1 536	1 093	1 336	260
davon im Neu- und Wiederaufbau	1954	6 452	1 416	1 146	1 336	1 033	1 182	339
	1955	6 315	1 486	1 289	1 358	860	1 130	192
	1956	6 178	1 379	1 258	1 245	950	1 132	214
Wiederherstellung, Um-, An- und Erweiterungsbau	1954	810	278	160	122	116	91	46
	1955	779	286	173	144	71	77	28
	1956	1 024	345	237	187	84	139	32
Reparaturen	1954	669	312	147	93	51	54	12
	1955	538	204	105	99	56	64	10
	1956	672	290	140	104	59	65	14
Landwirtschaftlichen Bau	1954	394	230	82	50	18	11	3
	1955	365	186	79	49	15	15	21
	1956	335	169	79	49	25	5	8
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	2 154	104	138	244	433	881	354
	1955	2 812	93	162	293	418	1 368	478
	1956	2 957	100	184	292	513	1 201	687
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	3 698	135	214	616	812	1 427	494
	1955	4 102	97	164	635	882	1 628	696
	1956	4 678	90	208	650	1 169	1 843	718
davon im Hochbau	1954	1 278	60	75	184	256	502	201
	1955	1 393	39	56	188	225	544	341
	1956	1 431	32	64	203	326	605	201
Tiefbau	1954	2 420	75	139	432	556	925	293
	1955	2 709	58	108	447	657	1 084	355
	1956	3 247	58	144	447	843	1 238	517
In den Arbeitsstunden insgesamt enthaltene Arbeitsstunden für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	840	7	19	95	167	370	182
	1955	259	1	2	14	26	108	108
	1956	152	-	9	28	34	45	36

IV. Löhne und Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) L ö h n e in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	16 446	2 820	2 882	3 923	3 629	3 192	-
	1955	20 184	3 027	3 356	4 503	3 529	5 769	-
	1956	22 575	3 373	3 782	4 649	4 120	6 651	-
Bauindustrie	1954	7 146	11	68	335	821	3 432	2 479
	1955	7 268	2	62	382	956	5 866	-
	1956	8 794	19	92	506	1 715	6 462	-
Insgesamt	1954	23 592	2 831	2 950	4 258	4 450	6 624	2 479
	1955	27 452	3 029	3 418	4 885	4 485	8 642	2 993
	1956	31 369	3 392	3 874	5 155	5 835	9 503	3 610

2) G e h ä l t e r in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	549	13	48	107	172	209	-
	1955	816	12	55	142	160	447	-
	1956	904	12	68	151	201	472	-
Bauindustrie	1954	875	0	10	45	65	374	381
	1955	908	1	4	40	117	746	-
	1956	1 078	-	7	38	158	875	-
Insgesamt	1954	1 424	13	58	152	237	583	381
	1955	1 724	13	59	182	277	754	439
	1956	1 982	12	75	189	359	797	550

3) L ö h n e und G e h ä l t e r in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	16 995	2 833	2 930	4 030	3 801	3 400	-
	1955	21 000	3 039	3 411	4 645	3 689	6 216	-
	1956	23 479	3 385	3 850	4 800	4 321	7 123	-
Bauindustrie	1954	8 021	11	78	380	886	3 807	2 859
	1955	8 176	3	66	422	1 073	6 612	-
	1956	9 872	19	99	544	1 873	7 337	-
Insgesamt	1954	25 016	2 844	3 008	4 410	4 687	7 207	2 860
	1955	29 176	3 042	3 477	5 067	4 762	9 396	3 432
	1956	33 351	3 404	3 949	5 344	6 194	10 300	4 160

V. Ende Juli ausstehende Forderungen aus der Zeit vor dem 31. Mai der Jahre 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie

1) Forderungen an öffentliche Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	7 497	574	732	1 584	2 083	2 524	-
	1955	7 748	292	642	1 420	1 433	3 961	-
	1956	7 664	308	500	1 568	1 763	3 525	-
Bauindustrie	1954	10 041	-	17	428	840	3 347	5 409
	1955	7 987	-	18	287	887	6 795	-
	1956	8 147	162	91	599	1 943	5 352	-
Insgesamt	1954	17 538	574	749	2 012	2 923	5 871	5 409
	1955	15 735	292	660	1 707	2 320	6 412	4 344
	1956	15 811	470	591	2 167	3 706	5 212	3 665

2) Forderungen an private Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	37 347	9 796	7 931	8 326	6 210	5 084	-
	1955	44 415	9 863	8 838	9 780	6 411	9 523	-
	1956	52 915	11 953	10 991	10 285	7 528	12 158	-
Bauindustrie	1954	10 900	58	150	317	879	5 227	4 269
	1955	9 649	57	296	596	1 516	7 184	-
	1956	11 508	108	103	789	1 219	9 289	-
Insgesamt	1954	48 247	9 854	8 081	8 643	7 089	10 311	4 269
	1955	54 064	9 920	9 134	10 376	7 927	11 118	5 589
	1956	64 423	12 061	11 094	11 074	8 747	15 034	6 413

3) Forderungen insgesamt in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	44 844	10 370	8 663	9 910	8 293	7 608	-
	1955	52 163	10 155	9 480	11 200	7 844	13 484	-
	1956	60 579	12 261	11 491	11 853	9 291	15 683	-
Bauindustrie	1954	20 941	58	167	745	1 719	8 574	9 678
	1955	17 636	57	314	883	2 403	13 979	-
	1956	19 655	270	194	1 388	3 162	14 641	-
Insgesamt	1954	65 785	10 428	8 830	10 655	10 012	16 182	9 678
	1955	69 799	10 212	9 794	12 083	10 247	17 530	9 933
	1956	80 234	12 531	11 685	13 241	12 453	20 246	10 078

VI. Baugewerblicher Umsatz in den einzelnen Zweigen

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) U m s a t z im Jahr 1954 und 1955 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1954	220 262	32 124	37 292	48 256	37 006	65 584
	1955	280 738	38 913	44 522	57 538	54 821	84 944
Tief- und Ingenieurbau	1954	34 957	1 667	1 695	8 882	11 046	11 667
	1955	44 763	1 706	4 009	7 930	21 844	9 274
Straßenbau	1954	52 449	1 645	3 078	7 924	11 760	28 042
	1955	76 749	2 695	4 704	10 625	20 183	38 542
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1954	305 282	900	5 413	28 007	50 727	220 235
	1955	328 170	2 506	9 005	32 822	46 917	236 920
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1954	4 510	404	-	-	-	-
	1955	713	470	-	-	-	-
Isolierbau	1954	8 773	539	2 485	-	-	-
	1955	8 827	725	1 584	6 518	-	-
Abbruch	1954	712	-	-	-	-	-
	1955	505	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1954	58 605	31 630	14 392	9 084	3 499	-
	1955	67 763	35 183	17 475	10 880	4 225	-
Dachdeckerei	1954	16 478	8 473	3 484	4 521	-	-
	1955	19 824	8 647	6 718	4 459	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1954	77 886	25 417	23 331	20 279	8 859	-
	1955	87 559	29 005	26 428	21 150	10 976	-
Insgesamt	1954	779 914	102 927	91 366	126 534	128 716	224 765
	1955	915 611	120 113	114 687	143 481	163 629	269 529

2) U m s a t z im 1. Hj. 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	116 473	15 047	19 489	24 102	19 642	38 193
	1956	144 194	18 291	22 603	29 569	30 113	43 618
Tief- und Ingenieurbau	1955	18 232	838	1 145	4 050	6 890	5 309
	1956	21 988	1 046	1 468	4 447	10 468	4 559
Straßenbau	1955	25 700	768	1 602	3 848	5 682	13 800
	1956	34 727	1 448	2 181	5 243	9 073	16 782
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	134 850	281	2 624	13 778	24 169	93 998
	1956	164 237	1 068	5 481	17 252	21 479	118 957
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	1 708	199	-	-	-	-
	1956	591	236	-	-	-	-
Isolierbau	1955	3 882	327	1 008	2 547	-	-
	1956	4 591	369	825	3 397	-	-
Abbruch	1955	415	-	-	-	-	-
	1956	334	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	28 364	14 845	7 169	4 606	1 744	-
	1956	32 971	16 865	8 550	5 254	2 302	-
Dachdeckerei	1955	7 238	3 847	1 651	1 740	-	-
	1956	8 884	4 036	3 056	1 792	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	35 499	11 431	10 623	8 861	4 584	-
	1956	42 526	13 979	12 802	10 363	5 382	-
Insgesamt	1955	372 361	47 665	45 410	61 098	64 924	110 914
	1956	455 043	57 567	57 071	73 535	80 839	133 373

3) U m s a t z im Juli 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	26 710	3 594	4 523	5 871	4 488	8 234
	1956	31 408	3 934	4 888	6 791	6 825	8 970
Tief- und Ingenieurbau	1955	4 059	139	237	1 048	1 478	1 157
	1956	6 048	221	278	951	3 392	1 206
Straßenbau	1955	7 536	185	330	1 094	1 936	3 991
	1956	9 900	274	508	1 307	2 761	5 050
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	31 036	62	573	3 138	4 734	22 529
	1956	38 227	274	1 189	3 625	4 917	28 222
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	158	34	-	-	-	-
	1956	130	41	-	-	-	-
Isolierbau	1955	793	68	258	467	-	-
	1956	855	55	128	672	-	-
Abbruch	1955	79	-	-	-	-	-
	1956	79	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	6 354	3 246	1 563	1 080	465	-
	1956	6 842	3 496	1 771	1 115	460	-
Dachdeckerei	1955	1 878	849	427	602	-	-
	1956	2 071	923	750	398	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	8 608	2 837	2 626	2 166	979	-
	1956	9 046	3 090	2 842	2 162	952	-
Insgesamt	1955	87 211	11 044	10 555	14 806	14 587	26 810
	1956	104 606	12 340	12 401	16 218	19 841	33 214

VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Umsatz im Jahr 1953, 1954 und 1955 in 1000 DM

Bauhandwerk	1953	431 311	87 580	74 022	94 676	94 493	80 540	-
	1954	555 471	101 899	88 109	117 596	92 352	155 515	-
	1955	662 753	117 587	110 447	132 251	113 760	188 708	-
Bauindustrie	1953	219 430	789	3 831	14 207	31 965	101 869	66 769
	1954	224 443	1 028	3 257	8 938	36 364	174 856	-
	1955	252 858	2 526	4 240	11 230	49 869	184 993	-
Insgesamt	1953	650 741	88 369	77 853	108 883	126 458	182 409	66 769
	1954	779 914	102 927	91 366	126 534	128 716	224 765	105 606
	1955	915 611	120 113	114 687	143 481	163 629	269 529	104 172
davon im								
Wohnungsbau	1953	357 495	73 343	59 612	66 234	55 843	73 956	28 507
	1954	422 968	89 188	72 266	81 958	55 810	78 252	45 494
	1955	436 087	101 276	88 188	89 765	61 319	78 603	16 936
Landwirtschaftlichen Bau	1953	10 656	4 802	2 436	2 211	673	301	233
	1954	9 791	4 792	2 253	1 668	526	394	158
	1955	11 890	5 138	2 845	2 139	1 263	419	86
Gewerblichen und industriellen Bau	1953	103 682	4 660	6 149	10 498	24 552	40 573	17 250
	1954	132 893	4 339	8 150	14 680	20 158	63 121	22 445
	1955	194 611	6 836	10 396	18 271	34 696	85 569	38 843
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1953	178 908	5 564	9 656	29 940	45 390	67 579	20 779
	1954	214 262	4 608	8 697	28 228	52 222	82 998	37 509
	1955	273 023	6 863	13 258	33 306	66 351	104 938	48 307
davon im Hochbau	1953	64 843	2 339	3 344	7 014	17 165	25 601	9 380
	1954	84 054	1 795	2 741	9 102	22 854	32 088	15 474
	1955	101 605	3 229	4 184	9 147	24 492	41 082	19 471
Tiefbau	1953	114 065	3 225	6 312	22 926	28 225	41 978	11 399
	1954	130 208	2 813	5 956	19 126	29 368	50 910	22 035
	1955	171 418	3 634	9 074	24 159	41 859	63 856	28 836
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1953	47 692	409	808	2 598	9 930	25 446	8 501
	1954	96 903	477	637	3 928	16 603	33 463	41 795
	1955	33 211	53	361	1 644	12 328	11 193	7 632

2) Umsatz im 1. Hj. 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	199 933	41 912	35 687	44 339	41 692	36 303	-
	1955	267 804	47 498	44 133	56 028	44 883	75 262	-
	1956	324 568	56 074	55 327	64 499	55 027	93 641	-
Bauindustrie	1954	107 439	313	1 138	4 644	9 810	46 515	45 019
	1955	104 557	167	1 277	5 070	20 041	78 002	-
	1956	130 475	1 493	1 744	9 036	25 812	92 390	-
Insgesamt	1954	307 372	42 225	36 825	48 983	51 502	82 818	45 019
	1955	372 361	47 665	45 410	61 098	64 924	110 914	42 350
	1956	455 043	57 567	57 071	73 535	80 839	133 373	52 658
davon im								
Wohnungsbau	1954	178 555	35 228	28 396	31 634	25 529	31 620	26 148
	1955	182 443	41 424	36 124	39 144	25 931	32 339	7 481
	1956	215 578	48 569	44 201	43 088	29 894	40 901	8 925
Landwirtschaftlichen Bau	1954	6 029	2 357	1 194	761	288	1 333	96
	1955	4 810	2 181	1 037	1 011	347	182	52
	1956	6 294	2 714	1 455	1 119	664	172	170
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	49 985	2 165	3 004	5 233	9 325	21 309	8 949
	1955	73 337	2 132	3 969	7 041	10 665	35 771	13 759
	1956	99 173	3 191	4 973	10 526	17 725	41 796	20 962
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	72 803	2 475	4 231	11 355	16 360	28 556	9 826
	1955	111 771	1 928	4 280	13 902	27 981	42 622	21 058
	1956	133 998	3 093	6 442	18 802	32 556	50 504	22 601
davon im Hochbau	1954	26 546	1 099	1 594	2 913	5 517	10 573	4 850
	1955	46 219	706	1 341	4 130	13 474	17 141	9 427
	1956	48 752	1 192	1 928	6 105	11 833	17 974	9 720
Tiefbau	1954	46 257	1 376	2 637	8 442	10 843	17 983	4 976
	1955	65 552	1 222	2 939	9 772	14 507	25 481	11 631
	1956	85 246	1 901	4 514	12 697	20 723	32 530	12 881
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	42 118	155	384	1 615	3 866	15 281	20 817
	1955	25 247	41	239	923	8 439	11 824	3 781
	1956	11 319	84	589	1 006	2 739	4 038	2 863

Tabelle VI/3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 siehe nächste Seite.

noch: VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	50 627	10 025	8 629	11 589	10 996	9 388	-
	1955	63 925	11 034	10 270	13 547	11 061	18 013	-
	1956	71 686	12 132	12 112	14 335	12 582	20 525	-
Bauindustrie	1954	28 100	39	166	1 162	3 125	11 888	11 720
	1955	23 286	10	285	1 259	3 526	18 206	-
	1956	32 920	208	289	1 883	7 259	23 281	-
Insgesamt	1954	78 727	10 064	8 795	12 751	14 121	21 276	11 720
	1955	87 211	11 044	10 555	14 806	14 587	26 810	9 409
	1956	104 606	12 340	12 401	16 218	19 841	33 214	10 592
davon im								
Wohnungsbau	1954	44 409	8 432	6 891	8 313	6 718	7 470	6 585
	1955	41 767	9 437	8 295	9 293	6 124	7 335	1 283
	1956	48 225	10 463	9 663	9 928	7 009	9 749	1 413
Landwirtschaftlichen Bau	1954	1 185	573	265	200	85	47	15
	1955	1 440	621	282	303	117	107	10
	1956	1 429	600	373	287	146	20	3
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	12 675	476	615	1 263	2 952	5 002	2 367
	1955	17 832	511	1 023	1 679	2 755	8 823	3 041
	1956	21 076	686	1 011	1 960	3 919	9 237	4 263
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	20 458	583	1 024	2 975	4 366	8 757	2 753
	1955	26 172	475	955	3 531	5 591	10 545	5 075
	1956	33 876	591	1 354	4 043	8 767	14 208	4 913
davon im Hochbau								
	1954	8 580	250	389	925	1 704	4 108	1 204
	1955	10 381	194	342	1 005	1 726	3 976	3 138
	1956	10 015	197	350	1 107	2 554	4 344	1 463
Tiefbau	1954	11 878	333	635	2 050	2 662	4 649	1 549
	1955	15 791	281	613	2 526	3 865	6 569	1 937
	1956	23 861	394	1 004	2 936	6 213	9 864	3 450
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	10 874	85	85	474	970	3 808	5 452
	1955	3 201	2	20	139	380	1 729	931
	1956	3 495	11	216	313	1 213	1 412	330

VIII. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

Vertriebenenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	312	223	42	29	13	5	-
	1955	302	206	53	24	12	7	-
	1956	303	204	49	29	11	10	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	4 000	847	557	905	959	732	-
	1955	4 154	880	745	756	823	950	-
	1956	4 515	837	668	926	702	1 382	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	744	159	116	165	173	131	-
	1955	794	164	142	143	152	193	-
	1956	857	154	124	181	142	256	-
Umsatz im 1. H. in 1000 DM	1954	13 136	2 354	1 881	2 600	3 579	2 722	-
	1955	16 690	2 933	2 580	3 097	3 450	4 630	-
	1956	22 237	3 414	2 789	4 666	3 650	7 718	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	3 704	638	490	725	1 010	841	-
	1955	4 249	728	741	731	961	1 088	-
	1956	5 114	810	745	1 040	768	1 751	-

Zugewandertenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	37	31	2	2	1	1	-
	1955	38	25	6	4	3	-	-
	1956	29	13	11	2	3	-	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	343	127			216		-
	1955	517	91	86	117	223	-	-
	1956	475	44	167	264	-	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	72	24			48		-
	1955	94	15	16	20	43	-	-
	1956	89	8	34	47	-	-	-
Umsatz im 1. H. in 1000 DM	1954	1 464	368			1 096		-
	1955	1 994	280	486	111	1 117	-	-
	1956	2 048	122	718	1 208	-	-	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	314	118			196		-
	1955	455	67	67	81	240	-	-
	1956	412	41	143	228	-	-	-

IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Betonmischer (Stück)													
Bauhandwerk	1954	4 156	3 726	1 341	1 174	848	752	867	785	620	573	480	442
	1955	4 893	4 291	1 496	1 294	1 035	963	1 018	856	580	491	764	687
	1956	5 398	4 578	1 691	1 477	1 197	1 079	949	738	706	573	855	711
Bauindustrie	1954	787	682	5	4	20	11	38	31	108	96	616	540
	1955	671	593	2	-	8	10	49	39	96	82	516	462
	1956	727	645	1	4	7	8	55	50	96	95	568	488
Insgesamt	1954	4 943	4 408	1 346	1 178	868	763	905	816	728	669	1 096	982
	1955	5 564	4 884	1 498	1 294	1 043	973	1 067	895	676	573	1 280	1 149
	1956	6 125	5 223	1 692	1 481	1 204	1 087	1 004	788	802	668	1 423	1 199
Turmdrehkrane bis 16m/t (Stück)													
Bauhandwerk	1954	68	72	-	-	1	2	8	8	19	20	40	42
	1955	142	140	2	2	3	3	23	22	31	31	83	82
	1956	206	198	1	1	4	5	37	37	64	65	100	90
Bauindustrie	1954	73	71	-	-	-	-	-	-	4	3	69	68
	1955	40	41	-	-	-	-	-	-	7	7	33	34
	1956	52	60	-	-	-	-	2	6	8	14	42	40
Insgesamt	1954	141	143	-	-	1	2	8	8	23	23	109	110
	1955	182	181	2	2	3	3	23	22	38	38	116	116
	1956	258	258	1	1	4	5	39	43	72	79	142	130
Turmdrehkrane über 16m/t (Stück)													
Bauhandwerk	1954	33	32	6	6	4	4	-	-	6	6	17	16
	1955	67	60	4	1	5	3	4	4	14	14	40	38
	1956	113	112	2	2	3	3	11	9	17	19	80	79
Bauindustrie	1954	69	66	-	-	-	0	-	-	7	7	62	59
	1955	87	88	-	-	-	-	2	3	6	8	79	77
	1956	110	111	-	-	-	-	1	2	4	7	105	102
Insgesamt	1954	102	98	6	6	4	4	-	-	13	13	79	75
	1955	154	148	4	1	5	3	6	7	20	22	119	115
	1956	223	223	2	2	3	3	12	11	21	26	185	181
Baufzüge (Stück)													
Bauhandwerk	1954	1 815	1 586	438	373	358	314	432	392	339	291	248	216
	1955	2 180	1 911	516	473	452	420	550	472	299	240	363	306
	1956	2 418	2 119	643	597	562	524	507	417	334	263	372	316
Bauindustrie	1954	427	341	2	2	4	3	22	18	32	28	367	290
	1955	399	264	-	-	3	5	32	22	43	22	321	215
	1956	389	262	1	1	3	3	24	23	34	33	327	202
Insgesamt	1954	2 242	1 927	440	375	362	317	454	410	371	319	615	506
	1955	2 579	2 175	516	473	455	425	582	494	342	262	684	521
	1956	2 807	2 381	644	598	565	527	531	440	368	296	699	520
Förderbänder (Stück)													
Bauhandwerk	1954	273	216	32	22	31	26	63	54	82	62	65	52
	1955	427	356	62	46	65	62	101	84	70	53	129	111
	1956	500	435	92	86	86	85	103	79	91	80	128	105
Bauindustrie	1954	199	138	-	-	3	1	10	6	26	13	160	118
	1955	163	133	-	-	-	2	8	6	34	25	121	100
	1956	182	148	-	-	4	2	7	4	18	14	153	128
Insgesamt	1954	472	354	32	22	34	27	73	60	108	75	225	170
	1955	590	489	62	46	65	64	109	90	104	78	250	211
	1956	682	583	92	86	90	87	110	83	109	94	281	233
Lokomotiven 60er und 90er Spur (Stück)													
Bauhandwerk	1954	81	21	-	-	4	1	8	4	30	8	39	8
	1955	99	24	2	-	1	-	17	4	16	2	63	18
	1956	84	16	-	-	2	-	11	1	16	2	55	13
Bauindustrie	1954	235	34	-	-	2	-	4	-	39	4	190	30
	1955	170	64	-	-	-	-	4	-	39	4	127	60
	1956	156	30	-	-	-	-	2	-	17	1	137	29
Insgesamt	1954	316	55	-	-	6	1	12	4	69	12	229	38
	1955	269	88	2	-	1	-	21	4	55	6	190	78
	1956	240	46	-	-	2	-	13	1	33	3	192	42

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Muldenkipper (Stück)

Bauhandwerk	1954	2 198	906	130	54	231	113	404	186	638	266	795	287
	1955	2 375	834	153	33	139	61	524	142	429	165	1 130	433
	1956	2 157	679	137	22	157	42	387	86	507	156	969	371
Bauindustrie	1954	3 753	854	-	-	52	10	124	36	646	134	2 931	674
	1955	2 730	629	-	-	5	5	108	11	667	58	1 950	555
	1956	2 391	516	-	-	-	-	101	13	274	48	2 016	455
Insgesamt	1954	5 951	1 760	130	54	283	123	528	222	1 284	400	3 726	961
	1955	5 105	1 463	153	33	144	66	632	153	1 096	223	3 080	986
	1956	4 548	1 195	137	22	157	42	488	99	781	206	2 985	826

Bagger (Stück)

Bauhandwerk	1954	142	140	6	9	15	14	27	29	40	34	54	54
	1955	223	210	16	18	15	19	51	42	40	39	101	92
	1956	276	266	20	20	33	33	64	58	54	51	105	104
Bauindustrie	1954	153	148	2	2	2	1	9	12	23	16	117	117
	1955	140	141	-	-	-	-	8	9	43	36	89	96
	1956	166	176	3	4	4	5	5	3	48	54	106	110
Insgesamt	1954	295	288	8	11	17	15	36	41	63	50	171	171
	1955	363	351	16	18	15	19	59	51	83	75	190	188
	1956	442	442	23	24	37	38	69	61	102	105	211	214

Planierdrauen (Stück)

Bauhandwerk	1954	65	55	6	3	5	5	13	13	22	17	19	17
	1955	106	98	6	5	6	6	22	20	21	23	51	44
	1956	150	137	10	9	14	13	30	27	32	32	64	56
Bauindustrie	1954	82	86	-	-	2	2	-	2	20	21	60	61
	1955	91	93	-	-	-	-	4	3	32	33	55	57
	1956	115	119	3	3	2	2	1	2	37	42	72	70
Insgesamt	1954	147	141	6	3	7	7	13	15	42	38	79	78
	1955	197	191	6	5	6	6	26	23	53	56	106	101
	1956	265	256	13	12	16	15	31	29	69	74	136	126

Schürfwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	1955	20	16	2	2	7	5	-	-	2	2	9	7
	1956	19	16	-	-	1	-	4	2	4	3	10	11
Bauindustrie	1954	8	8	-	-	2	2	-	-	-	-	6	6
	1955	7	7	-	-	-	-	-	-	1	1	6	6
	1956	20	17	1	1	-	-	1	1	5	3	13	12
Insgesamt	1954	9	9	-	-	2	2	1	1	-	-	6	6
	1955	27	23	2	2	7	5	-	-	3	3	15	13
	1956	39	33	1	1	1	-	5	3	9	6	23	23

Last- (Nutz-) kraftwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	1 245	1 199	327	301	263	248	277	273	234	226	144	151
	1955	1 481	1 486	362	378	297	292	341	334	219	231	242	251
	1956	1 618	1 626	417	412	334	332	343	339	250	256	274	287
Bauindustrie	1954	274	326	3	3	12	12	21	22	39	37	199	252
	1955	242	305	-	-	3	3	20	24	50	93	169	185
	1956	286	363	1	1	6	8	20	26	65	115	194	213
Insgesamt	1954	1 519	1 525	330	304	275	260	298	295	273	263	343	403
	1955	1 723	1 791	382	378	300	295	361	358	269	324	411	436
	1956	1 904	1 989	418	413	340	340	363	365	315	371	468	500

Zugmaschinen, Traktoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	108	102	36	35	28	24	17	17	12	12	15	14
	1955	120	117	33	34	34	35	18	14	13	12	22	22
	1956	168	162	65	63	45	44	18	17	23	22	17	16
Bauindustrie	1954	76	67	1	-	3	1	8	7	13	12	51	47
	1955	61	63	1	-	-	-	5	6	15	15	40	42
	1956	64	56	-	-	1	1	4	4	22	19	37	32
Insgesamt	1954	184	169	37	35	31	25	25	24	25	24	66	61
	1955	181	180	34	34	34	35	23	20	28	27	62	64
	1956	232	218	65	63	46	45	22	21	45	41	54	48

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Straßenwalzen (Stück)

Bauhandwerk	1954	189	172	36	27	24	23	44	39	52	51	33	32
	1955	210	191	30	25	31	30	48	46	45	44	56	46
	1956	222	186	32	26	25	22	47	38	53	42	65	58
Bauindustrie	1954	248	228	3	-	12	6	27	25	55	56	151	141
	1955	272	259	4	4	-	-	15	14	75	75	178	166
	1956	283	254	3	2	10	8	15	11	103	85	152	148
Insgesamt	1954	437	400	39	27	36	29	71	64	107	107	184	173
	1955	482	450	34	29	31	30	63	60	120	119	234	212
	1956	505	440	35	28	35	30	62	49	156	127	217	206

Kompressoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	439	369	31	17	56	43	128	115	125	103	99	91
	1955	614	518	44	35	76	71	193	156	124	100	177	156
	1956	796	641	76	64	128	106	217	166	159	125	216	180
Bauindustrie	1954	298	251	-	-	5	1	16	14	41	32	236	204
	1955	253	227	-	-	-	-	20	15	44	40	189	172
	1956	265	248	-	1	3	1	12	11	47	53	203	182
Insgesamt	1954	737	620	31	17	61	44	144	129	166	135	335	295
	1955	867	745	44	35	76	71	213	171	168	140	366	328
	1956	1 061	889	76	65	131	107	229	177	206	178	419	362

Pumpen (Stück)

Bauhandwerk	1954	595	290	46	18	58	36	133	76	189	85	169	75
	1955	780	462	49	19	60	41	189	92	157	88	325	222
	1956	832	446	68	36	77	51	179	81	174	88	334	190
Bauindustrie	1954	699	371	2	1	20	3	49	38	88	51	540	278
	1955	540	337	1	-	2	1	40	20	99	61	398	255
	1956	511	304	-	-	6	2	23	12	72	46	410	244
Insgesamt	1954	1 294	661	48	19	78	39	182	114	277	136	709	353
	1955	1 320	799	50	19	62	42	229	112	256	149	723	477
	1956	1 343	750	68	36	83	53	202	93	246	134	744	434

Rammen (Stück)

Bauhandwerk	1954	442	313	48	31	56	42	128	96	123	91	87	53
	1955	527	363	47	23	58	50	166	105	104	79	152	106
	1956	588	397	52	37	86	55	156	95	134	91	160	119
Bauindustrie	1954	218	151	-	-	3	3	16	10	35	28	164	110
	1955	239	188	-	-	3	3	17	15	43	34	176	136
	1956	250	199	-	-	7	4	18	14	51	41	174	140
Insgesamt	1954	660	464	48	31	59	45	144	106	158	119	251	163
	1955	766	551	47	23	61	53	183	120	147	113	328	242
	1956	838	596	52	37	93	59	174	109	185	132	334	259

Stahlschalungen in qm

Bauhandwerk	1954	17 375	15 850	100	165	800	500	2 030	1 680	7 310	6 790	7 135	6 715
	1955	37 472	28 036	270	335	1 200	1 000	3 951	2 331	6 451	5 750	25 600	18 620
	1956	52 828	46 921	31	31	1 470	1 270	3 701	2 894	5 492	3 232	42 134	39 494
Bauindustrie	1954	26 890	18 007	-	-	-	-	130	57	350	150	26 410	17 800
	1955	17 546	13 559	-	-	-	-	197	-	1 539	1 539	15 810	12 020
	1956	14 990	14 784	-	-	-	-	-	-	947	3 240	14 043	11 544
Insgesamt	1954	44 265	33 857	100	165	800	500	2 160	1 737	7 660	6 940	33 545	24 515
	1955	55 018	41 595	270	335	1 200	1 000	4 148	2 331	7 990	7 289	41 410	30 640
	1956	67 818	61 705	31	31	1 470	1 270	3 701	2 894	6 439	6 472	56 177	51 038

Stahlrohrgerüste in t

Bauhandwerk	1954	103	85	0	-	0	-	-	-	100	85	3	0
	1955	199	112	1	1	8	0	-	-	150	70	40	41
	1956	219	194	-	-	1	1	-	-	140	124	78	69
Bauindustrie	1954	24	19	-	-	-	-	-	-	4	-	20	19
	1955	99	124	-	-	-	-	2	3	2	-	95	121
	1956	214	205	-	-	-	-	2	-	1	11	211	194
Insgesamt	1954	127	104	0	-	0	0	-	-	104	85	23	19
	1955	298	236	1	1	8	0	2	3	152	70	135	162
	1956	433	399	-	-	1	1	2	-	141	135	289	263

I. Betriebe und Beschäftigte

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1a) Betriebe in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	2 306	1 594	359	226	73	54	-
	1955	2 252	1 497	361	256	73	65	-
	1956	2 164	1 358	410	252	87	57	-
Bauindustrie	1954	93	7	5	23	24	32	2
	1955	95	14	3	24	19	33	2
	1956	98	10	11	18	18	38	3
Insgesamt	1954	2 399	1 601	364	249	97	86	2
	1955	2 347	1 511	364	280	92	98	2
	1956	2 262	1 368	421	270	105	95	3

1b) Beschäftigte in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	31 216	6 219	4 827	6 814	5 171	8 185	-
	1955	34 018	6 106	4 836	7 837	4 914	10 325	-
	1956	33 904	5 651	5 462	7 610	5 928	9 253	-
Bauindustrie	1954	11 906	29	86	794	1 786	9 211	
	1955	12 367	57	40	664	1 336	10 270	
	1956	13 067	39	169	588	1 297	8 731	2 243
Insgesamt	1954	43 122	6 248	4 913	7 608	6 957	17 396	
	1955	46 385	6 163	4 876	8 501	6 250	20 595	
	1956	46 971	5 690	5 631	8 198	7 225	17 984	2 243

2a) Betriebe in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	852	534	157	105	30	26	-
	1956	832	494	180	92	41	25	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	47	13	7	16	6	5	-
	1956	48	11	13	12	6	6	-
Straßenbau	1955	100	45	19	18	8	10	-
	1956	102	42	17	26	8	9	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	181	16	17	59	33	54	2
	1956	176	7	22	59	33	52	3
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	9	4	2	2	-	1	-
	1956	10	7	1	1	-	1	-
Isolierbau	1955	25	14	6	4	1	-	-
	1956	22	9	7	4	2	-	-
Abbruch	1955	17	12	2	3	-	-	-
	1956	14	6	6	1	1	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	519	470	37	9	2	1	-
	1956	492	444	36	10	1	1	-
Dachdeckerei	1955	121	96	21	4	-	-	-
	1956	114	87	21	5	1	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	476	307	96	60	12	1	-
	1956	452	261	118	60	12	1	-
Insgesamt	1955	2 347	1 511	364	280	92	98	2
	1956	2 262	1 368	421	270	105	95	3

2b) Beschäftigte in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	13 831	2 308	2 095	3 241	2 033	4 154	-
	1956	14 203	2 163	2 416	2 708	2 709	4 207	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	1 826	49	99	523	378	777	-
	1956	2 053	52	185	395	396	1 025	-
Straßenbau	1955	3 291	188	262	542	558	1 741	-
	1956	3 726	177	244	835	602	1 868	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	17 914	59	246	1 784	2 310	13 515	
	1956	17 351	36	332	1 845	2 369	10 526	2 243
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	197	16	.	.	-	.	-
	1956	189	22	.	.	-	.	-
Isolierbau	1955	317	60	82		175	-	-
	1956	380	43	96		241	-	-
Abbruch	1955	183	66					
	1956	203	34					
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	2 563	1 608	475	250	230		
	1956	2 469	1 555	456		458		
Dachdeckerei	1955	804	423	266	115			
	1956	831	387	265	179			
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	5 459	1 386	1 294	1 787	992		
	1956	5 566	1 221	1 543	1 817	985		
Insgesamt	1955	46 385	6 163	4 876	8 501	6 250	20 595	
	1956	46 971	5 690	5 631	8 198	7 225	17 984	2 243

II. Die Beschäftigtengruppen

Beschäftigtengruppe	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Die Beschäftigtengruppen nach Größenklassen

Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	1954	2 737	1 763	429	294	130	121
	1955	2 637	1 627	432	327	119	132
	1956	2 547	1 472	499	309	136	129 2
Kaufmännische und technische Angestellte und Lehrlinge	1954	1 821	43	100	280	272	1 126
	1955	2 013	43	103	282	248	1 337
	1956	2 146	34	127	266	301	1 017 401
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	1954	674	17	33	105	100	419
	1955	759	24	39	116	101	479
	1956	755	25	46	83	115	438 48
Hilfspolier, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter (Tarifgruppe II)	1954	1 621	80	168	319	286	768
	1955	1 866	51	137	417	222	1 039
	1956	2 003	84	162	326	330	1 030 71
Maurer (Tarifgruppe III)	1954	7 568	768	851	1 296	1 243	3 410
	1955	8 038	792	831	1 469	1 160	3 786
	1956	8 079	752	1 011	1 408	1 375	3 223 310
Zimmerer (Tarifgruppe III)	1954	3 179	662	253	274	350	1 640
	1955	3 559	683	246	255	306	2 069
	1956	3 353	662	284	308	425	1 390 284
Übrige Facharbeiter einschl. Gipser (Tarifgruppe III)	1954	5 080	740	822	1 256	806	1 456
	1955	5 628	831	934	1 374	812	1 677
	1956	6 082	815	1 077	1 449	879	1 467 395
Helfer (angelernte, Tarifgruppe IV)	1954	8 651	521	675	1 275	1 712	4 468
	1955	9 961	529	648	1 870	1 546	5 368
	1956	11 137	497	810	1 746	1 929	5 626 529
Hilfsarbeiter (ungelernte, Tarifgruppe V)	1954	8 804	942	1 019	1 839	1 670	3 334
	1955	8 934	951	954	1 676	1 361	3 992
	1956	8 242	878	1 110	1 689	1 346	3 068 151
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	1954	2 987	712	563	670	388	654
	1955	2 990	632	552	715	375	716
	1956	2 627	471	505	614	389	596 52
Beschäftigte insgesamt	1954	43 122	6 248	4 913	7 608	6 957	17 396
	1955	46 385	6 163	4 876	8 501	6 250	20 595
	1956	46 971	5 690	5 631	8 198	7 225	17 984 2 243

2) und 3) Die Beschäftigtengruppen in Handwerk und Industrie sowie in den Zweigen

Bauhandwerk/Bauindustrie Gewerbezweige	Ende Juli des Jahres	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte und Lehrlinge	Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmstr. und Meister	Hilfspolier, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	Übrige Facharbeiter einschl. Gipser	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (angelernte)	Gewerbl. Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	Insgesamt					
													Tarifberufsgruppe III			T.B.Gr. IV	T.B.Gr. V
													1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bauhandwerk	1954	2 636	834	329	1 057	5 779	2 100	3 842	5 922	6 103	2 614	31 216					
	1955	2 548	957	408	1 208	6 253	2 129	4 392	6 608	6 869	2 646	34 018					
	1956	2 456	976	398	1 189	6 325	2 128	4 604	7 089	6 440	2 299	33 904					
Bauindustrie	1954	101	987	345	564	1 789	1 079	1 238	2 729	2 701	373	11 906					
	1955	89	1 056	351	658	1 785	1 430	1 236	3 353	2 065	344	12 367					
	1956	91	1 170	357	814	1 754	1 225	1 478	4 048	1 802	328	13 067					
Insgesamt	1954	2 737	1 821	674	1 621	7 568	3 179	5 080	8 651	8 804	2 987	43 122					
	1955	2 637	2 013	759	1 866	8 038	3 559	5 628	9 961	8 934	2 990	46 385					
	1956	2 547	2 146	755	2 003	8 079	3 353	6 082	11 137	8 242	2 627	46 971					
davon 1955 und 1956 im																	
Hoch- und Ingenieurbau	1955	944	426	182	564	4 196	705	557	2 917	2 293	1 047	13 831					
	1956	932	462	169	584	4 386	771	659	3 107	2 199	934	14 203					
Tief- und Ingenieurbau	1955	53	91	29	134	107	23	246	554	564	25	1 826					
	1956	52	99	32	168	116	21	228	744	562	31	2 053					
Straßenbau	1955	120	141	62	127	131	13	338	989	1 311	59	3 291					
	1956	126	142	68	142	147	16	323	1 407	1 298	57	3 726					
Hoch-, Tief- und Ing.-Bau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	210	1 157	417	885	3 485	1 804	1 183	4 390	3 591	792	17 914					
	1956	200	1 233	421	902	3 302	1 493	1 453	4 672	2 977	698	17 351					
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	10	18	4	17	83	-	12	31	17	5	197					
	1956	11	16	5	19	75	-	11	31	18	3	189					
Isolierbau	1955	29	27	2	8	1	-	140	37	39	34	317					
	1956	25	33	3	10	11	-	164	44	53	37	380					
Abbruch	1955	19	5	6	6	3	3	11	67	63	-	183					
	1956	15	6	7	4	8	2	7	90	64	-	203					
Zimmerei- und Ingenieurholzbau	1955	590	55	35	57	16	1 011	207	91	88	413	2 563					
	1956	551	49	35	70	26	1 048	168	84	95	343	2 469					
Dachdeckerei	1955	129	26	2	11	2	-	299	139	136	60	804					
	1956	126	25	4	16	-	1	312	162	131	54	831					
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	533	67	20	57	14	-	2 635	746	832	555	5 459					
	1956	509	81	11	88	8	1	2 757	796	645	470	5 566					

III. Geleistete Arbeitsstunden

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Geleistete Arbeitsstunden in den einzelnen Zweigen im Juli 1955 und 1956 in 1000 Std.

Hoch- und Ingenieurbau	1955	2 493	392	373	577	376	775	-
	1956	2 541	379	445	476	481	760	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	321	9	17	85	69	141	-
	1956	383	10	35	66	74	198	-
Straßenbau	1955	627	33	44	104	107	339	-
	1956	696	31	43	156	114	352	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	3 181	17	44	317	415	2 388	-
	1956	3 130	6	67	325	422	1 917	393
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	32	2	.	.	-	.	-
	1956	32	4	.	.	-	.	-
Isolierbau	1955	55	10	15		30	-	-
	1956	61	7	17		37	-	-
Abbruch	1955	29	9		20			-
	1956	29	5			24		-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	433	270	80	42		41	-
	1956	432	269	82			81	-
Dachdeckerei	1955	142	75	47	20			-
	1956	141	65	47		29		-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	976	246	237	320		173	-
	1956	1 011	225	279	337		170	-
Insgesamt	1955	8 289	1 063	867	1 511	1 146	3 702	-
	1956	8 456	1 001	1 031	1 464	1 276	3 291	393

2) Geleistete Arbeitsstunden in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 Std.

Bauhandwerk	1954	5 849	1 130	933	1 298	940	1 548	-
	1955	6 091	1 054	861	1 383	888	1 905	-
	1956	6 090	994	996	1 350	1 049	1 701	-
Bauindustrie	1954	2 136	4	17	141	327	1 647	-
	1955	2 198	9	6	128	258	1 797	-
	1956	2 366	7	35	114	227	1 590	393
Insgesamt	1954	7 985	1 134	950	1 439	1 267	3 195	-
	1955	8 289	1 063	867	1 511	1 146	3 702	-
	1956	8 456	1 001	1 031	1 464	1 276	3 291	393
davon im								
Wohnungsbau insgesamt	1954	4 456	944	728	935	712	1 137	-
	1955	4 166	891	674	952	601	1 048	-
	1956	4 099	854	818	855	605	967	0
davon im Neu- und Wiederaufbau	1954	3 755	682	590	798	660	1 025	-
	1955	3 425	678	563	785	515	884	-
	1956	3 248	554	616	702	514	862	0
Wiederherstellung, Um-, An- und Erweiterungsbau	1954	374	125	77	80	28	64	-
	1955	490	122	68	122	55	123	-
	1956	531	169	135	105	52	70	-
Reparaturen	1954	327	137	61	57	24	48	-
	1955	251	91	43	45	31	41	-
	1956	320	131	67	48	39	35	-
Landwirtschaftlichen Bau	1954	133	71	32	16	4	10	-
	1955	200	66	37	28	19	50	-
	1956	124	52	32	18	10	12	0
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	1 265	50	52	154	173	836	-
	1955	1 504	45	61	182	166	1 050	-
	1956	1 649	46	68	217	262	934	122
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	2 131	69	138	334	378	1 212	-
	1955	2 419	61	95	349	360	1 554	-
	1956	2 584	49	113	374	399	1 378	271
davon im Hochbau	1954	870	31	46	132	100	561	-
	1955	856	23	34	109	128	562	-
	1956	700	16	23	125	146	317	73
Tiefbau	1954	1 261	38	92	202	278	651	-
	1955	1 563	38	61	240	232	992	-
	1956	1 884	33	90	249	253	1 061	198
In den Arbeitsstunden insgesamt enthaltene Arbeitsstunden für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	706	6	24	52	180	444	-
	1955	343	2	7	24	21	289	-
	1956	279	2	3	43	25	151	55

IV. Löhne und Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) L ö h n e in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	9 348	1 283	1 435	2 094	1 693	2 843	-
	1955	10 835	1 409	1 467	2 563	1 714	3 682	-
	1956	11 459	1 416	1 783	2 658	2 168	3 434	-
Bauindustrie	1954	4 143	6	28	257	639	3 213	-
	1955	4 477	18	10	256	531	3 662	-
	1956	5 088	17	79	247	480	3 499	766
Insgesamt	1954	13 491	1 289	1 463	2 351	2 332	6 056	-
	1955	15 312	1 427	1 477	2 819	2 245	7 344	-
	1956	16 547	1 433	1 862	2 905	2 648	6 933	766

2) G e h ä l t e r in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	342	11	27	72	61	171	-
	1955	430	8	29	85	77	231	-
	1956	467	7	35	101	112	212	-
Bauindustrie	1954	598	0	8	38	53	499	-
	1955	676	5	2	25	41	603	-
	1956	771	6	15	20	46	377	307
Insgesamt	1954	940	11	35	110	114	670	-
	1955	1 106	13	31	110	118	834	-
	1956	1 238	13	50	121	158	589	307

3) L ö h n e und G e h ä l t e r in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	9 690	1 294	1 462	2 166	1 754	3 014	-
	1955	11 265	1 417	1 496	2 648	1 791	3 913	-
	1956	11 926	1 423	1 818	2 759	2 280	3 646	-
Bauindustrie	1954	4 741	6	36	295	692	3 712	-
	1955	5 153	23	12	281	572	4 265	-
	1956	5 859	23	94	267	526	3 876	1 073
Insgesamt	1954	14 431	1 300	1 498	2 461	2 446	6 726	-
	1955	16 418	1 440	1 508	2 929	2 363	8 178	-
	1956	17 785	1 446	1 912	3 026	2 806	7 522	1 073

V. Ende Juli ausstehende Forderungen aus der Zeit vor dem 31. Mai der Jahre 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie

1) Forderungen an öffentliche Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	5 752	400	444	958	1 277	2 673	-
	1955	6 160	153	368	1 055	1 006	3 578	-
	1956	7 200	159	251	1 689	1 054	4 047	-
Bauindustrie	1954	5 195	18	114	299	1 178	3 586	-
	1955	6 085	38	-	277	317	5 453	-
	1956	4 401	39	184	251	239	3 238	450
Insgesamt	1954	10 947	418	558	1 257	2 455	6 259	-
	1955	12 245	191	368	1 332	1 323	9 031	-
	1956	11 601	198	435	1 940	1 293	7 285	450

2) Forderungen an private Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	16 905	3 603	2 759	3 820	2 988	3 735	-
	1955	22 882	3 614	3 495	5 024	3 721	7 028	-
	1956	25 765	4 054	4 839	5 528	4 250	7 094	-
Bauindustrie	1954	6 565	37	59	566	518	5 385	-
	1955	7 679	107	20	550	366	6 636	-
	1956	11 752	224	236	332	820	6 496	3 644
Insgesamt	1954	23 470	3 640	2 818	4 386	3 506	9 120	-
	1955	30 561	3 721	3 515	5 574	4 087	13 664	-
	1956	37 517	4 278	5 075	5 860	5 070	13 590	3 644

3) Forderungen insgesamt in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	22 657	4 003	3 203	4 778	4 265	6 408	-
	1955	29 042	3 767	3 863	6 079	4 727	10 606	-
	1956	32 965	4 213	5 090	7 217	5 304	11 141	-
Bauindustrie	1954	11 760	55	173	865	1 696	8 971	-
	1955	13 764	145	20	827	683	12 089	-
	1956	16 153	263	420	583	1 059	9 734	4 094
Insgesamt	1954	34 417	4 058	3 376	5 643	5 961	15 379	-
	1955	42 806	3 912	3 883	6 906	5 410	22 695	-
	1956	49 118	4 476	5 510	7 800	6 363	20 875	4 094

VI. Baugewerblicher Umsatz in den einzelnen Zweigen

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten:					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) U m s a t z im Jahr 1954 und 1955 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1954	100 423	13 361	12 604	22 895	15 942	35 621	-
	1955	133 065	15 299	17 395	23 989	23 713	52 669	-
Tief- und Ingenieurbau	1954	16 113	313	926	3 988	3 049	7 837	-
	1955	20 319	655	2 121	4 724	2 581	10 238	-
Straßenbau	1954	31 280	2 009	1 924	5 140	5 630	16 577	-
	1955	41 597	1 634	2 408	7 532	7 593	22 430	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1954	173 560	3 044	2 793	12 229	15 635	139 859	-
	1955	201 227	2 029	3 910	17 879	23 382	124 276	29 751
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1954	1 537	214	.	.	-	.	-
	1955	2 406	381	.	.	-	.	-
Isolierbau	1954	4 383	762	1 041	2 580	-	-	-
	1955	4 715	678	1 120	2 917	-	-	-
Abbruch	1954	2 137	705	1 432		-	-	-
	1955	2 271	517	1 754		-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1954	22 053	12 132	5 040	2 535	2 346	-	-
	1955	26 757	13 926	6 081	6 750		-	-
Dachdeckerei	1954	10 533	5 391	3 725	1 417	-	-	-
	1955	12 068	5 759	4 110	2 199	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1954	35 239	7 213	8 808	12 130	7 088	-	-
	1955	40 525	7 240	11 066	14 058	8 161	-	-
Insgesamt	1954	397 258	45 144	37 603	63 855	48 037	202 619	-
	1955	484 950	48 118	49 407	76 101	67 461	214 112	29 751

2) U m s a t z im 1. Hj. 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	55 131	6 306	5 944	13 017	8 554	21 310	-
	1956	71 082	7 046	8 930	12 347	12 000	30 759	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	8 792	216	490	2 841	1 516	3 729	-
	1956	11 674	306	1 298	3 318	1 596	5 156	-
Straßenbau	1955	17 395	1 217	1 018	2 748	3 439	8 973	-
	1956	19 055	717	1 055	3 896	3 254	10 133	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	80 040	1 302	731	6 525	8 275	63 207	-
	1956	92 264	1 188	3 455	9 446	12 151	56 140	9 884
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	987	119	.	.	-	.	-
	1956	1 373	206	.	.	-	.	-
Isolierbau	1955	2 249	406	578	1 265	-	-	-
	1956	2 524	340	649	1 535	-	-	-
Abbruch	1955	1 075	332	743		-	-	-
	1956	1 022	281	741		-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	11 182	5 768	2 451	1 317	1 646	-	-
	1956	12 381	6 642	2 752	2 987		-	-
Dachdeckerei	1955	4 877	2 428	1 766	683	-	-	-
	1956	6 017	2 562	2 148	1 307	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	17 436	3 420	4 017	6 248	3 751	-	-
	1956	19 698	3 350	5 214	7 044	4 090	-	-
Insgesamt	1955	199 164	21 514	17 320	35 158	25 805	99 367	-
	1956	237 090	22 638	25 998	39 854	34 247	104 469	9 884

3) U m s a t z im Juli 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	12 697	1 368	1 524	2 841	2 167	4 797	-
	1956	14 439	1 477	2 078	2 698	2 895	5 291	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	1 681	51	84	469	419	658	-
	1956	2 945	100	196	967	431	1 251	-
Straßenbau	1955	3 603	125	232	656	568	2 022	-
	1956	4 426	160	302	845	701	2 418	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	20 913	116	244	1 575	2 546	16 432	-
	1956	19 127	149	405	1 947	2 679	11 852	2 095
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	291	16	.	.	-	.	-
	1956	301	46	.	.	-	.	-
Isolierbau	1955	404	90	82	232	-	-	-
	1956	488	64	130	294	-	-	-
Abbruch	1955	198	70	128		-	-	-
	1956	200	56	144		-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	2 339	1 228	488	272	351	-	-
	1956	2 528	1 316	602	610		-	-
Dachdeckerei	1955	1 080	533	411	136	-	-	-
	1956	1 142	564	370	208	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	3 924	875	990	1 261	798	-	-
	1956	4 594	791	1 283	1 594	926	-	-
Insgesamt	1955	47 130	4 472	4 112	7 555	6 614	24 377	-
	1956	50 190	4 723	5 465	8 816	7 796	21 295	2 095

VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8
1) Umsatz im Jahr 1953, 1954 und 1955 in 1000 DM								
Bauhandwerk	1953	204 603	37 303	32 684	42 885	33 649	58 082	-
	1954	255 864	42 358	37 174	56 334	34 485	85 513	-
	1955	316 189	44 140	45 952	67 902	53 334	104 861	-
Bauindustrie	1953	106 422	695	1 342	8 762	14 748	80 875	
	1954	141 394	2 786	429	7 521	13 552	117 106	
	1955	168 761	3 978	3 455	8 199	14 127	109 251	29 751
Insgesamt	1953	311 025	37 998	34 026	51 647	48 397	138 957	
	1954	397 258	45 144	37 603	63 855	48 037	202 619	
	1955	484 950	48 118	49 407	76 101	67 461	214 112	29 751
davon im								
Wohnungsbau	1953	150 452	31 294	25 588	30 168	22 963	40 439	
	1954	185 773	36 290	28 612	38 628	23 041	59 202	
	1955	201 120	37 436	37 235	42 153	31 452	52 637	207
Landwirtschaftlichen Bau	1953	3 223	1 282	742	551	71	577	-
	1954	3 513	1 367	722	756	375	293	-
	1955	4 385	1 702	854	486	568	775	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1953	60 862	2 168	2 049	8 502	7 656	40 487	
	1954	79 701	3 272	3 225	9 488	9 369	54 347	
	1955	97 630	6 002	4 749	11 768	13 162	54 902	7 047
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1953	96 488	3 254	5 647	12 426	17 707	57 454	
	1954	128 271	4 215	5 044	14 983	15 252	88 777	
	1955	181 815	2 978	6 569	21 694	22 279	105 798	22 497
davon im Hochbau	1953	35 755	1 309	2 007	5 098	5 273	22 068	
	1954	55 947	1 652	1 918	5 103	5 162	42 092	
	1955	64 701	1 135	1 430	7 247	8 442	35 518	10 929
Tiefbau	1953	60 733	1 945	3 640	7 328	12 434	35 386	
	1954	72 324	2 563	3 126	9 880	10 070	46 685	
	1955	117 114	1 843	5 139	14 447	13 837	70 280	11 568
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1953	22 199	175	1 295	1 669	1 949	17 111	
	1954	52 455	380	975	3 276	1 901	45 923	
	1955	52 547	231	296	4 125	3 621	32 655	11 619

2) Umsatz im 1. Hj. 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	101 240	17 386	15 592	21 832	15 701	30 729	-
	1955	132 722	20 026	17 193	29 639	18 046	47 818	-
	1956	152 609	20 508	22 392	33 547	25 430	50 732	-
Bauindustrie	1954	56 817	279	498	3 881	7 493	44 666	
	1955	66 442	1 488	127	5 519	7 759	51 549	
	1956	84 481	2 130	3 606	6 307	8 817	53 737	9 884
Insgesamt	1954	158 057	17 665	16 090	25 713	23 194	75 395	
	1955	199 164	21 514	17 320	35 158	25 805	99 367	
	1956	237 090	22 638	25 998	39 854	34 247	104 469	9 884
davon im								
Wohnungsbau	1954	79 909	14 619	11 879	15 594	12 618	25 199	
	1955	88 637	16 847	13 035	20 241	11 056	27 458	
	1956	98 529	17 324	18 311	20 760	14 821	27 294	19
Landwirtschaftlichen Bau	1954	1 377	615	366	214	26	156	-
	1955	2 120	770	366	569	217	178	-
	1956	1 859	850	410	205	189	205	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	28 723	1 001	1 015	4 143	3 117	19 447	
	1955	36 357	1 713	1 543	5 186	5 297	22 618	
	1956	53 144	2 720	3 960	6 767	6 319	31 091	2 287
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	48 048	1 430	2 830	5 762	7 433	30 593	
	1955	72 050	2 184	2 356	9 162	9 235	49 113	
	1956	83 558	1 744	3 317	12 122	12 918	45 879	7 578
davon im Hochbau	1954	19 673	518	1 105	2 445	2 449	13 156	
	1955	28 210	680	749	2 671	3 105	21 005	
	1956	28 062	943	645	3 480	6 143	14 323	2 528
Tiefbau	1954	28 375	912	1 725	3 317	4 984	17 437	
	1955	43 840	1 504	1 607	6 491	6 130	28 108	
	1956	55 496	801	2 672	8 642	6 775	31 556	5 050
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	23 944	84	505	1 069	2 105	20 181	
	1955	26 866	283	215	2 137	1 192	23 039	
	1956	24 535	483	176	3 338	2 014	15 239	3 285

Tabelle VI/3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 siehe nächste Seite.

noch: VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	26 346	4 163	3 836	5 633	4 451	8 263	-
	1955	30 532	4 438	4 093	6 555	4 594	10 852	-
	1956	33 401	4 514	5 103	7 566	6 205	10 013	-
Bauindustrie	1954	14 440	40	79	787	2 846	10 685	-
	1955	16 598	34	19	1 000	2 020	13 525	-
	1956	16 789	209	362	1 250	1 591	11 282	2 095
Insgesamt	1954	40 786	4 203	3 915	6 420	7 297	18 951	-
	1955	47 130	4 472	4 112	7 555	6 614	22 246	2 131
	1956	50 190	4 723	5 465	8 816	7 796	21 295	2 095
davon im								
Wohnungsbau	1954	21 062	3 472	2 962	3 690	4 095	6 843	-
	1955	20 552	3 725	3 146	4 367	2 825	6 489	-
	1956	22 473	3 807	4 174	4 622	3 550	6 301	19
Landwirtschaftlichen Bau	1954	551	138	125	86	165	37	-
	1955	670	224	116	134	70	126	-
	1956	401	173	110	45	37	36	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	6 890	259	213	855	969	4 594	-
	1955	9 813	250	325	1 172	1 401	6 665	-
	1956	10 089	431	493	1 399	1 576	5 559	631
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	12 283	334	615	1 789	2 068	7 477	-
	1955	16 095	273	525	1 882	2 318	11 097	-
	1956	17 227	312	688	2 750	2 633	9 399	1 445
davon im Hochbau	1954	5 696	128	191	895	668	3 814	-
	1955	5 940	123	201	612	921	4 083	-
	1956	4 903	122	140	727	1 094	2 283	537
Tiefbau	1954	6 587	206	424	894	1 400	3 663	-
	1955	10 155	150	324	1 270	1 397	7 014	-
	1956	12 324	190	548	2 023	1 539	7 116	908
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	6 824	30	99	509	1 044	5 142	-
	1955	5 417	18	57	250	471	4 621	-
	1956	3 941	40	9	856	326	2 377	333

VIII. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

Vertriebenenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	133	88	20	14	8	3	-
	1955	126	78	20	20	5	3	-
	1956	110	65	16	18	6	5	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	2 059	359	283	410	624	383	-
	1955	2 101	326	272	650	339	514	-
	1956	2 310	291	210	544	416	849	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	376	65	52	73	112	74	-
	1955	391	66	47	118	65	95	-
	1956	423	52	37	99	80	155	-
Umsatz im 1. Hj. in 1000 DM	1954	6 529	873	733	1 423	2 271	1 229	-
	1955	8 546	1 240	891	2 600	1 440	2 375	-
	1956	9 975	870	671	2 665	1 601	4 168	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	1 860	250	177	384	731	318	-
	1955	1 793	307	211	516	251	508	-
	1956	2 421	222	182	565	405	1 047	-

Zugewandertenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	27	13	3	8	3	-	-
	1955	22	10	3	4	4	1	-
	1956	14	5	-	4	4	1	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	545	53	42	271	179	-	-
	1955	590	53	33	110	394	-	-
	1956	598	19	-	149	430	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	103	10	8	48	37	-	-
	1955	108	9	6	21	72	-	-
	1956	113	3	-	31	79	-	-
Umsatz im 1. Hj. in 1000 DM	1954	2 454	155	86	1 644	569	-	-
	1955	2 720	114	99	582	1 925	-	-
	1956	3 671	92	-	728	2 851	-	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	639	36	52	272	279	-	-
	1955	695	44	30	140	481	-	-
	1956	763	11	-	148	604	-	-

IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Betonmischer (Stück)

Bauhandwerk	1954	1 898	1 703	474	425	362	312	429	387	267	244	366	335
	1955	2 180	1 925	512	477	401	372	567	465	267	229	433	362
	1956	2 353	1 985	556	513	493	452	518	397	333	263	453	360
Bauindustrie	1954	539	447	5	3	10	8	29	26	102	82	393	328
	1955	510	401	11	4	3	3	20	26	67	54	409	314
	1956	522	444	5	3	6	8	11	18	71	62	429	353
Insgesamt	1954	2 437	2 150	479	428	372	320	458	413	369	326	759	663
	1955	2 690	2 326	523	481	404	375	587	491	334	283	842	696
	1956	2 875	2 429	561	516	499	460	529	415	404	325	882	713

Turmdrehkrane bis 16m/t (Stück)

Bauhandwerk	1954	69	68	-	-	1	1	8	8	11	11	49	48
	1955	92	90	-	-	1	2	19	17	20	21	52	50
	1956	97	97	5	5	3	3	17	16	25	25	47	48
Bauindustrie	1954	56	54	-	-	-	-	2	2	9	8	45	44
	1955	47	42	1	1	-	-	1	2	8	8	37	31
	1956	46	50	-	-	-	-	-	1	13	15	33	34
Insgesamt	1954	125	122	-	-	1	1	10	10	20	19	94	92
	1955	139	132	1	1	1	2	20	19	28	29	89	81
	1956	143	147	5	5	3	3	17	17	38	40	80	82

Turmdrehkrane über 16m/t (Stück)

Bauhandwerk	1954	18	18	2	2	2	2	3	3	4	4	7	7
	1955	35	34	-	-	2	1	5	4	7	7	21	22
	1956	63	52	2	1	1	1	3	3	24	17	33	30
Bauindustrie	1954	47	42	-	-	2	-	-	-	7	6	38	36
	1955	74	65	-	-	-	-	-	1	7	6	67	58
	1956	73	75	-	-	2	1	-	1	7	7	64	66
Insgesamt	1954	65	60	2	2	4	2	3	3	11	10	45	43
	1955	109	99	-	-	2	1	5	5	14	13	88	80
	1956	136	127	2	1	3	2	3	4	31	24	97	96

Bauaufzüge (Stück)

Bauhandwerk	1954	868	740	161	139	169	137	220	186	138	122	180	156
	1955	970	842	177	162	172	164	278	225	137	112	206	179
	1956	996	840	201	184	209	199	252	193	150	126	184	138
Bauindustrie	1954	267	182	2	1	5	4	22	17	45	33	193	127
	1955	213	152	5	2	4	4	17	17	26	16	161	113
	1956	200	148	5	1	7	7	9	10	28	21	151	109
Insgesamt	1954	1 135	922	163	140	174	141	242	203	183	155	373	283
	1955	1 183	994	182	164	176	168	295	242	163	128	367	292
	1956	1 196	988	206	185	216	206	261	203	178	147	335	247

Förderbänder (Stück)

Bauhandwerk	1954	569	451	56	37	112	96	152	122	89	70	160	126
	1955	649	534	70	61	124	107	192	152	92	74	171	140
	1956	701	548	89	79	161	146	173	125	105	74	173	124
Bauindustrie	1954	336	238	3	1	5	3	26	20	63	48	239	166
	1955	287	193	5	1	1	1	13	13	25	19	243	159
	1956	301	196	2	-	6	4	10	5	36	27	247	160
Insgesamt	1954	905	689	59	38	117	99	178	142	152	118	399	292
	1955	936	727	75	62	125	108	205	165	117	93	414	299
	1956	1 002	744	91	79	167	150	183	130	141	101	420	284

Lokomotiven 60er und 90er Spur (Stück)

Bauhandwerk	1954	28	14	-	-	1	1	3	1	4	2	20	10
	1955	32	15	-	-	1	-	2	2	5	-	23	13
	1956	30	12	-	-	1	-	3	-	8	3	19	9
Bauindustrie	1954	167	26	-	-	-	-	4	1	17	1	146	24
	1955	147	19	-	-	-	-	1	-	8	2	138	17
	1956	125	12	-	-	-	-	1	-	5	-	119	12
Insgesamt	1954	195	40	-	-	1	1	7	2	21	3	166	34
	1955	179	34	-	-	1	-	4	2	13	2	161	30
	1956	155	24	-	-	1	-	3	-	13	3	138	21

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Muldenkipper (Stück)

Bauhandwerk	1954	1 155	592	73	36	131	98	208	71	228	102	515	255
	1955	1 121	442	48	11	59	32	231	49	191	30	592	320
	1956	991	427	42	24	66	50	211	53	162	45	508	255
Bauindustrie	1954	2 034	483	43	-	22	6	134	52	322	72	1 513	353
	1955	1 954	488	54	2	-	-	20	9	164	36	1 716	441
	1956	1 784	342	2	-	10	6	10	5	158	2	1 604	329
Insgesamt	1954	3 169	1 075	116	36	153	104	342	123	550	174	2 028	638
	1955	3 075	930	102	13	59	32	251	58	355	66	2 308	761
	1956	2 775	769	44	24	76	56	221	58	320	47	2 112	584

Bagger (Stück)

Bauhandwerk	1954	33	25	-	-	3	3	1	1	9	7	20	14
	1955	57	54	-	-	4	4	12	11	11	8	30	31
	1956	93	84	4	3	6	7	13	12	25	23	45	39
Bauindustrie	1954	104	96	-	-	1	1	11	11	19	16	73	68
	1955	118	94	-	-	-	-	13	7	13	12	92	75
	1956	137	117	-	-	2	2	7	6	17	18	111	91
Insgesamt	1954	137	121	-	-	4	4	12	12	28	23	93	82
	1955	175	148	-	-	4	4	25	18	24	20	122	106
	1956	230	201	4	3	8	9	20	18	42	41	156	130

Planierraupen (Stück)

Bauhandwerk	1954	15	13	-	-	-	-	-	-	5	4	10	9
	1955	35	33	1	1	-	-	6	6	7	3	21	23
	1956	62	46	-	-	1	-	10	8	14	11	37	27
Bauindustrie	1954	39	37	-	-	2	2	3	3	8	10	26	22
	1955	55	42	-	-	-	-	3	2	8	7	44	33
	1956	64	54	-	-	-	-	1	1	14	14	49	39
Insgesamt	1954	54	50	-	-	2	2	3	3	13	14	36	31
	1955	90	75	1	1	-	-	9	8	15	10	65	56
	1956	126	100	-	-	1	-	11	9	28	25	86	66

Schürfwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
	1955	2	2	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
	1956	8	7	-	-	-	-	1	1	1	-	6	6
Bauindustrie	1954	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1955	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	1956	3	2	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1
Insgesamt	1954	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
	1955	2	6	-	-	-	-	-	-	1	1	1	5
	1956	11	9	-	-	-	-	1	1	2	1	8	7

Last- (Nutz-) kraftwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	466	479	103	100	100	97	111	124	73	71	79	97
	1955	538	533	97	96	122	121	136	135	69	66	114	115
	1956	555	547	92	92	123	119	140	137	85	83	115	116
Bauindustrie	1954	130	129	-	-	3	3	12	12	32	32	83	82
	1955	130	123	2	2	1	1	5	9	17	15	105	96
	1956	151	153	1	-	3	3	5	4	25	26	117	120
Insgesamt	1954	596	608	103	100	103	100	123	136	105	103	162	169
	1955	668	656	99	98	123	122	141	144	86	81	219	211
	1956	706	700	93	92	126	122	145	141	110	109	232	236

Zugmaschinen, Traktoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	28	21	9	7	3	2	5	3	5	3	6	6
	1955	42	39	11	11	4	4	11	9	9	8	7	7
	1956	56	47	15	12	9	8	14	15	11	8	7	4
Bauindustrie	1954	29	24	-	-	-	-	5	5	7	6	17	13
	1955	24	17	-	-	-	-	3	3	5	2	16	12
	1956	22	20	1	1	-	-	3	3	4	4	14	12
Insgesamt	1954	57	45	9	7	3	2	10	8	12	9	23	19
	1955	66	56	11	11	4	4	14	12	14	10	23	19
	1956	78	67	16	13	9	8	17	18	15	12	21	16

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Nordbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Straßenwalzen (Stück)

Bauhandwerk	1954	65	59	2	2	4	5	10	8	18	19	31	25
	1955	91	88	3	4	5	8	15	12	17	14	51	50
	1956	111	97	3	4	8	7	26	23	23	16	51	47
Bauindustrie	1954	82	74	-	-	11	7	18	16	19	20	34	31
	1955	76	67	9	8	-	-	11	10	9	5	47	44
	1956	88	74	-	-	3	2	9	8	21	18	55	46
Insgesamt	1954	147	133	2	2	15	12	28	24	37	39	65	56
	1955	167	155	12	12	5	8	26	22	26	19	98	94
	1956	199	171	3	4	11	9	35	31	44	34	106	93

Kompressoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	174	135	12	5	26	21	42	35	32	25	62	49
	1955	213	172	12	9	17	12	62	51	45	37	77	63
	1956	263	199	11	10	35	27	70	51	55	43	92	68
Bauindustrie	1954	184	146	3	3	1	-	18	16	33	25	129	102
	1955	179	129	8	3	-	-	16	13	15	10	140	103
	1956	188	145	2	2	3	2	9	11	26	22	148	108
Insgesamt	1954	358	281	15	8	27	21	60	51	65	50	191	151
	1955	392	301	20	12	17	12	78	64	60	47	217	166
	1956	451	344	13	12	38	29	79	62	81	65	240	176

Pumpen (Stück)

Bauhandwerk	1954	282	133	37	16	31	23	72	31	50	23	92	40
	1955	355	171	22	9	46	26	109	47	48	21	130	68
	1956	368	183	24	14	64	42	102	43	70	38	108	46
Bauindustrie	1954	460	202	8	4	6	2	35	14	95	35	316	147
	1955	442	168	20	-	-	-	16	9	33	13	373	146
	1956	441	206	3	-	4	3	5	5	37	16	392	162
Insgesamt	1954	742	335	45	20	37	25	107	45	145	58	408	187
	1955	797	339	42	9	46	26	125	56	81	34	503	214
	1956	809	389	27	14	68	45	107	48	107	54	500	228

Rammen (Stück)

Bauhandwerk	1954	111	71	10	5	13	11	24	12	33	23	31	20
	1955	146	100	7	7	19	15	38	26	32	19	50	33
	1956	137	92	6	5	18	15	25	12	33	21	55	39
Bauindustrie	1954	77	41	1	1	1	-	5	3	29	15	41	22
	1955	83	49	2	1	-	-	3	2	12	11	66	35
	1956	85	55	4	4	1	1	1	3	13	6	66	41
Insgesamt	1954	188	112	11	6	14	11	29	15	62	38	72	42
	1955	229	149	9	8	19	15	41	28	44	30	116	68
	1956	222	147	10	9	19	16	26	15	46	27	121	80

Stahlschalungen in qm

Bauhandwerk	1954	7 410	5 020	-	-	1 400	200	1 160	1 070	1 050	1 050	3 800	2 700
	1955	11 610	7 780	-	-	200	-	2 950	1 150	2 110	1 780	6 350	4 850
	1956	13 365	6 665	140	140	275	275	150	50	3 400	2 200	9 400	4 000
Bauindustrie	1954	14 188	11 378	-	-	-	-	-	-	4 100	3 150	10 088	8 228
	1955	18 810	14 040	-	-	-	-	-	-	3 670	2 300	15 140	11 740
	1956	26 770	13 135	-	-	-	-	-	-	5 900	4 700	20 870	8 435
Insgesamt	1954	21 598	16 398	-	-	1 400	200	1 160	1 070	5 150	4 200	13 888	10 928
	1955	30 420	21 820	-	-	200	-	2 950	1 150	5 780	4 080	21 490	16 590
	1956	40 135	19 800	140	140	275	275	150	50	9 300	6 900	30 270	12 435

Stahirohrgerüste in t

Bauhandwerk	1954	1	1	1	1	-	-	0	-	-	-	-	-
	1955	0	0	-	-	-	-	0	0	-	-	-	-
	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauindustrie	1954	12	52	-	-	-	-	-	-	-	-	12	52
	1955	34	39	4	4	-	-	2	2	-	2	28	31
	1956	64	57	-	-	0	0	-	10	3	3	61	44
Insgesamt	1954	13	53	1	1	-	-	0	-	-	-	12	52
	1955	34	39	4	4	-	-	2	2	-	2	28	31
	1956	64	57	-	-	0	0	-	10	3	3	61	44

I. Betriebe und Beschäftigte

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1a) Betriebe in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	2 683	1 859	419	278	86	40	1
	1955	2 686	1 863	409	273	97	44	-
	1956	2 629	1 795	410	283	105	35	1
Bauindustrie	1954	63	2	8	13	21	19	-
	1955	60	8	2	9	15	26	-
	1956	72	6	7	10	28	21	-
Insgesamt	1954	2 746	1 861	427	291	107	59	1
	1955	2 746	1 871	411	282	112	70	-
	1956	2 701	1 801	417	293	133	56	1

1b) Beschäftigte in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	33 402	6 974	5 532	8 049	5 885	6 962	-
	1955	34 123	7 103	5 553	7 999	6 746	6 720	-
	1956	34 035	7 055	5 525	8 445	7 325	5 685	-
Bauindustrie	1954	5 698	10	120	460	1 602	3 506	-
	1955	6 184	31	36	316	1 117	4 684	-
	1956	6 503	33	109	342	2 192	3 827	-
Insgesamt	1954	39 100	6 984	5 652	8 509	7 487	10 468	-
	1955	40 307	7 134	5 589	8 315	7 865	11 404	-
	1956	40 538	7 088	5 634	8 787	9 517	9 512	-

2a) Betriebe in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	1 031	671	198	111	29	22	-
	1956	1 005	629	207	117	36	13	1
Tief- und Ingenieurbau	1955	46	15	9	15	5	2	-
	1956	58	18	14	15	9	2	-
Straßenbau	1955	97	41	12	11	22	11	-
	1956	105	44	12	14	26	9	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	185	12	20	68	50	35	-
	1956	185	14	10	73	56	32	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	6	6	-	-	-	-	-
	1956	4	3	1	-	-	-	-
Isolierbau	1955	6	5	-	-	1	-	-
	1956	7	6	-	-	1	-	-
Abbruch	1955	5	2	1	2	-	-	-
	1956	6	2	2	2	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	906	837	54	14	1	-	-
	1956	878	809	56	13	-	-	-
Dachdeckerei	1955	117	101	12	4	-	-	-
	1956	115	102	10	3	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	347	181	105	57	4	-	-
	1956	338	174	105	56	3	-	-
Insgesamt	1955	2 746	1 871	411	282	112	70	-
	1956	2 701	1 801	417	293	133	56	1

2b) Beschäftigte in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	14 039	2 651	2 643	3 170	1 925	3 650	-
	1956	14 350	2 637	2 819	3 439	2 664	2 771	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	1 273	65	129	453	626	-	-
	1956	1 756	89	205	479	983	-	-
Straßenbau	1955	3 892	161	187	381	1 642	1 521	-
	1956	3 789	167	175	479	1 859	1 109	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	12 037	36	320	2 160	3 539	5 982	-
	1956	11 811	58	152	2 266	4 002	5 333	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	14	14	-	-	-	-	-
	1956	18	.	.	-	-	-	-
Isolierbau	1955	105	.	-	-	.	-	-
	1956	111	.	-	-	.	-	-
Abbruch	1955	73	.	.	.	-	-	-
	1956	90	.	.	.	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	4 046	2 868	693	465	-	-	-
	1956	3 853	2 751	690	412	-	-	-
Dachdeckerei	1955	612	336	175	101	-	-	-
	1956	575	361	148	66	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	4 216	958	1 426	1 583	249	-	-
	1956	4 185	982	1 401	1 594	208	-	-
Insgesamt	1955	40 307	7 134	5 589	8 315	7 865	11 404	-
	1956	40 538	7 088	5 634	8 787	9 517	9 512	-

II. Die Beschäftigtengruppen

Beschäftigtengruppe	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Die Beschäftigtengruppen nach Größenklassen

Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	1954	3 007	1 954	478	361	132	82
	1955	3 037	1 954	487	361	139	96
	1956	2 996	1 900	470	378	167	81
Kaufmännische und technische Angestellte und Lehrlinge	1954	1 140	23	80	267	337	433
	1955	1 211	22	73	241	344	531
	1956	1 285	35	86	267	415	462
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	1954	382	12	36	86	105	143
	1955	399	26	26	69	99	179
	1956	417	19	31	63	152	152
Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter (Tarifgruppe II)	1954	1 392	55	154	360	377	446
	1955	1 389	56	136	312	334	551
	1956	1 448	61	119	355	428	482
Maurer (Tarifgruppe III)	1954	6 578	751	919	1 368	1 201	2 339
	1955	6 634	819	920	1 406	1 310	2 179
	1956	6 949	868	1 020	1 605	1 694	1 762
Zimmerer (Tarifgruppe III)	1954	2 802	1 083	424	373	315	607
	1955	3 048	1 250	382	317	298	801
	1956	3 043	1 254	411	310	436	632
Übrige Facharbeiter einschl. Gipser (Tarifgruppe III)	1954	3 354	473	688	951	568	644
	1955	4 032	542	830	1 051	700	909
	1956	4 156	622	839	1 114	861	720
Helfer (angelernte, Tarifgruppe IV)	1954	6 274	519	740	1 529	1 695	1 791
	1955	7 340	507	728	1 803	1 931	2 371
	1956	6 976	543	625	1 785	2 086	1 937
Hilfsarbeiter (ungelernte, Tarifgruppe V)	1954	9 810	906	1 248	2 238	2 185	3 233
	1955	9 304	863	1 240	1 921	2 205	3 075
	1956	9 933	868	1 362	2 167	2 783	2 753
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	1954	4 361	1 208	885	946	572	750
	1955	3 913	1 095	767	834	505	712
	1956	3 335	915	671	743	495	511
Beschäftigte insgesamt	1954	39 100	6 984	5 652	8 509	7 487	10 468
	1955	40 307	7 134	5 589	8 315	7 865	11 404
	1956	40 538	7 085	5 634	8 787	9 517	9 512

2) und 3) Die Beschäftigtengruppen in Handwerk und Industrie sowie in den Zweigen

Bauhandwerk/Bauindustrie Gewerbebezüge	Ende Juli des Jahres	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte und Lehrlinge	Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmstr. und Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	übrige Facharbeiter einschl. Gipser	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (angelernte)	Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	insgesamt					
													Tarifberufsgruppe III			T.B.Gr. IV	T.B.Gr. V
													1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bauhandwerk	1954	2 964	818	261	1 138	5 688	2 362	2 931	5 124	8 072	4 044	33 402					
	1955	2 987	832	275	1 078	5 763	2 481	3 440	6 123	7 491	3 653	34 123					
	1956	2 942	855	287	1 101	6 084	2 431	3 496	5 701	9 043	3 095	34 035					
Bauindustrie	1954	43	322	121	254	890	440	423	1 150	1 738	317	5 698					
	1955	50	379	124	311	871	567	592	1 217	1 813	260	6 164					
	1956	54	430	130	347	865	612	660	1 275	1 890	240	6 503					
Insgesamt	1954	3 007	1 140	382	1 392	6 578	2 802	3 354	6 274	9 810	4 361	39 100					
	1955	3 037	1 211	399	1 389	6 634	3 048	4 032	7 340	9 304	3 913	40 307					
	1956	2 996	1 285	417	1 448	6 949	3 043	4 156	6 976	9 933	3 335	40 538					
davon 1955 und 1956 im																	
Hoch- und Ingenieurbau	1955	1 129	306	117	471	3 915	495	448	2 563	3 077	1 518	14 039					
	1956	1 108	331	108	449	4 248	568	440	2 523	3 293	1 282	14 350					
Tief- und Ingenieurbau	1955	53	44	8	76	61	15	131	336	533	16	1 273					
	1956	65	52	34	78	93	60	181	496	688	9	1 756					
Straßenbau	1955	118	125	38	197	129	17	481	1 027	1 693	67	3 892					
	1956	127	134	44	205	107	13	510	827	1 768	54	3 789					
Hoch-, Tief- und Ing.-Bau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	222	598	195	520	2 505	721	778	2 665	2 905	928	12 037					
	1956	226	623	190	598	2 474	629	745	2 454	3 087	785	11 811					
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	10	-	-	-	1	-	1	2	-	-	14					
	1956	6	-	-	1	2	-	1	3	2	3	18					
Isolierbau	1955	6	14	4	-	1	-	49	5	16	10	105					
	1956	7	16	3	1	-	-	51	4	16	13	111					
Abbruch	1955	4	5	-	11	1	-	4	3	44	1	73					
	1956	5	6	-	10	2	-	9	12	45	1	90					
Zimmerei- und Ingenieurholzbau	1955	975	63	26	77	2	1 800	167	90	134	712	4 046					
	1956	941	64	25	70	7	1 773	195	70	116	592	3 853					
Dachdeckerei	1955	124	15	4	9	1	-	216	94	93	56	612					
	1956	126	12	3	9	-	-	203	72	98	52	575					
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	396	41	7	28	18	-	1 757	555	809	605	4 216					
	1956	385	47	10	27	16	-	1 821	515	820	544	4 185					

III. Geleistete Arbeitsstunden

Regierungsbezirk Südbaden

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Geleistete Arbeitsstunden in den einzelnen Zweigen im Juli 1955 und 1956 in 1000 Std.

Hoch- und Ingenieurbau	1955	2 580	463	482	565	344	726	-
	1956	2 550	433	498	621	475	523	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	250	13	25	86	126	-	-
	1956	346	14	36	92	204	-	-
Straßenbau	1955	712	28	34	69	302	279	-
	1956	709	28	32	82	363	204	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	2 232	6	56	380	649	1 141	-
	1956	2 172	11	27	401	724	1 009	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	3	3	-	-	-	-	-
	1956	4	.	.	-	-	-	-
Isolierbau	1955	18	.	-	-	.	-	-
	1956	18	.	-	-	.	-	-
Abbruch	1955	13	.	.	.	-	-	-
	1956	16	.	.	.	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	709	509	120	80	-	-	-
	1956	645	455	120	70	-	-	-
Dachdeckerei	1955	109	59	31	19	-	-	-
	1956	98	61	25	12	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	792	180	272	291	49	-	-
	1956	777	180	257	301	39	-	-
Insgesamt	1955	7 418	1 269	1 023	1 487	1 444	2 195	-
	1956	7 335	1 191	1 015	1 588	1 736	1 805	-

2) Geleistete Arbeitsstunden in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 Std.

Bauhandwerk	1954	6 166	1 199	1 051	1 495	1 047	1 374	-
	1955	6 215	1 263	1 016	1 427	1 226	1 283	-
	1956	6 084	1 184	981	1 517	1 330	1 072	-
Bauindustrie	1954	1 153	5	19	92	308	729	-
	1955	1 203	6	7	60	218	912	-
	1956	1 251	7	22	71	418	733	-
Insgesamt	1954	7 319	1 204	1 070	1 587	1 355	2 103	-
	1955	7 418	1 269	1 023	1 487	1 444	2 195	-
	1956	7 335	1 191	1 003	1 588	1 748	1 805	-
davon im								
Wohnungsbau insgesamt								
	1954	4 053	946	802	969	472	804	-
	1955	4 053	1 016	797	943	541	756	-
	1956	3 746	957	794	967	604	424	-
davon im Neu- und Wiederaufbau								
	1954	3 002	557	549	740	394	762	-
	1955	2 997	565	584	731	432	665	-
	1956	2 744	561	571	738	514	360	-
Wiederherstellung, Um-, An- und Erweiterungsbau								
	1954	460	129	129	120	32	50	-
	1955	542	200	128	126	69	19	-
	1956	507	188	126	127	39	27	-
Reparaturen								
	1954	591	260	124	109	46	52	-
	1955	514	251	85	86	40	52	-
	1956	495	208	97	102	51	37	-
Landwirtschaftlichen Bau								
	1954	252	135	60	38	16	3	-
	1955	251	131	54	27	18	21	-
	1956	239	114	45	37	31	12	-
Gewerblichen und industriellen Bau								
	1954	1 034	49	67	179	271	468	-
	1955	1 005	45	61	173	175	551	-
	1956	1 131	48	53	215	286	529	-
Öffentlichen und Verkehrsbau								
	1954	1 980	74	141	401	596	768	-
	1955	2 109	77	111	344	710	867	-
	1956	2 219	72	111	369	827	840	-
davon im Hochbau								
	1954	853	34	70	174	211	364	-
	1955	736	34	38	132	190	342	-
	1956	667	24	41	118	212	272	-
Tiefbau								
	1954	1 127	40	71	227	385	404	-
	1955	1 373	43	73	212	520	525	-
	1956	1 552	48	70	251	615	568	-
In den Arbeitsstunden insgesamt enthaltene Arbeitsstunden für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte								
	1954	792	12	24	129	93	534	-
	1955	613	6	14	76	119	398	-
	1956	157	6	4	34	31	82	-

IV. Löhne und Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956

Art	Im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Löhne in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	9 212	1 291	1 503	2 413	1 708	2 297	
	1955	9 944	1 434	1 570	2 485	2 165	2 290	-
	1956	10 639	1 565	1 671	2 822	2 533	2 048	-
Bauindustrie	1954	1 980	6	34	151	518	1 271	-
	1955	2 249	11	15	118	412	1 693	-
	1956	2 527	12	42	150	850	1 473	-
Insgesamt	1954	11 192	1 297	1 537	2 564	2 226	3 568	-
	1955	12 193	1 445	1 585	2 603	2 577	3 983	-
	1956	13 166	1 577	1 713	2 972	3 383	3 521	-

2) Gehälter in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	327	4	22	81	89	131	
	1955	352	3	23	76	112	138	-
	1956	379	7	24	88	146	114	-
Bauindustrie	1954	177	4	4	19	71	79	-
	1955	203	3	4	14	39	143	-
	1956	252	6	3	9	85	149	-
Insgesamt	1954	504	8	26	100	160	210	-
	1955	555	6	27	90	151	281	-
	1956	631	13	27	97	231	263	-

3) Löhne und Gehälter in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	9 539	1 295	1 525	2 494	1 797	2 428	
	1955	10 296	1 437	1 593	2 561	2 277	2 428	-
	1956	11 018	1 572	1 695	2 910	2 679	2 162	-
Bauindustrie	1954	2 157	10	38	170	589	1 350	-
	1955	2 452	14	19	132	451	1 836	-
	1956	2 779	18	45	159	935	1 622	-
Insgesamt	1954	11 696	1 305	1 563	2 664	2 386	3 778	-
	1955	12 748	1 451	1 612	2 693	2 728	4 264	-
	1956	13 797	1 590	1 740	3 069	3 614	3 784	-

V. Ende Juli ausstehende Forderungen aus der Zeit vor dem 31. Mai der Jahre 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie

1) Forderungen an öffentliche Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	7 448	279	780	1 340	2 159	2 890	
	1955	5 072	234	457	954	1 946	1 481	-
	1956	5 157	237	378	918	1 588	2 036	-
Bauindustrie	1954	2 608	57	54	152	455	1 890	-
	1955	3 192	-	43	50	381	2 718	-
	1956	3 284	77	30	901	851	1 425	-
Insgesamt	1954	10 056	336	834	1 492	2 614	4 780	-
	1955	8 264	234	500	1 004	2 327	4 199	-
	1956	8 441	314	408	1 819	2 439	3 461	-

2) Forderungen an private Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	21 929	4 711	4 929	5 725	3 361	3 203	
	1955	24 248	4 647	4 611	5 915	4 320	4 755	-
	1956	26 506	5 579	5 303	6 789	5 461	3 374	-
Bauindustrie	1954	3 080	-	144	298	1 041	1 597	-
	1955	3 952	261	87	168	373	3 063	-
	1956	4 595	-	69	255	1 743	2 528	-
Insgesamt	1954	25 009	4 711	5 073	6 023	4 402	4 800	-
	1955	28 200	4 908	4 698	6 083	4 693	7 818	-
	1956	31 101	5 579	5 372	7 044	7 204	5 902	-

3) Forderungen insgesamt in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	29 377	4 990	5 709	7 065	5 520	6 093	
	1955	29 320	4 881	5 068	6 869	6 266	6 236	-
	1956	31 663	5 816	5 681	7 707	7 049	5 410	-
Bauindustrie	1954	5 688	57	198	450	1 496	3 487	-
	1955	7 144	261	130	218	754	5 781	-
	1956	7 879	77	99	1 156	2 594	3 953	-
Insgesamt	1954	35 065	5 047	5 907	7 515	7 016	9 580	-
	1955	36 464	5 142	5 198	7 087	7 020	12 017	-
	1956	39 542	5 893	5 780	8 863	9 643	9 363	-

VI. Baugewerblicher Umsatz in den einzelnen Zweigen

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Umsatz im Jahr 1954 und 1955 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1954	107 095	14 330	16 935	25 461	15 083	35 286	-
	1955	128 808	18 226	21 302	35 020	24 863	29 397	-
Tief- und Ingenieurbau	1954	11 473	460	1 302	3 214	6 497	-	-
	1955	16 883	907	2 006	4 071	9 899	-	-
Straßenbau	1954	30 465	1 042	1 980	2 797	14 617	10 029	-
	1955	42 125	1 200	1 446	3 869	21 452	14 158	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1954	118 231	2 640	2 769	18 544	27 903	66 375	-
	1955	141 981	8 359	1 308	21 157	45 099	66 058	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1954	159	159	-	-	-	-	-
	1955	189	.	-	-	-	-	-
Isolierbau	1954	1 482	.	-	-	.	-	-
	1955	1 471	.	-	-	.	-	-
Abbruch	1954	773	.	.	.	.	-	-
	1955	906	.	.	.	.	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1954	33 166	18 977	8 050	6 139	-	-	-
	1955	35 120	21 152	8 421	5 547	-	-	-
Dachdeckerei	1954	7 177	3 005	2 651	1 521	-	-	-
	1955	8 166	4 498	2 543	1 125	-	-	-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzer-gewerbe	1954	29 723	5 831	10 213	11 825	1 854	-	-
	1955	32 404	6 856	11 032	13 093	1 423	-	-
Insgesamt	1954	339 744	46 963	43 986	69 131	64 170	115 494	-
	1955	408 053	61 617	48 548	84 372	101 930	111 586	-

2) Umsatz im 1. Hj. 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	53 985	7 127	8 050	12 054	7 376	19 378	-
	1956	59 311	7 687	10 356	15 433	12 669	13 166	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	6 466	364	680	1 850	3 572	-	-
	1956	8 352	575	1 037	2 781	3 959	-	-
Straßenbau	1955	15 659	474	811	1 068	7 421	5 885	-
	1956	18 300	567	704	1 842	9 757	5 430	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	58 108	492	1 325	8 262	14 986	33 043	-
	1956	56 805	944	630	9 375	18 729	27 127	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	117	117	-	-	-	-	-
	1956	86	.	-	-	-	-	-
Isolierbau	1955	744	.	-	-	.	-	-
	1956	760	.	-	-	.	-	-
Abbruch	1955	371	.	.	.	.	-	-
	1956	543	.	.	.	.	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	15 436	8 689	3 540	3 199	-	-	-
	1956	15 510	9 667	3 601	2 242	-	-	-
Dachdeckerei	1955	3 043	1 346	996	701	-	-	-
	1956	3 189	1 730	1 027	432	-	-	-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzer-gewerbe	1955	13 261	2 617	4 652	5 109	883	-	-
	1956	14 837	3 035	4 933	6 121	748	-	-
Insgesamt	1955	167 190	21 465	20 105	32 111	32 857	60 652	-
	1956	177 693	24 424	22 641	38 458	45 679	46 491	-

3) Umsatz im Juli 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	12 549	1 507	1 911	2 897	1 665	4 569	-
	1956	13 257	1 767	2 411	3 363	2 851	2 865	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	1 774	62	114	532	1 066	-	-
	1956	2 396	101	369	707	1 219	-	-
Straßenbau	1955	4 370	91	143	351	2 010	1 775	-
	1956	5 680	151	156	587	2 786	2 000	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	14 138	101	231	2 416	3 511	7 879	-
	1956	11 894	132	117	2 238	3 996	5 411	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	9	9	-	-	-	-	-
	1956	12	.	-	-	-	-	-
Isolierbau	1955	132	.	-	-	.	-	-
	1956	158	.	-	-	.	-	-
Abbruch	1955	61	.	.	.	.	-	-
	1956	86	.	.	.	.	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	3 238	1 631	754	653	-	-	-
	1956	3 247	2 025	791	431	-	-	-
Dachdeckerei	1955	825	374	305	146	-	-	-
	1956	786	434	245	109	-	-	-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzer-gewerbe	1955	3 123	610	1 118	1 207	188	-	-
	1956	3 218	726	1 070	1 271	151	-	-
Insgesamt	1955	40 219	4 636	4 584	8 134	8 098	14 767	-
	1956	40 736	5 370	5 213	8 742	10 897	10 514	-

VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Umsatz im Jahr 1953, 1954 und 1955 in 1000 DM

Bauhandwerk	1953	246 193	38 547	38 515	59 275	46 934		62 922
	1954	273 432	44 824	42 463	61 782	54 541	69 822	-
	1955	313 339	55 465	47 535	75 425	72 892		62 022
Bauindustrie	1953	85 481	4 629	12 946	6 178	20 594	41 134	-
	1954	66 312	2 139	1 523	7 349	9 629	45 672	-
	1955	94 714	6 152	1 013	8 947	29 038	49 564	-
Insgesamt	1953	331 674	43 176	51 461	65 453	67 528		104 056
	1954	339 744	46 963	43 956	69 131	64 170	115 494	-
	1955	408 053	61 617	48 548	84 372	101 930		111 586
davon im								
Wohnungsbau	1953	168 124	30 115	30 530	39 511	24 008		43 960
	1954	178 866	37 633	33 929	42 077	22 024	43 203	-
	1955	198 932	46 923	37 793	47 347	30 400		36 469
Landwirtschaftlichen Bau	1953	7 264	3 229	1 828	1 088	474	645	-
	1954	6 312	2 680	1 571	1 071	619	371	-
	1955	7 655	3 576	1 516	1 371	795	397	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1953	47 446	1 736	3 470	9 683	13 107		19 450
	1954	49 853	2 418	3 354	9 670	8 522	25 889	-
	1955	63 965	3 366	3 008	16 508	16 471		24 612
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1953	108 840	8 096	15 633	15 171	29 939		40 001
	1954	104 713	4 232	5 132	16 313	33 005	46 031	-
	1955	137 501	7 752	6 231	19 146	54 264		50 179
davon im Hochbau	1953	53 731	5 816	12 085	6 221	9 941		19 668
	1954	43 588	2 588	1 998	7 423	9 924	21 655	-
	1955	51 294	2 697	2 702	7 677	20 741		17 477
Tiefbau	1953	55 109	2 280	3 548	8 950	19 998		20 333
	1954	61 125	1 644	3 134	8 890	23 081	24 376	-
	1955	86 207	5 055	3 529	11 469	33 523		32 631
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1953	66 844	5 021	12 770	4 659	10 127		34 267
	1954	52 876	2 431	1 894	4 159	7 643	36 749	-
	1955	59 568	7 362	1 356	10 766	12 330		27 754

2) Umsatz im 1. HJ. 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	113 549	17 562	17 549	27 527	21 281		29 630
	1955	131 018	19 759	19 582	29 981	27 684	34 012	-
	1956	139 247	23 439	21 776	35 313	32 001		26 716
Bauindustrie	1954	29 816	697	1 799	3 246	7 353	16 721	-
	1955	36 172	1 706	523	2 130	5 173	26 640	-
	1956	38 446	985	865	3 145	13 678	19 773	-
Insgesamt	1954	143 365	18 259	19 348	30 773	28 634		46 351
	1955	167 190	21 465	20 105	32 111	32 857	60 652	-
	1956	177 693	24 424	22 641	38 458	45 679		46 491
davon im								
Wohnungsbau	1954	74 858	13 870	13 658	17 365	9 541		20 424
	1955	82 900	17 462	15 278	20 077	10 337	19 746	-
	1956	83 072	19 131	17 243	21 304	13 535		11 859
Landwirtschaftlichen Bau	1954	3 335	1 592	883	582	202	76	-
	1955	3 295	1 265	698	548	301	483	-
	1956	3 784	1 730	778	696	341		239
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	20 834	867	1 648	4 694	5 277		8 348
	1955	26 035	981	1 636	3 939	3 840	15 639	-
	1956	30 983	1 385	1 618	6 818	9 008		12 154
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	44 338	1 930	3 159	8 132	13 614		17 503
	1955	54 960	1 757	2 493	7 547	18 379	24 784	-
	1956	59 854	2 178	3 002	9 640	22 795		22 239
davon im Hochbau	1954	20 947	1 292	1 720	3 509	5 163		9 263
	1955	23 065	782	652	3 382	6 877	11 372	-
	1956	20 173	655	1 135	3 300	6 508		8 575
Tiefbau	1954	23 391	638	1 439	4 623	8 451		8 240
	1955	31 895	975	1 841	4 165	11 502	13 412	-
	1956	39 681	1 523	1 867	6 340	16 287		13 664
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	26 905	839	1 700	3 234	4 868		16 264
	1955	26 954	1 231	624	2 269	4 842	17 988	-
	1956	10 918	1 191	339	2 531	2 174		4 683

noch: VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	29 486	4 213	4 294	7 025	5 783	8 171	
	1955	30 249	4 455	4 544	7 417	6 783	7 050	-
	1956	32 291	5 207	5 040	7 937	7 651	6 456	-
Bauindustrie	1954	7 606	244	246	624	2 363	4 129	-
	1955	9 970	181	40	717	1 315	7 717	-
	1956	8 445	163	173	805	3 246	4 058	-
Insgesamt	1954	37 092	4 457	4 540	7 649	8 146	12 300	-
	1955	40 219	4 636	4 584	8 134	8 098	14 767	-
	1956	40 736	5 370	5 213	8 742	10 897	10 514	-
davon im								
wohnungsbau	1954	18 956	3 401	3 110	4 274	2 461	5 690	-
	1955	19 741	3 733	3 588	4 705	2 455	5 260	-
	1956	17 946	4 174	3 953	4 719	2 905	2 195	-
Landwirtschaftlichen Bau	1954	763	358	198	156	38	33	-
	1955	834	312	172	165	74	111	-
	1956	1 110	393	233	182	137	165	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	5 434	175	462	1 016	1 517	2 264	-
	1955	6 142	248	333	931	828	3 802	-
	1956	6 690	322	320	1 306	2 109	2 633	-
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	11 919	523	770	2 203	4 110	4 313	-
	1955	13 502	343	491	2 333	4 741	5 594	-
	1956	14 990	481	707	2 535	5 746	5 521	-
davon im Hochbau	1954	5 602	372	357	1 016	1 697	2 160	-
	1955	5 117	177	222	991	1 599	2 128	-
	1956	4 234	209	175	714	1 325	1 811	-
Tiefbau	1954	6 317	151	413	1 187	2 413	2 153	-
	1955	8 385	166	269	1 342	3 142	3 466	-
	1956	10 756	272	532	1 821	4 421	3 710	-
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	8 379	296	297	980	1 514	5 292	-
	1955	7 259	143	111	860	1 174	4 971	-
	1956	1 703	207	37	346	180	933	-

VIII. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

Vertriebenenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	54	30	14	8	2	-	-
	1955	37	16	10	5	5	1	-
	1956	33	20	4	5	4	-	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	669	113	199	357	-	-	-
	1955	858	78	141	150	489	-	-
	1956	623	115	57	156	295	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	127	19	38	70	-	-	-
	1955	159	15	26	28	90	-	-
	1956	109	20	10	26	53	-	-
Umsatz im 1. Hj. in 1000 DM	1954	2 157	322	583	1 252	-	-	-
	1955	2 585	303	567	326	1 389	-	-
	1956	2 152	485	181	521	965	-	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	667	79	175	413	-	-	-
	1955	682	96	135	84	367	-	-
	1956	665	146	48	188	283	-	-

Zugewandertenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	9	7	2	-	-	-	-
	1955	15	9	2	2	1	1	-
	1956	10	5	2	1	1	1	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	62	62	-	-	-	-	-
	1955	375	53	-	-	322	-	-
	1956	286	50	-	-	236	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	11	11	-	-	-	-	-
	1955	75	10	-	-	65	-	-
	1956	50	8	-	-	42	-	-
Umsatz im 1. Hj. in 1000 DM	1954	133	133	-	-	-	-	-
	1955	1 670	225	-	-	1 445	-	-
	1956	1 664	258	-	-	1 406	-	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	56	56	-	-	-	-	-
	1955	478	43	-	-	435	-	-
	1956	292	34	-	-	258	-	-

IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Betonmischer (Stück)

Bauhandwerk	1954	2 231	1 948	597	525	488	422	552	475	315	269	279	257
	1955	2 423	2 118	680	625	535	479	579	467	363	303	266	244
	1956	2 585	2 197	755	654	579	524	616	494	434	343	201	182
Bauindustrie	1954	284	226	-	-	11	6	9	11	102	73	162	136
	1955	305	257	6	2	1	1	40	34	35	33	223	187
	1956	348	303	1	2	3	4	10	13	104	95	230	189
Insgesamt	1954	2 515	2 174	597	525	499	428	561	486	417	342	441	393
	1955	2 728	2 375	686	627	536	480	619	501	398	336	489	431
	1956	2 933	2 500	756	656	582	528	626	507	538	438	431	371

Turmdrehkrane bis 16m/t (Stück)

Bauhandwerk	1954	46	44	-	-	-	-	2	1	16	15	28	28
	1955	64	62	-	-	1	1	8	6	20	19	35	36
	1956	87	85	2	2	3	3	16	18	35	32	31	30
Bauindustrie	1954	35	27	-	-	1	-	2	1	14	9	18	17
	1955	27	23	-	-	-	-	2	1	4	4	21	18
	1956	42	37	-	-	-	-	2	3	13	12	27	22
Insgesamt	1954	81	71	-	-	1	-	4	2	30	24	46	45
	1955	91	85	-	-	1	1	10	7	24	23	56	54
	1956	129	122	2	2	3	3	18	21	48	44	58	52

Turmdrehkrane über 16m/t (Stück)

Bauhandwerk	1954	23	25	-	1	1	1	3	3	4	4	15	16
	1955	30	33	-	-	-	-	1	1	7	8	22	24
	1956	38	37	-	-	3	3	4	4	17	16	14	14
Bauindustrie	1954	12	11	-	-	-	-	-	1	1	-	11	10
	1955	24	27	-	-	-	-	-	-	-	-	24	27
	1956	29	34	-	-	-	-	-	-	3	9	26	25
Insgesamt	1954	35	36	-	1	1	1	3	4	5	4	26	26
	1955	54	60	-	-	-	-	1	1	7	8	46	51
	1956	67	71	-	-	3	3	4	4	20	25	40	39

Bauaufzüge (Stück)

Bauhandwerk	1954	927	791	151	138	193	166	293	241	169	139	121	107
	1955	995	862	180	174	236	221	294	235	178	135	107	97
	1956	1 037	860	230	214	239	220	285	210	190	138	93	78
Bauindustrie	1954	125	83	-	-	4	2	11	4	35	22	75	55
	1955	118	72	4	1	2	1	19	7	13	11	80	52
	1956	122	69	-	1	1	1	11	5	40	21	70	41
Insgesamt	1954	1 052	874	151	138	197	168	304	245	204	161	196	162
	1955	1 113	934	184	175	238	222	313	242	191	146	187	149
	1956	1 159	929	230	215	240	221	296	215	230	159	163	119

Förderbänder (Stück)

Bauhandwerk	1954	289	236	16	11	42	36	89	75	78	59	64	55
	1955	333	284	25	21	45	39	107	96	89	71	67	57
	1956	370	305	47	39	64	61	109	93	95	70	55	42
Bauindustrie	1954	84	54	-	-	1	-	7	4	27	18	49	32
	1955	76	51	1	-	2	2	11	5	14	11	48	33
	1956	83	51	-	-	2	2	7	3	26	16	48	30
Insgesamt	1954	373	290	16	11	43	36	96	79	105	77	113	87
	1955	409	335	26	21	47	41	118	101	103	82	115	90
	1956	453	356	47	39	66	63	116	96	121	86	103	72

Lokomotiven 60er und 90er Spur (Stück)

Bauhandwerk	1954	66	12	-	-	-	-	11	-	22	8	33	4
	1955	57	18	-	-	5	2	7	2	20	9	25	5
	1956	55	18	1	-	3	1	6	2	21	6	24	9
Bauindustrie	1954	60	22	-	-	-	-	6	2	36	17	18	3
	1955	44	14	-	-	-	-	18	7	3	1	23	6
	1956	54	22	-	-	-	-	6	-	30	22	18	-
Insgesamt	1954	126	34	-	-	-	-	17	2	58	25	51	7
	1955	101	32	-	-	5	2	25	9	23	10	48	11
	1956	109	40	1	-	3	1	12	2	51	28	42	9

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Muldenkipper (Stück)

Bauhandwerk	1954	1 480	608	60	33	129	65	408	160	448	203	435	147
	1955	1 502	484	52	11	124	37	306	65	568	209	452	162
	1956	1 332	433	60	19	104	36	267	48	516	190	385	140
Bauindustrie	1954	1 138	530	-	-	1	-	55	26	725	382	357	122
	1955	925	492	2	-	4	2	453	327	89	35	377	128
	1956	706	281	-	-	-	-	48	13	337	193	321	75
Insgesamt	1954	2 618	1 138	60	33	130	65	463	186	1 173	585	792	269
	1955	2 427	976	54	11	128	39	759	392	657	244	829	290
	1956	2 038	714	60	19	104	36	315	61	853	383	706	215

Bagger (Stück)

Bauhandwerk	1954	92	87	5	3	2	3	16	14	31	30	38	37
	1955	120	104	4	5	9	10	27	19	39	32	41	38
	1956	152	148	10	11	11	13	27	25	66	60	38	39
Bauindustrie	1954	40	30	1	1	1	1	3	1	22	17	13	10
	1955	54	49	5	5	-	-	7	6	13	14	29	24
	1956	74	84	-	-	6	6	6	6	27	34	35	38
Insgesamt	1954	132	117	6	4	3	4	19	15	53	47	51	47
	1955	174	153	9	10	9	10	34	25	52	46	70	62
	1956	226	232	10	11	17	19	33	31	93	94	73	77

Planierraupen (Stück)

Bauhandwerk	1954	37	35	2	1	1	2	5	4	13	12	16	16
	1955	64	65	3	4	7	6	8	9	27	26	19	20
	1956	110	96	11	11	12	12	19	18	41	32	27	23
Bauindustrie	1954	21	19	-	-	-	-	1	1	10	8	10	10
	1955	32	31	-	-	-	-	2	2	12	9	18	20
	1956	49	55	-	-	2	3	3	1	19	25	25	26
Insgesamt	1954	58	54	2	1	1	2	6	5	23	20	26	26
	1955	96	96	3	4	7	6	10	11	39	35	37	40
	1956	159	151	11	11	14	15	22	19	60	57	52	49

Schürfwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1955	3	2	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-
	1956	3	2	-	-	-	-	1	-	1	1	1	1
Bauindustrie	1954	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1954	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1955	3	2	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-
	1956	3	2	-	-	-	-	1	-	1	1	1	1

Last- (Nutz-) kraftwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	502	499	59	56	85	78	149	145	112	121	97	99
	1955	578	565	73	70	111	110	154	144	138	137	102	104
	1956	628	623	94	92	122	122	167	170	159	153	86	86
Bauindustrie	1954	90	91	-	-	-	-	11	15	33	32	46	44
	1955	105	115	2	2	-	-	9	13	27	31	67	69
	1956	151	163	-	-	7	8	6	13	56	58	82	84
Insgesamt	1954	592	590	59	56	85	78	160	160	145	153	143	143
	1955	683	680	75	72	111	110	163	157	165	168	169	173
	1956	779	786	94	92	129	130	173	183	215	211	168	170

Zugmaschinen, Traktoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	113	90	43	33	21	16	25	22	10	6	14	13
	1955	125	119	49	48	26	26	26	24	11	9	13	12
	1956	139	131	55	53	31	31	25	23	18	16	10	8
Bauindustrie	1954	16	16	-	-	-	-	2	2	5	5	9	9
	1955	18	17	-	-	-	-	-	-	6	6	12	11
	1956	20	18	-	-	-	-	1	1	9	8	10	9
Insgesamt	1954	129	106	43	33	21	16	27	24	15	11	23	22
	1955	143	136	49	48	26	26	26	24	17	15	25	23
	1956	159	149	55	53	31	31	26	24	27	24	20	17

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südbaden

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
				1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
		Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Straßenwalzen (Stück)

Bauhandwerk	1954	95	72	4	1	5	4	17	12	44	39	25	16
	1955	119	110	3	3	11	10	17	18	57	48	31	31
	1956	136	120	3	3	10	9	18	20	62	53	43	35
Bauindustrie	1954	40	35	-	-	-	-	12	10	14	13	14	12
	1955	61	52	-	-	3	3	1	-	40	32	17	17
	1956	65	55	-	-	4	4	1	-	45	37	15	14
Insgesamt	1954	135	107	4	1	5	4	29	22	58	52	39	28
	1955	180	162	3	3	14	13	18	18	97	80	48	48
	1956	201	175	3	3	14	13	19	20	107	90	58	49

Kompressoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	290	224	14	9	34	24	93	65	73	56	76	70
	1955	347	264	17	8	53	39	103	78	97	73	77	66
	1956	384	312	25	20	53	45	123	100	117	93	66	54
Bauindustrie	1954	108	75	-	-	1	1	17	14	49	34	41	26
	1955	96	72	1	1	1	1	27	19	12	12	55	39
	1956	128	106	-	-	3	4	13	12	54	44	58	46
Insgesamt	1954	398	299	14	9	35	25	110	79	122	90	117	96
	1955	443	336	18	9	54	40	130	97	109	85	132	105
	1956	512	418	25	20	56	49	136	112	171	137	124	100

Pumpen (Stück)

Bauhandwerk	1954	489	244	32	17	55	27	129	59	135	63	138	78
	1955	496	244	36	10	54	23	142	74	138	65	126	72
	1956	514	240	36	12	54	19	148	71	168	80	108	58
Bauindustrie	1954	188	77	-	-	5	5	21	8	68	28	94	36
	1955	219	102	-	-	-	-	32	6	25	15	162	81
	1956	240	140	-	1	-	1	27	14	72	48	141	76
Insgesamt	1954	677	321	32	17	60	32	150	67	203	91	232	114
	1955	715	346	36	10	54	23	174	80	163	80	288	153
	1956	754	380	36	13	54	20	175	85	240	128	249	134

Rammen (Stück)

Bauhandwerk	1954	99	50	20	12	5	3	33	22	20	4	21	9
	1955	103	60	17	9	7	6	25	15	28	15	26	15
	1956	104	67	16	11	7	4	25	18	32	19	24	15
Bauindustrie	1954	42	17	-	-	-	-	4	1	16	10	22	6
	1955	45	15	-	-	-	-	6	-	7	3	32	12
	1956	44	19	-	-	-	-	4	1	12	4	28	14
Insgesamt	1954	141	67	20	12	5	3	37	23	36	14	43	15
	1955	148	75	17	9	7	6	31	15	35	18	58	27
	1956	148	86	16	11	7	4	29	19	44	23	52	29

Stahlschalungen in qm

Bauhandwerk	1954	5 505	4 705	-	-	-	-	200	-	2 950	2 500	2 355	2 205
	1955	5 180	4 700	-	-	300	300	200	-	1 650	1 450	3 030	2 950
	1956	3 823	2 800	-	-	100	100	265	-	1 158	500	2 300	2 200
Bauindustrie	1954	3 000	2 200	-	-	-	-	-	-	-	-	3 000	2 200
	1955	4 500	3 200	-	-	-	-	-	-	300	300	4 200	2 900
	1956	5 700	5 350	-	-	-	-	-	-	300	300	5 400	5 050
Insgesamt	1954	8 505	6 905	-	-	-	-	200	-	2 950	2 500	5 355	4 405
	1955	9 680	7 900	-	-	300	300	200	-	1 950	1 750	7 230	5 850
	1956	9 523	5 150	-	-	100	100	265	-	1 458	800	7 700	7 250

Stahlrohrgerüste in t

Bauhandwerk	1954	14	2	-	-	-	-	13	1	1	1	-	-
	1955	6	4	-	-	3	3	2	-	1	1	-	-
	1956	7	17	-	-	-	-	4	2	3	3	-	-
Bauindustrie	1954	30	30	-	-	-	-	-	-	-	-	30	12
	1955	61	61	-	-	-	-	-	-	-	-	61	61
	1956	46	46	-	-	-	-	-	-	2	2	44	44
Insgesamt	1954	44	32	-	-	-	-	13	1	1	1	30	30
	1955	67	65	-	-	3	3	2	0	1	1	61	61
	1956	53	63	-	-	-	-	4	2	5	5	44	56

I. Betriebe und Beschäftigte

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1a) Betriebe in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	2 806	2 054	463	198	68	23	-
	1955	2 830	2 055	468	199	75	33	-
	1956	2 732	1 943	470	209	75	35	-
Bauindustrie	1954	24	1	3	6	7	7	-
	1955	22	-	2	8	5	7	-
	1956	31	3	2	10	8	7	1
Insgesamt	1954	2 830	2 055	466	204	75	30	-
	1955	2 852	2 055	470	207	80	40	-
	1956	2 763	1 946	472	219	83	42	1

1b) Beschäftigte in Handwerk und Industrie

Bauhandwerk	1954	27 938	7 441	6 254	5 919	4 403	3 921	-
	1955	30 406	7 415	6 257	5 981	5 089	5 664	-
	1956	30 522	7 251	6 318	6 182	4 977	5 814	-
Bauindustrie	1954	2 261	8	41	212	467	1 533	-
	1955	2 173	-	25	297	345	1 506	-
	1956	3 071	4	33	348	520	2 166	-
Insgesamt	1954	30 199	7 449	6 295	6 131	4 870	5 454	-
	1955	32 579	7 415	6 282	6 278	5 434	7 170	-
	1956	33 593	7 255	6 351	6 510	5 497	7 980	-

2a) Betriebe in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	1 022	655	231	106	25	5	-
	1956	992	613	244	102	27	6	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	27	9	9	4	4	1	-
	1956	28	13	5	5	4	1	-
Straßenbau	1955	60	30	5	10	10	5	-
	1956	62	27	10	11	9	5	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	164	17	31	49	38	29	-
	1956	156	14	17	55	39	30	1
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	10	8	2	-	-	-	-
	1956	9	8	1	-	-	-	-
Isolierbau	1955	15	9	4	1	1	-	-
	1956	13	8	2	2	1	-	-
Abbruch	1955	-	-	-	-	-	-	-
	1956	-	-	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	945	872	67	5	1	-	-
	1956	909	834	65	9	1	-	-
Dachdeckerei	1955	59	46	12	1	-	-	-
	1956	61	47	12	2	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	550	409	109	31	1	-	-
	1956	533	382	116	33	2	-	-
Insgesamt	1955	2 852	2 055	470	207	80	40	-
	1956	2 763	1 946	472	219	83	42	1

2b) Beschäftigte in den einzelnen Zweigen

Hoch- und Ingenieurbau	1955	11 040	2 573	3 107	3 011	1 711	638	-
	1956	11 140	2 521	3 314	2 859	1 716	730	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	666	35	113	130	388	-	-
	1956	605	51	76	142	336	-	-
Straßenbau	1955	2 105	95	64	309	661	976	-
	1956	2 473	88	142	391	647	1 205	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	10 266	106	449	1 667	2 609	5 435	-
	1956	10 692	78	254	1 762	2 654	5 944	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	44	44	-	-	-	-	-
	1956	47	47	-	-	-	-	-
Isolierbau	1955	173	35	138		-	-	-
	1956	176	40	136		-	-	-
Abbruch	1955	-	-	-	-	-	-	-
	1956	-	-	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	3 779	2 726	870	183	-	-	-
	1956	3 750	2 631	830	259	-	-	-
Dachdeckerei	1955	358	180	178	-	-	-	-
	1956	401	200	201	-	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	4 148	1 841	1 447	1 060	-	-	-
	1956	4 309	1 610	1 548	1 151	-	-	-
Insgesamt	1955	32 579	7 415	6 282	6 278	5 434	7 170	-
	1956	33 593	7 255	6 351	6 510	5 497	7 980	-

II. Die Beschäftigtengruppen

Beschäftigtengruppe	Ende Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Die Beschäftigtengruppen nach Größenklassen

Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	1954	3 152	2 198	543	261	107	43	-
	1955	3 193	2 213	545	270	110	55	-
	1956	3 103	2 106	550	274	108	65	-
Kaufmännische und technische Angestellte und Lehrlinge	1954	704	24	86	165	173	256	-
	1955	778	21	83	160	185	329	-
	1956	870	22	74	203	213		358
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	1954	285	30	37	68	47	103	-
	1955	276	17	38	31	57	133	-
	1956	338	28	57	42	57		154
Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter (Tarifgruppe II)	1954	949	59	165	229	228	268	-
	1955	1 072	60	141	268	235	368	-
	1956	1 089	63	139	215	266		406
Maurer (Tarifgruppe III)	1954	5 493	936	1 209	1 311	1 081	956	-
	1955	6 074	900	1 291	1 472	1 151	1 260	-
	1956	6 142	907	1 350	1 445	1 096		1 344
Zimmerer (Tarifgruppe III)	1954	2 349	1 186	515	195	145	308	-
	1955	2 536	1 243	467	166	217	443	-
	1956	2 673	1 226	470	224	241		512
Übrige Facharbeiter einschl. Gipser (Tarifgruppe III)	1954	3 133	700	846	689	356	542	-
	1955	3 378	810	947	681	376	564	-
	1956	3 915	866	984	837	432		796
Helfer (angelernte, Tarifgruppe IV)	1954	2 583	416	503	588	395	681	-
	1955	3 239	423	523	718	641	934	-
	1956	3 795	413	613	799	705		1 265
Hilfsarbeiter (ungelernte, Tarifgruppe V)	1954	8 224	902	1 511	1 941	1 948	1 922	-
	1955	9 079	880	1 475	1 906	2 087	2 731	-
	1956	9 163	933	1 490	1 943	2 070		2 727
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	1954	3 327	998	880	684	390	375	-
	1955	2 954	848	772	606	375	353	-
	1956	2 505	691	624	528	309		353
Beschäftigte insgesamt	1954	30 199	7 449	6 295	6 131	4 870	5 454	-
	1955	32 579	7 415	6 282	6 278	5 434	7 170	-
	1956	33 593	7 255	6 351	6 510	5 497		7 980

2) und 3) Die Beschäftigtengruppen in Handwerk und Industrie sowie in den Zweigen

Bauhandwerk/Bauindustrie Gewerbebezüge	Ende Juli des Jahres	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte und Lehrlinge	Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmstr. und Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	Übrige Facharbeiter einschl. Gipser	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (angelernte)	Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	Insgesamt					
													Tarifberufsgruppe III			T.B.Gr. IV	T.B.Gr. V
													1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bauhandwerk	1954	3 127	596	234	873	5 253	2 173	2 899	2 299	7 246	3 238	27 938					
	1955	3 174	684	230	979	5 903	2 365	3 177	2 822	8 138	2 934	30 406					
	1956	3 081	706	255	945	5 938	2 366	3 527	3 155	8 073	2 476	30 522					
Bauindustrie	1954	25	108	51	76	240	176	234	284	978	89	2 261					
	1955	19	94	46	93	171	171	201	417	941	20	2 173					
	1956	22	164	83	144	204	307	388	640	1 090	29	3 071					
Insgesamt	1954	3 152	704	285	949	5 493	2 349	3 133	2 583	8 224	3 327	30 199					
	1955	3 193	778	276	1 072	6 074	2 536	3 378	3 239	9 079	2 954	32 579					
	1956	3 103	870	338	1 089	6 142	2 673	3 915	3 795	9 163	2 505	33 593					
davon 1955 und 1956 im																	
Hoch- und Ingenieurbau	1955	1 132	185	58	274	3 590	199	360	1 117	3 013	1 112	11 040					
	1956	1 104	191	65	261	3 701	193	367	1 307	3 025	926	11 140					
Tief- und Ingenieurbau	1955	37	19	7	38	39	1	32	156	322	15	666					
	1956	39	27	12	47	12	9	47	120	289	3	605					
Straßenbau	1955	75	71	35	95	52	6	205	384	1 169	13	2 105					
	1956	73	86	40	115	57	17	364	482	1 230	9	2 473					
Hoch-, Tief- und Ing.-Bau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	211	390	140	485	2 342	547	648	1 153	3 666	684	10 266					
	1956	198	434	170	521	2 327	659	728	1 382	3 668	605	10 692					
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	12	1	-	3	13	-	11	2	1	1	44					
	1956	11	1	-	2	14	-	11	2	5	1	47					
Isolierbau	1955	20	16	-	26	1	15	62	24	3	6	173					
	1956	16	15	1	-	-	-	108	28	-	8	176					
Abbruch	1955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Zimmerei- und Ingenieurholzbau	1955	1 034	51	25	77	2	1 767	127	68	140	488	3 779					
	1956	1 000	61	41	96	2	1 794	144	79	131	402	3 750					
Dachdeckerei	1955	62	11	2	8	-	-	129	50	78	18	358					
	1956	66	14	2	7	-	-	144	62	86	20	401					
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	610	34	9	66	35	1	1 804	285	687	617	4 148					
	1956	596	41	7	40	29	1	2 002	333	729	531	4 309					

III. Geleistete Arbeitsstunden

Regierungsbezirk Südwürttemberg - Hohenzollern

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Geleistete Arbeitsstunden in den einzelnen Zweigen im Juli 1955 und 1956 in 1000 Std.

Hoch- und Ingenieurbau	1955	1 962	444	559	535	320	104	-
	1956	2 028	448	610	512	328	130	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	125	5	19	23	78	-	-
	1956	119	9	14	30	66	-	-
Straßenbau	1955	389	15	10	62	129	173	-
	1956	460	17	24	76	116	227	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige	1955	1 890	18	79	296	487	1 010	-
	1956	1 948	13	47	326	457	1 105	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	7	7	-	-	-	-	-
	1956	8	8	-	-	-	-	-
Isolierbau	1955	33	6	27	27	-	-	-
	1956	31	7	24	24	-	-	-
Abbruch	1955	-	-	-	-	-	-	-
	1956	-	-	-	-	-	-	-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	645	459	151	35	-	-	-
	1956	655	456	151	48	-	-	-
Dachdeckerei	1955	62	29	33	-	-	-	-
	1956	75	35	40	-	-	-	-
Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	1955	745	287	266	192	-	-	-
	1956	783	288	290	205	-	-	-
Insgesamt	1955	5 858	1 267	1 126	1 131	1 022	1 312	-
	1956	6 107	1 280	1 171	1 183	990	1 483	-

2) Geleistete Arbeitsstunden in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 Std.

Bauhandwerk	1954	5 076	1 275	1 139	1 078	864	720	-
	1955	5 436	1 267	1 121	1 077	941	1 030	-
	1956	5 502	1 277	1 165	1 116	892	1 052	-
Bauindustrie	1954	434	2	7	36	89	300	-
	1955	422	-	5	54	81	282	-
	1956	605	3	6	67	98	431	-
Insgesamt	1954	5 510	1 277	1 146	1 114	953	1 020	-
	1955	5 858	1 267	1 126	1 131	1 022	1 312	-
	1956	6 107	1 280	1 171	1 183	990	1 483	-
davon im								
Wohnungsbau insgesamt	1954	3 379	999	870	694	471	345	-
	1955	3 375	976	850	721	462	366	-
	1956	3 408	1 045	944	695	352	372	-
davon im Neu- und Wiederaufbau	1954	2 429	613	608	531	393	284	-
	1955	2 408	594	595	553	377	289	-
	1956	2 302	583	641	532	266	280	-
Wiederherstellung, Um-, An- und Erweiterungsbau	1954	421	141	131	80	33	36	-
	1955	429	141	128	91	38	31	-
	1956	559	218	174	84	38	45	-
Reparaturen	1954	529	245	131	83	45	25	-
	1955	538	241	127	77	47	46	-
	1956	547	244	129	79	48	47	-
Landwirtschaftlichen Bau	1954	317	170	81	41	20	5	-
	1955	370	178	95	62	19	16	-
	1956	330	142	83	66	28	11	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	736	53	90	152	138	303	-
	1955	865	63	79	155	199	369	-
	1956	952	49	70	156	176	501	-
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	1 078	55	105	227	324	367	-
	1955	1 248	50	102	193	342	561	-
	1956	1 417	44	74	266	434	599	-
davon im Hochbau	1954	401	32	58	86	102	123	-
	1955	465	22	53	75	93	222	-
	1956	459	17	29	92	139	182	-
Tiefbau	1954	677	23	47	141	222	244	-
	1955	783	28	49	118	249	339	-
	1956	958	27	45	174	295	417	-
In den Arbeitsstunden insgesamt enthaltene Arbeitsstunden für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	76	2	17	25	25	7	-
	1955	102	1	10	12	24	35	-
	1956	89	-	3	16	14	36	-

IV. Löhne und Gehälter im Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südwürttemberg - Hohenzollern

Art	im Juli des Jahres	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Löhne in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	7 266	1 421	1 640	1 682	1 351	1 172	-
	1955	8 714	1 562	1 786	1 841	1 647	1 878	-
	1956	9 611	1 670	1 961	2 192	1 711	2 077	-
Bauindustrie	1954	740	3	12	59	154	520	-
	1955	829	-	10	98	152	569	-
	1956	1 226	0	13	133	202	878	-
Insgesamt	1954	8 014	1 424	1 652	1 741	1 505	1 692	-
	1955	9 543	1 562	1 796	1 939	1 799	2 447	-
	1956	10 837	1 670	1 974	2 325	1 913	2 955	-

2) Gehälter in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	241	6	27	51	58	99	-
	1955	294	4	23	47	75	145	-
	1956	310	5	23	58	78	146	-
Bauindustrie	1954	49	-	1	4	7	37	-
	1955	49	-	2	5	6	36	-
	1956	93	2	-	11	16	64	-
Insgesamt	1954	290	6	28	55	65	136	-
	1955	343	4	25	52	81	161	-
	1956	403	7	23	69	94	210	-

3) Löhne und Gehälter in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	7 507	1 427	1 667	1 733	1 409	1 271	-
	1955	9 008	1 566	1 809	1 888	1 722	2 023	-
	1956	9 921	1 675	1 984	2 250	1 789	2 223	-
Bauindustrie	1954	797	3	13	63	161	557	-
	1955	878	-	12	103	158	605	-
	1956	1 319	2	13	144	218	942	-
Insgesamt	1954	8 304	1 430	1 680	1 796	1 570	1 828	-
	1955	9 886	1 566	1 821	1 991	1 880	2 628	-
	1956	11 240	1 677	1 997	2 394	2 007	3 165	-

V. Ende Juli ausstehende Forderungen aus der Zeit vor dem 31. Mai der Jahre 1954, 1955 und 1956 in Handwerk und Industrie

1) Forderungen an öffentliche Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	3 830	418	551	926	1 147	786	-
	1955	2 908	126	352	517	909	1 004	-
	1956	3 668	228	196	648	1 090	1 506	-
Bauindustrie	1954	610	44	-	76	229	261	-
	1955	944	-	54	247	10	633	-
	1956	1 566	179	-	136	306	945	-
Insgesamt	1954	4 440	462	551	1 002	1 376	1 049	-
	1955	3 852	126	406	764	919	1 637	-
	1956	5 234	407	196	784	1 396	2 451	-

2) Forderungen an private Auftraggeber in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	19 380	4 764	4 863	3 841	2 857	3 055	-
	1955	21 436	4 612	5 266	4 489	3 532	3 537	-
	1956	26 666	6 132	6 235	5 970	4 055	4 274	-
Bauindustrie	1954	1 069	-	12	117	291	649	-
	1955	1 080	-	6	366	86	622	-
	1956	1 410	-	2	780	273	355	-
Insgesamt	1954	20 449	4 764	4 875	3 958	3 148	3 704	-
	1955	22 516	4 612	5 272	4 855	3 618	4 159	-
	1956	28 076	6 132	6 237	6 750	4 328	4 629	-

3) Forderungen insgesamt in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	23 210	5 182	5 414	4 767	4 004	3 843	-
	1955	24 344	4 738	5 618	5 006	4 441	4 541	-
	1956	30 334	6 360	6 431	6 618	5 145	5 780	-
Bauindustrie	1954	1 679	44	12	193	520	910	-
	1955	2 024	-	60	613	96	1 255	-
	1956	2 976	179	2	916	579	1 300	-
Insgesamt	1954	24 889	5 226	5 426	4 960	4 524	4 753	-
	1955	26 368	4 738	5 678	5 619	4 537	5 796	-
	1956	33 310	6 539	6 433	7 534	5 724	7 080	-

VI. Baugewerblicher Umsatz in den einzelnen Zweigen

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

1) Umsatz im Jahr 1954 und 1955 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1954	73 450	13 678	19 850	21 247	13 465	5 210	-
	1955	87 793	17 370	23 853	23 161	14 956	8 453	-
Tief- und Ingenieurbau	1954	4 328	117	951	640		2 660	-
	1955	7 059	225	1 183	1 998		3 653	-
Straßenbau	1954	18 931	755	487	3 348	4 667	9 674	-
	1955	27 387	1 215	1 192	4 952	5 257	14 771	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1954	84 251	640	3 938	11 222	19 944	48 507	-
	1955	103 420	773	2 239	16 121	25 335	58 952	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1954	478	478					-
	1955	646	646					-
Isolierbau	1954	2 069	278		1 791			-
	1955	2 712	426		2 286			-
Abbruch	1954	-	-					-
	1955	-	-					-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1954	28 668	17 894	8 762	2 012			-
	1955	34 846	20 988	9 713	4 145			-
Dachdeckerei	1954	5 167	2 179		2 988			-
	1955	7 112	3 070		4 042			-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1954	23 537	8 754	8 555	6 228			-
	1955	27 476	9 396	10 019	8 061			-
Insgesamt	1954	240 879	44 623	46 212	44 564	41 537	63 943	-
	1955	298 451	53 954	52 092	58 644	50 573	83 188	-

2) Umsatz im 1. Hj. 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	33 052	6 008	8 977	9 748	5 650	2 669	-
	1956	43 027	9 358	11 233	11 020	7 977	3 439	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	2 408	77	530	336		1 465	-
	1956	3 860	177	561	1 555		1 567	-
Straßenbau	1955	8 764	298	296	1 451	2 221	4 498	-
	1956	11 311	608	591	2 065	2 274	5 773	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	39 230	328	1 689	5 673	8 960	22 580	-
	1956	47 507	407	1 077	6 997	11 832	27 194	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	212	212					-
	1956	387	387					-
Isolierbau	1955	1 239	203		1 036			-
	1956	1 802	233		1 569			-
Abbruch	1955	-	-					-
	1956	-	-					-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	13 021	7 915	4 126	980			-
	1956	15 745	9 451	4 412	1 882			-
Dachdeckerei	1955	2 162	888		1 274			-
	1956	3 186	1 355		1 831			-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	10 206	3 655	3 592	2 959			-
	1956	12 489	4 366	4 672	3 451			-
Insgesamt	1955	110 294	19 510	20 918	21 051	18 804	30 011	-
	1956	139 314	26 205	24 416	27 314	24 455	36 924	-

3) Umsatz im Juli 1955 und 1956 in 1000 DM

Hoch- und Ingenieurbau	1955	8 821	1 656	2 358	2 640	1 536	631	-
	1956	10 091	1 819	2 778	2 711	1 984	799	-
Tief- und Ingenieurbau	1955	496	19	86	94		297	-
	1956	721	53	112	145		411	-
Straßenbau	1955	2 554	84	108	356	506	1 500	-
	1956	3 368	87	141	542	790	1 808	-
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge	1955	10 196	69	417	1 516	2 560	5 634	-
	1956	11 603	62	260	1 865	2 797	6 619	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1955	53	53					-
	1956	91	91					-
Isolierbau	1955	222	27		195			-
	1956	315	37		278			-
Abbruch	1955	-	-					-
	1956	-	-					-
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1955	2 939	1 872	837	230			-
	1956	3 273	2 005	917	351			-
Dachdeckerei	1955	553	226		327			-
	1956	771	341		430			-
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1955	2 749	1 010	1 014	725			-
	1956	2 912	1 020	1 058	834			-
Insgesamt	1955	28 583	5 004	5 158	5 566	5 004	7 851	-
	1956	33 145	5 501	5 636	6 525	6 198	9 285	-

VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Südwürttemberg - Hohenzollern

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8
1) Umsatz im Jahr 1953, 1954 und 1955 in 1000 DM								
Bauhandwerk	1953	191 828	41 443	42 680	41 154	32 347	34 204	-
	1954	219 654	44 623	45 898	42 076	38 442	48 615	-
	1955	261 803	51 784	51 767	53 897	46 224	58 131	-
Bauindustrie	1953	21 758	513	244	2 448	3 770	14 783	-
	1954	21 225	-	314	2 488	3 095	15 328	-
	1955	36 648	2 170	325	4 747	4 349	25 057	-
Insgesamt	1953	213 586	41 956	42 924	43 602	36 117	48 987	-
	1954	240 879	44 623	46 212	44 564	41 537	63 943	-
	1955	298 451	53 954	52 092	58 644	50 573	83 188	-
davon im								
Wohnungsbau	1953	127 872	33 403	33 205	27 389	18 461	15 414	-
	1954	139 317	35 874	34 755	27 940	19 493	21 255	-
	1955	161 588	42 598	41 480	32 775	20 038	24 697	-
Landwirtschaftlichen Bau	1953	8 470	3 546	2 071	791	672	1 390	-
	1954	10 102	4 393	2 782	1 818	487	622	-
	1955	12 041	4 573	2 722	2 196	1 084	1 466	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1953	28 705	2 467	3 457	5 110	5 366	12 305	-
	1954	35 332	2 401	4 135	5 158	7 022	16 616	-
	1955	44 431	2 347	3 748	7 955	9 512	20 869	-
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1953	48 539	2 540	4 191	10 312	11 618	19 878	-
	1954	56 128	1 955	4 540	9 648	14 535	25 450	-
	1955	80 391	4 436	4 142	15 718	19 939	36 156	-
davon im Hochbau	1953	18 019	1 692	2 194	3 748	3 346	7 039	-
	1954	21 013	856	2 512	3 902	4 693	9 050	-
	1955	29 329	2 770	1 847	6 607	6 146	11 959	-
Tiefbau	1953	30 520	848	1 997	6 564	8 272	12 839	-
	1954	35 115	1 099	2 028	5 746	9 842	16 400	-
	1955	51 062	1 666	2 295	9 111	13 793	24 197	-
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1953	6 009	87	324	991	2 416	2 191	-
	1954	6 225	62	545	1 716	1 849	2 053	-
	1955	11 024	1 942	639	3 241	1 890	3 312	-

2) Umsatz im 1. Hj. 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	84 626	18 079	19 108	17 885	15 037	14 517	-
	1955	100 188	19 510	20 765	19 770	17 455	22 688	-
	1956	120 361	23 783	24 264	24 345	21 914	26 055	-
Bauindustrie	1954	8 898	163	154	1 092	1 860	5 629	-
	1955	10 106	-	153	1 281	1 349	7 323	-
	1956	18 953	2 422	152	2 969	2 541	10 869	-
Insgesamt	1954	93 524	18 242	19 262	18 977	16 897	20 146	-
	1955	110 294	19 510	20 918	21 051	18 804	30 011	-
	1956	139 314	26 205	24 416	27 314	24 455	36 924	-
davon im								
Wohnungsbau	1954	57 014	14 485	14 634	11 683	8 818	7 394	-
	1955	60 443	15 485	15 093	12 906	8 270	8 689	-
	1956	72 860	21 681	19 193	14 243	8 591	9 152	-
Landwirtschaftlichen Bau	1954	3 878	1 761	1 035	505	316	261	-
	1955	5 386	2 036	1 404	935	433	578	-
	1956	5 467	1 979	1 359	1 077	593	459	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	12 847	969	1 439	2 471	2 506	5 462	-
	1955	17 116	1 119	1 961	2 790	3 006	8 240	-
	1956	23 131	1 060	1 803	3 875	4 559	11 834	-
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	19 785	1 027	2 154	4 318	5 257	7 029	-
	1955	27 349	870	2 460	4 420	7 095	12 504	-
	1956	37 856	1 485	2 061	8 119	10 712	15 479	-
davon im Hochbau	1954	7 502	662	1 223	1 646	1 484	2 487	-
	1955	9 900	381	1 279	1 866	2 279	4 095	-
	1956	14 294	632	840	3 168	3 891	5 763	-
Tiefbau	1954	12 283	365	931	2 672	3 773	4 542	-
	1955	17 449	489	1 181	2 554	4 816	8 409	-
	1956	23 562	853	1 221	4 951	6 821	9 716	-
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	2 407	47	342	430	944	644	-
	1955	3 546	62	356	662	1 029	1 437	-
	1956	4 290	1 821	70	941	329	1 129	-

noch: VII. Baugewerblicher Umsatz in Handwerk und Industrie sowie aufgeteilt nach der Art der Bauten

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Art	Zeit	Insgesamt	davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten					
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 499	500 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8

3) Umsatz im Juli 1954, 1955 und 1956 in 1000 DM

Bauhandwerk	1954	22 106	4 316	4 934	4 985	4 200	3 671	-
	1955	25 930	5 004	5 134	5 145	4 681	5 966	-
	1956	28 872	5 381	5 583	6 069	5 534	6 305	-
Bauindustrie	1954	2 200	16	16	190	514	1 464	-
	1955	2 653	-	24	421	323	1 885	-
	1956	4 273	120	53	456	664	2 980	-
Insgesamt	1954	24 306	4 332	4 950	5 175	4 714	5 135	-
	1955	28 583	5 004	5 158	5 566	5 004	7 851	-
	1956	33 145	5 501	5 636	6 525	6 198	9 285	-
davon im								
Wohnungsbau	1954	14 620	3 404	3 830	3 178	2 460	1 748	-
	1955	15 497	3 910	3 804	3 488	2 226	2 069	-
	1956	16 756	4 420	4 424	3 471	2 205	2 236	-
Landwirtschaftlichen Bau	1954	1 041	425	248	141	85	142	-
	1955	1 397	564	371	243	102	117	-
	1956	1 399	548	326	300	139	86	-
Gewerblichen und industriellen Bau	1954	3 266	289	401	599	627	1 350	-
	1955	4 248	309	453	645	922	1 919	-
	1956	6 028	274	426	1 057	1 141	3 130	-
Öffentlichen und Verkehrsbau insgesamt	1954	5 379	214	471	1 257	1 542	1 895	-
	1955	7 441	221	530	1 190	1 754	3 746	-
	1956	8 962	259	460	1 697	2 713	3 833	-
davon im Hochbau	1954	2 160	134	283	515	530	698	-
	1955	2 809	93	243	522	639	1 312	-
	1956	2 835	136	211	623	753	1 112	-
Tiefbau	1954	3 219	80	188	742	1 012	1 197	-
	1955	4 632	128	287	668	1 115	2 434	-
	1956	6 127	123	249	1 074	1 960	2 721	-
Im Gesamtumsatz enthaltener Umsatz für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	1954	1 053	28	114	245	517	149	-
	1955	883	5	81	141	320	336	-
	1956	658	4	17	45	253	339	-

VIII. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

Vertriebenenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	35	22	6	4	2	1	-
	1955	49	29	12	4	3	1	-
	1956	44	23	11	8	-	2	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	597	97	84	110	306	-	-
	1955	648	107	155	101	285	-	-
	1956	786	84	131	-	571	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	145	16	16	22	91	-	-
	1955	125	18	29	15	63	-	-
	1956	146	16	23	-	107	-	-
Umsatz im 1. Hj. in 1000 DM	1954	1 757	264	184	328	981	-	-
	1955	2 442	319	608	469	1 046	-	-
	1956	3 364	310	591	-	2 463	-	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	559	76	47	84	352	-	-
	1955	668	78	119	124	347	-	-
	1956	1 020	91	126	-	803	-	-

Zugewandertenbetriebe

Betriebe Ende Juli	1954	5	3	1	-	1	-	-
	1955	7	5	1	1	-	-	-
	1956	4	3	1	-	-	-	-
Beschäftigte Ende Juli	1954	80	6	.	-	.	-	-
	1955	61	24	.	.	-	-	-
	1956	28	28	.	-	-	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im Juli in 1000 Std.	1954	13	1	.	-	.	-	-
	1955	11	4	.	.	-	-	-
	1956	5	5	.	-	-	-	-
Umsatz im 1. Hj. in 1000 DM	1954	144	25	.	-	.	-	-
	1955	135	57	.	.	-	-	-
	1956	92	92	.	-	-	-	-
Umsatz im Juli in 1000 DM	1954	58	5	.	-	.	-	-
	1955	71	18	.	.	-	-	-
	1956	15	15	.	-	-	-	-

IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
				1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
		Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Betonmischer (Stück)													
Bauhandwerk	1954	2 145	1 864	682	589	576	495	462	403	271	234	154	143
	1955	2 442	1 946	725	569	639	469	544	446	285	242	249	220
	1956	2 661	2 250	798	642	681	620	562	465	332	277	288	246
Bauindustrie	1954	90	76	-	-	2	2	12	8	23	17	53	49
	1955	71	55	-	-	2	2	17	12	15	11	37	30
	1956	110	90	10	4	1	2	10	10	32	28	57	46
Insgesamt	1954	2 235	1 940	682	589	578	497	474	411	294	251	207	192
	1955	2 513	2 001	725	569	641	471	561	458	300	253	286	250
	1956	2 771	2 340	808	646	682	622	572	475	364	305	345	292
Turmdrehkrane bis 16m/t (Stück)													
Bauhandwerk	1954	29	30	-	-	2	2	1	1	15	15	11	12
	1955	52	52	-	-	-	-	8	7	18	19	26	26
	1956	106	108	5	1	1	2	21	21	35	37	44	47
Bauindustrie	1954	4	4	-	-	-	-	-	-	1	1	3	3
	1955	9	8	-	-	-	-	3	2	2	2	4	4
	1956	7	8	2	1	-	-	1	1	2	4	2	2
Insgesamt	1954	33	34	-	-	2	2	1	1	16	16	14	15
	1955	61	60	-	-	-	-	11	9	20	21	30	30
	1956	113	116	7	2	1	2	22	22	37	41	46	49
Turmdrehkrane über 16m/t (Stück)													
Bauhandwerk	1954	12	12	1	1	-	-	-	-	2	2	9	9
	1955	22	22	-	-	2	2	-	-	2	3	18	17
	1956	37	39	2	3	3	3	-	-	8	9	24	24
Bauindustrie	1954	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	4	5
	1955	7	8	-	-	-	-	-	3	-	-	7	5
	1956	9	15	-	-	-	-	-	4	1	1	8	10
Insgesamt	1954	16	17	1	1	-	-	-	-	2	2	13	14
	1955	29	30	-	-	2	2	-	3	2	3	25	22
	1956	46	54	2	3	3	3	-	4	9	10	32	34
Bauaufzüge (Stück)													
Bauhandwerk	1954	763	658	155	133	206	175	187	168	133	106	82	76
	1955	908	769	187	167	236	211	227	190	133	108	125	93
	1956	997	887	237	220	276	262	229	196	143	114	112	95
Bauindustrie	1954	46	37	-	-	1	1	4	3	11	10	30	23
	1955	23	13	-	-	1	1	4	5	5	3	13	4
	1956	32	20	3	3	-	-	2	2	6	5	21	10
Insgesamt	1954	809	695	155	133	207	176	191	171	144	116	112	99
	1955	931	782	187	167	237	212	231	195	138	111	138	97
	1956	1 029	907	240	223	276	262	231	198	149	119	133	105
Förderbänder (Stück)													
Bauhandwerk	1954	174	153	9	7	30	31	54	46	55	46	26	23
	1955	212	162	16	10	44	31	57	52	55	42	40	27
	1956	280	223	33	30	58	53	80	60	55	42	54	38
Bauindustrie	1954	8	5	-	-	-	-	1	-	2	-	5	5
	1955	15	13	-	-	-	-	6	6	6	5	3	2
	1956	19	14	5	5	-	-	1	1	6	4	7	4
Insgesamt	1954	182	158	9	7	30	31	55	46	57	46	31	28
	1955	227	175	16	10	44	31	63	58	61	47	43	29
	1956	299	237	38	35	58	53	81	61	61	46	61	42
Lokomotiven 60er und 90er Spur (Stück)													
Bauhandwerk	1954	43	8	1	-	3	-	13	2	9	3	17	3
	1955	39	13	-	-	4	1	6	2	12	6	17	4
	1956	39	14	-	-	5	2	4	1	11	6	19	5
Bauindustrie	1954	7	4	-	-	-	-	1	1	1	-	5	3
	1955	10	1	-	-	-	-	5	-	-	-	5	1
	1956	9	1	-	-	-	-	5	-	1	-	3	1
Insgesamt	1954	50	12	1	-	3	-	14	3	10	3	22	6
	1955	49	14	-	-	4	1	11	2	12	6	22	5
	1956	48	15	-	-	5	2	9	1	12	6	22	6

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Muldenkipper (Stück)

Bauhandwerk	1954	1 106	483	86	32	108	56	286	108	269	123	357	164
	1955	1 145	411	46	15	141	36	219	72	321	139	418	149
	1956	1 000	369	42	12	130	29	161	51	325	149	342	128
Bauindustrie	1954	199	85	-	-	4	-	18	18	44	8	133	59
	1955	156	27	-	-	2	2	30	3	23	3	101	19
	1956	153	33	-	-	-	-	32	2	23	9	98	22
Insgesamt	1954	1 305	568	86	32	112	56	304	126	313	131	490	223
	1955	1 301	438	46	15	143	38	249	75	344	142	519	168
	1956	1 153	402	42	12	130	29	193	53	348	158	440	150

Bagger (Stück)

Bauhandwerk	1954	84	88	-	1	6	10	23	21	29	29	26	27
	1955	122	123	2	5	12	12	26	27	46	44	36	35
	1956	183	182	14	16	16	16	39	39	68	68	46	43
Bauindustrie	1954	19	21	-	-	1	1	1	1	4	5	13	14
	1955	17	19	-	-	1	1	3	4	4	5	9	9
	1956	24	26	-	-	1	1	5	7	4	4	14	14
Insgesamt	1954	103	109	-	1	7	11	24	22	33	34	39	41
	1955	139	142	2	5	13	13	29	31	50	49	45	44
	1956	207	208	14	16	17	17	44	46	72	72	60	57

Planiertrappen (Stück)

Bauhandwerk	1954	42	38	4	3	3	2	7	7	15	15	13	11
	1955	61	62	4	4	5	6	13	13	17	18	22	21
	1956	93	90	5	5	7	7	17	16	33	33	31	29
Bauindustrie	1954	6	7	-	-	-	-	1	1	3	3	2	3
	1955	16	17	-	-	-	-	1	2	1	1	14	14
	1956	24	24	-	-	-	-	3	5	6	5	15	14
Insgesamt	1954	48	45	4	3	3	2	8	8	18	18	15	14
	1955	77	79	4	4	5	6	14	15	18	19	36	35
	1956	117	114	5	5	7	7	20	21	39	38	46	43

Schürfwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-
	1955	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1
	1956	8	6	-	-	-	-	-	-	2	2	6	4
Bauindustrie	1954	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1956	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Insgesamt	1954	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-
	1955	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1
	1956	9	7	-	-	-	-	-	-	3	3	6	4

Last- (Nutz-) kraftwagen (Stück)

Bauhandwerk	1954	513	496	98	90	112	110	131	131	100	96	72	69
	1955	573	561	105	104	126	122	135	133	109	108	98	94
	1956	638	626	129	124	118	117	161	158	119	121	111	106
Bauindustrie	1954	28	35	-	-	-	-	4	4	8	8	16	23
	1955	30	37	-	-	-	-	7	5	6	9	17	23
	1956	43	68	3	2	1	1	4	7	9	10	26	48
Insgesamt	1954	541	531	98	90	112	110	135	135	108	104	88	92
	1955	603	598	105	104	126	122	142	138	115	117	115	117
	1956	681	694	132	126	119	118	165	165	128	131	137	154

Zugmaschinen, Traktoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	120	112	44	44	27	27	15	14	16	11	18	16
	1955	121	107	39	32	27	23	17	17	15	14	23	21
	1956	141	137	54	52	28	28	20	19	17	17	22	21
Bauindustrie	1954	15	15	-	-	1	1	3	3	3	3	8	8
	1955	23	19	-	-	-	-	4	2	4	3	15	14
	1956	32	29	-	-	1	1	5	3	2	2	24	23
Insgesamt	1954	135	127	44	44	28	28	18	17	19	14	26	24
	1955	144	126	39	32	27	23	21	19	19	17	38	35
	1956	173	166	54	52	29	29	25	22	19	19	46	44

noch: IX. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1954, 1955 und 1956

Regierungsbezirk Südwürttemberg - Hohenzollern

Art	Ende Juli des Jahres	Insgesamt		davon in Betrieben mit . . . Beschäftigten									
		Bestand	eingesetzt	1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 und mehr	
				Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt	Bestand	eingesetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Straßenwalzen (Stück)

Bauhandwerk	1954	82	64	2	1	11	9	20	18	22	18	27	18
	1955	77	73	7	6	7	7	13	13	27	27	23	20
	1956	97	86	8	7	10	9	17	15	32	30	30	25
Bauindustrie	1954	37	37	-	-	-	-	8	6	9	7	20	24
	1955	63	51	-	-	-	-	7	4	15	7	41	40
	1956	75	71	-	-	5	4	10	8	13	15	47	44
Insgesamt	1954	119	101	2	1	11	9	28	24	31	25	47	42
	1955	140	124	7	6	7	7	20	17	42	34	64	60
	1956	172	157	8	7	15	13	27	23	45	45	77	69

Kompressoren (Stück)

Bauhandwerk	1954	214	179	12	9	32	30	63	47	64	55	43	38
	1955	265	212	10	5	41	26	72	60	78	66	64	55
	1956	320	257	18	15	47	35	90	70	95	77	70	60
Bauindustrie	1954	30	25	-	-	1	-	3	3	9	5	17	17
	1955	24	17	-	-	-	-	6	4	6	4	12	9
	1956	36	29	-	-	1	1	6	3	6	7	23	18
Insgesamt	1954	244	204	12	9	33	30	66	50	73	60	60	55
	1955	289	229	10	5	41	26	78	64	84	70	76	64
	1956	356	286	18	15	48	36	96	73	101	84	93	78

Pumpen (Stück)

Bauhandwerk	1954	325	188	37	22	31	22	86	47	106	52	65	45
	1955	375	203	30	7	53	25	85	50	109	65	98	56
	1956	429	250	36	17	44	32	94	51	138	75	117	75
Bauindustrie	1954	53	31	-	1	-	-	5	-	10	6	38	24
	1955	57	29	-	-	2	2	13	4	11	5	31	18
	1956	75	46	3	1	2	2	5	10	14	14	51	19
Insgesamt	1954	378	219	37	23	31	22	91	47	116	58	103	69
	1955	432	232	30	7	55	27	98	54	120	70	129	74
	1956	504	296	39	18	46	34	99	61	152	89	168	94

Rammen (Stück)

Bauhandwerk	1954	91	59	5	1	15	11	19	12	29	19	23	16
	1955	120	93	10	9	19	11	22	17	37	30	32	26
	1956	146	110	13	9	21	14	29	20	46	37	37	30
Bauindustrie	1954	17	13	-	-	-	-	3	1	5	4	9	8
	1955	28	23	-	-	1	1	4	2	2	1	21	19
	1956	44	37	2	2	1	1	-	1	5	6	36	27
Insgesamt	1954	108	72	5	1	15	11	22	13	34	23	32	24
	1955	148	116	10	9	20	12	26	19	39	31	53	45
	1956	190	147	15	11	22	15	29	21	51	43	73	57

Stahlschalungen in qm

Bauhandwerk	1954	4 748	3 248	270	170	350	350	800	550	2 178	1 128	1 150	1 050
	1955	7 260	6 060	320	310	350	110	840	790	1 350	1 350	4 400	3 500
	1956	10 325	8 169	400	400	546	540	628	278	1 001	1 001	7 750	5 950
Bauindustrie	1954	300	300	-	-	-	-	-	-	-	-	300	300
	1955	350	350	-	-	-	-	-	-	350	350	-	-
	1956	350	350	-	-	-	-	-	-	350	350	-	-
Insgesamt	1954	5 048	3 548	270	170	350	350	800	550	2 178	1 128	1 450	1 350
	1955	7 610	6 410	320	310	350	110	840	790	1 700	1 700	4 400	3 500
	1956	10 675	8 519	400	400	546	540	628	278	1 351	1 351	7 750	5 950

Stahlrohrgerüste in t

Bauhandwerk	1954	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	1955	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
	1956	8	-	-	-	-	-	2	-	-	-	6	-
Bauindustrie	1954	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1954	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	1955	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
	1956	8	-	-	-	-	-	2	-	-	-	6	-